



Stadtmagazin für Hannover

März 2025

41. Jahrgang

magaScene

**Kulturstadt
Hannover**

WELTTANZTAG
MOVE YOUR TOWN
– Hannover tanzt!

29. April 2025
Mit großem Abschlussevent
im Pavillon



**MOVE!
YOUR
TOWN**

www.moveyourtown.com



19,95 € mtl. ALLE INTERNET-TARIFE EIN JAHR EIN PREIS!

Spare vierfach:

- ✓ 12 statt 6 Monate für 19,95 € mtl.* surfen
- ✓ 50 € Online-Bonus!
- ✓ 0 € Einrichtungsgeld
- ✓ Router ab 29,95 €

Gültig bis
zum **31.03.**

Jetzt scannen &
Tarif abschließen!

htp.net/aktuelle-angebote



htp GmbH kostenlose Hotline 0800/222 9111 www.htp.net info@htp.net

*Gilt für Surf & Fon-Produkte in den ersten 12 Monaten. Preise ab dem 13. Monat und Verfügbarkeitsprüfung unter www.htp.net/aktuelle-angebote. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate. Ohne Kündigung automatische Verlängerung auf unbestimmte Zeit. Kündigungsfrist: 1 Monat. Call by Call und Preselection nicht möglich. Die Festnetz-Flatrate umfasst Gespräche ins bundesweite Festnetz. Ausgeschlossen sind Verbindungen zu Mobilfunk-, Auslands- und Sonderrufnummern sowie Datenverbindungen. Aktionspreis für htp Neukunden bei Vertragsabschluss bis zum 31.3.2025 inkl. der gesetzlich MwSt.

Liebe Leserin, lieber Leser

kargah repariert, kargah fliegt raus.

Am 12. Dezember hat die Ratsmehrheit aus SPD, CDU und FDP Mittelverschiebungen im Kulturbereich beschlossen. Auf deutsch: Einige bekommen mehr Geld, andere weniger. Zu den Verlierern zählt ohne Zweifel der kargah e.V. in Linden. Dem Verein für interkulturelle Kommunikation, Flüchtlings- und Migrationsarbeit werden für die Jahre 2025 und 2026 jeweils 200.000 Euro für die Kultur- und Begegnungsarbeit und die rechtliche Beratung für Geflüchtete gestrichen. Drei Parteien aus der bürgerlichen Mitte ziehen einen Kulturverein, der sich seit über 40 Jahren für Menschen mit Migrationsgeschichte in Hannover einsetzt, fast den Stecker. Da lacht sich die AfD nicht nur heimlich ins Fäustchen. Apropos Faust: Auch dem benachbarten Kulturtanker wurde ein Loch in den Rumpf gebohrt, auch dort fallen Mittel weg. Die Schiefelage dort ist aber nicht so existenzbedrohend wie bei kargah.

Von dort erreichte uns jetzt nämlich die Nachricht, dass der gesamte Gebäude-Komplex in der Stärkestraße 19a mit Nachbarschaftsräumen, Ausstellungsraum „Kulturkiosk“, Familien- und Kinderraum, Seminarraum und den Büros der Mitarbeitenden im Kulturteam nach 18 Jahren abgegeben werden muss. Einige festangestellte Kolleginnen und Kollegen haben den Verein bereits verlassen, auch 16 Honorarkräfte und über 20 Ehrenamtliche sind durch den Wegfall mehrerer Projekte betroffen. „Für mich ist es ein schwerer Einschnitt für unsere transkulturelle Arbeit und unser Team. Es blieb uns keine andere Wahl, um den Verein zukunftssicher aufzustellen“, erklärt Laura Heda, Leiterin des kargah Kulturbereichs, in einer Pressemitteilung. Dass politische Entscheidungen derart schnell Fakten schaffen, dürfte viele überraschen. Dass es einen kulturellen Reparaturbetrieb (kargah ist das persische Wort für Werkstatt) im Bereich Migration trifft, ist in diesen aufgewühlten Zeiten einfach nur beschämend. Man möge mir den diesen Text einführenden Schüttelreim aus der bekannten „Scheibendoktor-Werbung“ verzeihen. Scheibenkleister!

Jens Bielke, Redaktion

maga to go!
QR-Code scannen und die
aktuelle Ausgabe kostenlos
als PDF auf das Handy laden:



magaScene

erscheint monatlich bei
**STROETMANN VERLAG
UND AGENTUR GmbH**
August-Madsack-Str. 1
30559 Hannover
Tel.: (05 11) 518-2040/-41/-42
anzeigen@stroetmann-verlag.de
redaktion@stroetmann-verlag.de
www.magascene.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Günter Evert, Lars Mietzner

REDAKTION
Jens Bielke (jb)
Christian Bolte (cb)
Schorse Schröder (gss)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE
Christian Bolte, Svetlana Hämeke,
Ramin Faridi, Hannah Ahlburg
Terminmeldungen bitte an:
termine@stroetmann-verlag.de

GRAFIK
Rainer Braum
Michael Schlette

FOTOS
Jens Bielke
Karsten Davideit
Ramin Faridi
Schorse Schröder
Adobe Stock

CARTOON
Michail

ANZEIGEN
Jens Bielke, Ramin Faridi,
Bernd Gattermann, Rosario Grosso,
Georg Schröder

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2021

REDAKTIONSSCHLUSS
In der Regel der 15. des Vormonats
(für Januar: 8.12.)

VERTRIEB
Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE
Versandkostenbeitrag:
EUR 30,- für 12 Ausgaben,
Zahlung auf unser Konto,
Bankverbindung unten rechts

BEITRÄGE
Die gezeichneten Beiträge müssen nicht
die Meinung der Redaktion widerspiegeln.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos kann keine Haftung
übernommen werden.

LESBARKEIT
Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir
personenbezogene Bezeichnungen, die
sich zugleich auf Frauen und Männer
beziehen, in der im Deutschen üblichen
männlichen Form. Dies soll jedoch kei-
nesfalls eine Geschlechterdiskriminierung
oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes
zum Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS
Digitalfotos 300dpi.

DRUCK
Print Media Group
Kassel

AUFLAGE
Druckauflage
aktuell 25.000
iwv-geprüft: 4. Quartal 2024
verbreitet 24.476
bei 490 Auslegestellten



magaScene ist Mitglied der IWV =
Informationsgemeinschaft zur Feststellung
der Verbreitung von Werbeträgern
e.V. - d.h. die Verbreitung der gesamten
Auflage wird regelmäßig überprüft

KONTO
Commerzbank Hannover
IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00
BIC (SWIFT) DRESDEF250

Spotlight

Im Rahmen des ersten **Vernetz - Festival Niedersächsischer Figurentheaterhäuser** (21.-23.3.) zeigt die Gruppe **hand und raum** am 21.3. **Die Tochter der Mata Hari** im **Figurentheaterhaus**. (Foto: Hildegard Wegner)



„!Brincamos!“ heißt das neue Album von **Tito & Tarantula**. Die Kult-Band um Tito Larriva zelebriert ihren wilden Mix aus Rock und Punk am 13.3. im **MusikZentrum**. (Foto: Lolita Carroll Larriva)



Leony ist aktuell eine der gefragtesten Künstlerinnen Deutschlands. Der Warm-Upper für ihren Gig am 17.3. im **Capitol** ist Philipp Dittberner. (Foto: Viktor Schanz)

Eintauchen in die Welt des Klangs: Zum dritten Mal lädt die Hörregion Hannover vom 14. bis 16.3. zur **HörFidelity** ins Kulturzentrum **Pavillon** ein. (Foto: Moritz Küstner)



Sprechstunde der Herzen: Der österreichische Illustrator und Cartoonist **PENG** und der Münchner Maler und Zeichner **HU** zeigen noch bis zum 21.4. ihre Arbeiten im **Museum Wilhelm Busch**. (Credit: Hu)





Auf ihrer 50 Jahre Jubiläumstour bittet **Richard O'Brien's Rocky Horror Show** vom 4. bis 16.3. im **Theater am Aegi** zum legendären Time-Warp. (Foto: Jochen Quast)



Lenny Kravitz schaut auf seiner Blue Electric Light-Tour am 20.3. in der **ZAG Arena** vorbei. Support: Nova Twins. (Foto: Mark Seliger)



LENA&LINUS sind mit ihrem Debütalbum auf „Wir verglühn“-Tour 2025. Der 13.3. im **Capitol** ist ein fixes Date für alle Indie-Pop-Lovers da draußen. (Foto: Blurryxwine)

Mit **Die Walküren** inszeniert Marie Bues den Angriff von Caren Jeß auf den deutschen Siegfried-Mythos. Premiere wird am 8.3. im **Schauspielhaus** gefeiert. (Foto: Kerstin Schomburg)



Der **Altstadtflohmart** ist zurück! Ab dem 1.3. kann am **Hohen Ufer** immer wieder samstags nach Herzenslust gestöbert und gefeilscht werden. (Foto: Christian Wyrwa)



„DAS IST UNSERE STADT -



Im Interview

Eva Jandl-Jörg

Direktorin Museum
Wilhelm Busch

Hartwig von Saß

Pressesprecher
Deutsche Messe AG
und Vorstand Verein
Digitales Hannover

und die wollen wir vielfältig beleben!“

Unsere Titelseite schmückt im März der POW, das neue Logo für die Kulturstadt Hannover. Ende November hat die Landeshauptstadt diese neue Marke der Öffentlichkeit mittels einer pfiffigen Bustour präsentiert. „Wir sind zwar 2025 nicht wie gewünscht Europas Kulturhauptstadt geworden, benehmen uns aber trotzdem so“, formulierte Hannovers Kulturdezernentin Eva Bender beim anschließenden Get-Together im Kulturort Rampe. Um der für die Entwicklung des Markenlogos zuständigen Werbeagentur eine grobe Marschrichtung mit auf den Weg zu geben, trommelte die Stadt zehn Entscheider aus Verwaltung, Kultur und Wirtschaft in einem zehnköpfigen Markenkomitee zusammen. Hannover hat kulturell viel zu bieten, wie bekommen wir diese PS auf die Straße?

Im Kern ging es um diese Frage.

Wir haben uns mit zwei Beteiligten aus dem Markenkomitee getroffen. Eva Jandl-Jörg leitet seit dem 1. Februar 2023 das Museum Wilhelm Busch und hat als zugezogene Österreicherin sicherlich einen anderen Blick auf die Stadt als Hartwig von Saß, den es als Zwanzigjährigen aus einem 600-Seelen-Dorf in Norddeutschland nach Hannover verschlug. Seit 18 Jahren arbeitet der PR-Profi als Pressesprecher und Projektleiter für die Deutsche Messe AG und hat vor acht Jahren mit Gleichgesinnten den Verein Digitales Hannover gegründet. Das Gespräch über die neue Marke „Kulturstadt Hannover“, die man als Schulterchluss von Kultur, Wirtschaft und Politik lesen kann, wurde am 13. Februar im Museum Wilhelm Busch geführt.

Interview und Text: Jens Bielke, Fotos: Ramin Faridi.



Eva Jandl-Jörg:
„Wichtig ist, das Leben in der Stadt ist und in die Stadt kommt.“

magaScene: Frau Jandl-Jörg, bei Siegen von Hannover 96 erklingt hinterher oft der Gesang „Drei Punkte, drei Punkte, für die alte Messestadt!“. Müssen sich die Fans bald umgewöhnen und singen „...für die alte Kulturstadt!“?

Jandl-Jörg: (lacht) Nein, die Fußballfans müssen nichts umtexten. Ich fände es gut, wenn Hannover ganz bald ohne Zuschreibung auskommen könnte. Hannover ist eine tolle Stadt und braucht keine vorangestellte, erklärende Begrifflichkeit. Dann wird die Kulturstadt zur Stadtkultur!

magaScene: Beginnen wir von vorn: Am 26. November wurde auf einer moderierten Busreise durch Hannover die neue Marke „Kulturstadt Hannover“ der Öffentlichkeit präsentiert. Sie und Herr von Saß haben vorab den Prozess der Markenbildung im zehnköpfigen Markenkomitee begleitet.

Warum haben Sie sich an dieser Stelle engagiert?

Jandl-Jörg: Als die Stadtverwaltung mich gefragt hat, ob ich Teil des Markenkomitees sein möchte, musste ich nicht lange überlegen. Vielleicht wurde ich auch deshalb angesprochen, weil ich noch relativ neu in der Stadt bin und man dann einen anderen Blick auf Hannover hat, Direktorin im Museum Wilhelm Busch bin ich ja erst seit Februar 2023. Mich interessiert es grundsätzlich, gemeinsam mit anderen Projekte zu entwickeln und zu gestalten. Und wenn das in und für die Stadt geschieht, in der man lebt, dann umso mehr.

von Saß: Ich bin wohl aus mehreren Gründen in das Markenkomitee gebeten worden. Ich habe zum einen vor acht Jahren mit ein paar digitalen Enthusiasten den Verein Digitales Hannover gegründet und bin dort Vorsitzender. Über unseren Ver-

ein bringen wir uns aktiv in die Diskussion über Zukunftsthemen in der Stadt ein. Der zweite Hut, den ich im Markenkomitee aufhatte, war einer der Deutschen Messe AG. Die Bedeutung des Themas Standort wird für uns immer wichtiger. Vor 25 Jahren reichte es noch zu sagen: Wir haben die Hannover Messe, wir haben Ligna – und Zehntausende kamen nach Hannover. Jetzt braucht auch der Standort neue, andere Argumente, warum Menschen sich auf den Weg nach Hannover machen sollten: aus ganz Deutschland, aus Europa und aus dem Rest der Welt. Daher ist es sinnvoll, das Markenbild Hannovers zu erweitern. Und bei der Markenentwicklung der Stadt gehört die Wirtschaft mit an den Tisch.

magaScene: Das Besondere an der Besetzung des Markenkomitee war die Diversität. Neben Ihnen bei-

den saßen mit am Tisch: Inga Samii (Leiterin Fachbereich Kultur der LHH), Melanie Botzki (Leiterin Stabsstelle Kulturmanagement der LHH), Justin Hahn (Geschäftsführerin Pavillon Hannover), Jörg Smotlacha (Kulturzentrum Faust), Nadine Matzat (Direktorin GOP Hannover), Katja Lembke (Direktorin Landesmuseum Hannover), Alexander Rüter (Direktor Central-Hotel Kaiserhof) und Guido Langemann (IHK Hannover). Worüber wurde da gesprochen?

von Saß: Zunächst einmal haben wir gar nicht über den Kulturbegriff an sich diskutiert. Ist ein Museum mehr Kultur als eine Galerie? Hat das Staatstheater mehr Relevanz als die freie Theaterszene? Sich da nicht in Diskussionen zu verzetteln, fand ich sehr erfrischend. Das sehr breit aufgestellte Markenkomitee hat sich sehr zügig gefragt, was wir alle für Hannover tun können und wie man daraus eine Dachmarke entwickeln kann. Das war auch für mich als langjähriger Hannoveraner ein spannender Prozess, weil ich neue Menschen und neue Perspektiven kennenlernen durfte.

magaScene: Wie oft haben Sie sich in dieser Runde getroffen und wann ging es los?

Jandl-Jörg: Das erste Mal getroffen haben wir uns im März 2024 im Café Tender Buttons in der Kestnergesellschaft. Die anschließenden Treffen fanden dann bei Guido Langemann in der IHK (18.4.), bei Nadine Matzat im GOP (23.5) und bei

uns im Museum (17.9.) statt.

magaScene: *In einem Komitee ist nicht immer alles Friede, Freude, Eierkuchen. Gab es auch Reibungspunkte?*

von Saß: Innerhalb des Komitees eher nicht. Aber ich erinnere mich an den Tag, als die mit der Markenumsetzung betraute Agentur aus Hamburg uns ihre ersten Ideen präsentierte. Da war unsere einhellige Meinung: Hey, das ist es noch nicht, Ihr müsst weiter springen, mutiger sein. Die Entwürfe waren uns allen noch zu behäbig, traditionell, erwartbar.

Jandl-Jörg: Genau, wir wollten etwas Frecheres haben! Hartwig hat das eben schon richtig beschrieben: In der Gruppe waren wir uns im Grundsatz sehr einig, weil alle denselben Anspruch hatten: Das ist unsere Stadt und die wollen wir vielfältig beleben und für alle zu einem wunderbaren Aufenthaltsort machen! Wichtig ist, das Leben in der Stadt ist und in die Stadt kommt, gemeinschaftliches Erlebnis, egal ob bei Freizeit oder Kultur.

von Saß: Im Komitee herrschte große Einigkeit darüber, dass Hannover kulturell bereits sehr stark und breit aufgestellt ist. Es muss uns aber noch stärker gelingen, Hannovers Stärken nach außen sichtbar zu machen.

magaScene: *Hannover ist nicht erst neuerdings eine Kulturstadt, sondern war dies eigentlich schon immer. Aber warum wird das gerade jetzt, in diesem Mo-*

ment so hervorgehoben? Liegt es daran, dass Hannover 2025 eigentlich Europas Kulturhauptstadt sein wollte? Die Bewerbung scheiterte, Chemnitz hat das Rennen gemacht. Ist die neue Marke „Kulturstadt Hannover“ also nur eine Trotzreaktion auf diese Niederlage?

Jandl-Jörg: Das denke ich nicht. Ich bin zwar erst seit zwei Jahren in Hannover, habe aber gehört, dass die lokale Kulturszene im Bewerbungsprozess für Europas Kulturhauptstadt eng zusammengearbeitet hat. Dieses gemeinsame Agieren wird jetzt über die neue Marke „Kulturstadt Hannover“ fortgesetzt.

von Saß: Für mich ist das die konsequente Fortsetzung eines eingeschlagenen Weges. Im Anschluss an die Busfahrt zur Markeneinführung hat Kulturdezernentin Eva Bender im Kulturort Rampe sinngemäß gesagt: „Wir sind die Kulturhauptstadt der Herzen“. Daher war es nurmehr folgerichtig, zwei Schritte weiter zu gehen und die Kultur unter einer neuen Marke zu bündeln.

Jandl-Jörg: In Österreich als großem Tourismusland ist der enge Schulterschluss zwischen Kultur und Wirtschaft üblich.

von Saß: Am Ende des Tages zahlt der gesamte Markenfindungsprozess auf die jahrzehntelange Diskussion um das Image von Hannover ein. Schon Mike Gehrke versuchte ab den 1970er-Jahren, als Stadtimagepfleger mit dem Flohmarkt, der Kunst im öffent-

lichen Raum oder dem Jazz-Festival Swinging Hannover der Stadt ein neues Profil zu geben, das dem gängigen Vorurteil eines langweiligen Hannovers etwas entgegensetzt. Insofern steht das auch ein Stück weit in der Tradition. Und jetzt sagen wir, was wir sind und überzeugen mit dem, was wir haben! Und das zeigt doch einfach: Hannover ist großartig.

magaScene: *Wenn man über das Image von Hannover spricht, ist eigentlich die HMTG (Hannover Marketing und Tourismus GmbH) die erste Ansprechpartnerin. Im Markenkomitee saß aber niemand von dort...*

Jandl-Jörg: Das Einladungsmanagement lief über die Stadt. Ich gehe aber davon

aus, dass die HMTG stadtdintern eng in den Prozess eingebunden war.

von Saß: Die HMTG hat sicherlich einen sehr großen Hebel bei der Vermarktung Hannovers. Jochen Köckler ist als CEO der Deutschen Messe AG im Aufsichtsrat der HMTG. Ich hab ihn regelmäßig über das Markenkomitee informiert - so saß die HMTG indirekt mit am Tisch.

magaScene: *Wie zufrieden sind Sie mit den Ergebnissen?*

Jandl-Jörg: Der POW, das neue Markenlogo, ist beweglich und auf viele Bereiche anwendbar. Wir haben jetzt ein sichtbares Symbol für Freizeit- und Kulturveranstaltungen in der Stadt.



100+ DMB Deutscher Mieterbund Hannover e.V.

92€ jährlich
MITGLIED WERDEN!
inkl. Mieterrechtsschutz
Beratung sofort nach Beitritt

Wenn dir das Wasser bis zum Hals steht –

DMB Hannover hilft bei Mietrechtsfragen.

Herrenstraße 14 30159 Hannover | Tel.: 0511-12 10 60
dmb-hannover.de



Hartwig von Saß:

„Am Ende des Tages zählt der gesamte Markenfindungsprozess auf die jahrzehntelange Diskussion um das Image von Hannover ein.“

von Saß: Bis hierhin bin ich zufrieden; der Prozess der Markenfindung ist abgeschlossen. Wichtig ist aber jetzt, wie es weitergeht; die eigentliche Arbeit beginnt jetzt. Die Stadt muss das Potenzial heben, um der neuen Marke eine Strahlkraft zu verleihen. Ich fand die Präsentation der Marke mittels einer moderierten Bustour durch Hannover sehr gelungen. Das war überraschend, bunt, frech. Wir als Messe wollen uns auf jeden Fall einbringen und den POW auch bei uns auf dem Gelände bei Messen und Veranstaltungen sichtbar machen, um Messebesucher auf das kulturelle Angebot in der Stadt hinzuweisen. Auch mit Eva gibt es erste Überlegungen, wie wir mit ihrem Museum zusammenarbeiten könnten.

Jandl-Jörg: Diese Potenziale der Zusammenarbeit gab es auch vorher schon. Wir werben zum Beispiel gegenseitig in den Häusern



Mit dem POW wird ab sofort für die Kulturstadt Hannover geworben

und kooperieren bei verschiedensten Projekten. Unter der Dachmarke werden wir mit einem gemein-

samen Veranstaltungsprogramm, und Gäste und Touristen erfahren auf einen Blick, was aktuell in Hanno-

ver los ist. Das alles steht und fällt natürlich mit guter und flächendeckender Werbung, und da benötigen wir die Unterstützung der Expert*innen der Stadt.

magaScene: Herr von Saß, Sie hatten bei der markeneinführenden Busreise durch Hannover gemeinsam mit Alexander Rüter als Vertreter vom DeHoGa die Zahl 2 mit an Bord gebracht. Was hatte es damit auf sich?

von Saß: Wir wissen aus unseren Besucherbefragungen bei den großen, internationalen Messen, dass ein Messebesucher im Durchschnitt für 1,4 Übernachtungen in der Stadt bleibt. Und alle Beteiligten wollen daran arbeiten, diese Zahl perspektivisch auf zwei Übernachtungen zu erhöhen. Eine Messe bringt ja auch erhebliche Wertschöpfung in die Region, durch Messebauer, Restaurantbesuche, Übernachtungen.

magaScene: Und dieses Ziel versucht man zu erreichen, indem man die Kultur in Hannover fördert und dem Messegast sagt: Nachdem Du bei der Messe warst, kannst Du abends oder am nächsten Tag noch in ein Konzert gehen oder ins Theater?

Jandl-Jörg: Genau, man verbindet Dinge leichter, wenn es für Gäste ein breites Angebot gibt und jede/r individuell wählen kann. Manche Messebesucher*innen möchten z.B. zusätzlich in die Oper oder ins Museum gehen, andere wollen vielleicht die schöne Natur mitten in der Stadt genießen, gut essen und bequem

übernachten. Diese Ver-
schränkung von Freizeit,
Kultur und Wirtschaft hat in
Österreich einen anderen
Stellenwert, weil man als
Tourismusland davon lebt.
Die Stadt Hannover muss
nicht vom Städtetourismus
leben, aber die Bewohner*
innen könnten Gastgeber*in
in ihrer eigenen, wunderbaren
Stadt sein.

von Saß: Kleine Fußnote:
Ein Konzert von Bruce
Springsteen oder AC/DC
während einer laufenden
Großmesse zu veranstalten,
wäre aus Wirtschaftssicht
ziemlich kurzichtig. Da ist
die Stadt doch sowieso voll.
Bei AC/DC hatten wir an zwei
Konzertabenden 150.000
Menschen auf dem Messe-
gelände, teilweise aus dem
Ausland, was die Hoteliers
freute. Hannover Concerts
bestimmt übrigens mit sei-
nen Konzerten in erheblichem
Maße das kulturelle
Gesicht dieser Stadt.

magaScene: Ich hatte vor
zwei Jahren Tickets für ein
Springsteen-Konzert in
Hamburg. Bei drei von mir
kontaktierten Hotels hätte
ich übernachten können,
aber nur für mindestens
zwei Nächte...

von Saß: Ich verstehe, dass
Sie das nicht gut fanden. Auch
Geschäftsreisende schauen
immer mehr auf die Preisbil-
dung in den Hotels. Was
Messens und Mega-Veran-
staltungen bringen, haben
ja gerade wieder die Adele-
Konzerte in München ge-
zeigt. Die zehn Auftritte
haben 2024 rund 750.000
Menschen live gesehen, mit
einer geschätzten Wertschöp-
fung von mehr als 500 Mil-
lionen Euro für die Stadt.

magaScene: Die Stadt
Hannover finanziert ihre
neue Kulturmarke mit einem
Teil der Einnahmen aus der
neuen Beherbergungssteuer,
die sie seit dem 1. Januar
2024 erhebt. Das ist quasi
Geld aus dem Topf Wirt-
schaft, nicht aus dem Topf
Kultur. Kann man das so
lesen: Wir machen die Kul-
tur in Hannover sichtbarer,
es kommen mehr Gäste zu
uns, die länger bei uns über-
nachten und ordentlich Bet-
tensteuer zahlen und dieses
Geld können wir dann wie-
der in die Sichtbarkeit der
Kultur investieren?

Jandl-Jörg: Wir tragen mit
unserer Arbeit alle einen Teil
dazu bei, dadurch erhöht
sich die Sichtbarkeit und
ebenso unsere gegenseitige
Unterstützung.

von Saß: Die Bettensteuer
ist ja nochmal eine eigene
Diskussion. Wir wissen, dass
unsere Kunden über immer
höheren Kosten für die
Übernachtungen stöhnen –
und dies auch das Gesamt-
bild mit prägt. Dass die Ein-
nahmen für die Stärkung
des Standortes verwendet
werden, ist ein Trost. Wenn
wir uns anschauen, wie hart
in anderen großen Städten
aktuell die Kulturretats ge-
kürzt werden - Beispiel
Berlin - geht es Hannover
aktuell ja noch ganz gut.

magaScene: Diskussionen
über Etatkürzungen gibt
es aber auch hier bei uns.
Vor allem beim Kulturzen-
trum Faust und dem Verein
Kargah hat die Ratsmehrheit
aus SPD, CDU und FDP
jüngst Mittel gestrichen. Ihr
Museum, Frau Jandl-Jörg,
wird neben dem Kunstverein
Hannover, künftig mehr Zu-



Eva Jandl-Jörg:
„Mit dem POW haben wir jetzt
ein sichtbares Symbol für Freizeit- und Kultur-
veranstaltungen in der Stadt.“

schüsse aus der Stadtkasse
erhalten. Wie haben Sie das
geschafft? Hat sich Ihr Mit-
wirken im Markenkomitee
etwa bezahlt gemacht?

Jandl-Jörg: Das war sicher
nicht der Grund, und wir so-
lidarisieren uns mit jenen,
die diesmal weniger bekom-
men haben oder gekürzt
wurden, indem wir gemein-
same Projekte forcieren. Als
ich vor zwei Jahren die Lei-
tung dieses von einem pri-
vaten Verein geführten
Museums übernommen
habe, wusste ich, dass es
bei den Gehältern der Mitar-
beiterschaft eine Inflations-
anpassung geben muss, die
wie auch bei vielen anderen
nicht durch öffentliche Zu-
wendungen abzudecken
war. Ich habe meinen Ein-

stieg hier in Hannover also
mit einem dicken Minus be-
gonnen und umso engagier-
ter mussten wir als Team
arbeiten, um mit unseren
Neuerungen in Vorleistung
gehen zu können. Die Fruch-
te dürfen wir nun ernten, für
die nächsten zwei Jahre be-
kommen wir eine Erhöhung
der städtischen Zuschüsse.

magaScene: Wir haben
vorhin über das Image Han-
nover gesprochen. Welches
Bild von Hannover hatten
Sie vor Ihrem Amtsantritt
hier?

Jandl-Jörg: Gar keins! So
wie viele andere auch. Wenn
ich jemandem aus Öster-
reich erzähle, dass ich jetzt
in Hannover wohne und ar-
beite, werde ich oft so ko-



Hartwig von Saß: „Stadt ist nicht die Stadtverwaltung, Stadt ist nicht Kulturbüro, Stadt ist nicht Förderprogramm. Stadt - das sind wir alle!“

misch angeschaut. Die Leute wissen ungefähr, wo es liegt, wie es hier aussieht oder was es alles gibt, weiß kaum einer. Hannover hat kein Alleinstellungsmerkmal, das sich als Marke ins kollektive Gedächtnis eingegraben hat. In Wien gibt es den Stephansdom, München hat das Oktoberfest, Köln den Dom, mit Nürnberg verbindet man Lebkuchen oder Bratwürste etc., zu Hannover fehlt das Bild. Umso überraschter war ich, als ich mir die Stadt nach und nach erschlossen habe. Und das geht auch vielen meiner Freundinnen und Freunde so, wenn sie mich hier besuchen. Ich höre dann: Das ist ja super hier, Hannover ist ja gar nicht so schlimm (lacht). Hannover bietet unglaublich viel Lebensqualität. Als mittelgroße Stadt wird einem oft das Etikett Provinzialität angeheftet. Mit der neuen Kulturmarke wollen wir das hinter uns lassen. Wir wollen den Vorhang aufreißen und sagen:

„Schaut her, da sind wir! Wir sind da, kommt zu Besuch!“ Wir haben so viel Schönes hier: viel Kultur, viel Natur...

seit 1986 hier. Als es mich damals als Zwanzigjährigen nach Hannover verschlug, hatte ich auch gar kein Bild von der Stadt. Ich komme



**Am 29/04/2025
ist Welttanztage!**
MOVEYOURTOWN.COM

**Schon mal vormerken:
Im April ist Welttanztage!**

von Saß: ...ich finde es sehr erfrischend, wie Du als Neu-Hannoveranerin über die Stadt sprichst. Ich lebe

aus einem 600-Seelen-Dorf im Norden, Hannover war für mich die größte Stadt, die ich mir zugetraut habe

(lacht). Und ich bin hier geblieben. Was mir immer auffällt, ist, dass wir Hannoveraner - ich zähle mich mittlerweile dazu -, stets versuchen, unsere Stadt zu erklären, die Vorzüge aufzählen und uns immerzu rechtfertigen, dass hier alles ganz toll ist. Kein Mensch aus Hamburg rechtfertigt sich für seine Stadt, kein Mensch aus Köln. Wir sind Hannover - Punkt. Und unsere Stadt ist einfach Klasse.

Jandl-Jörg: Ja, das ist das Problem. Ich möchte mich nicht dafür entschuldigen, dass ich hier lebe. Wofür auch? Als ich das erste Mal am Maschsee stand und von dort ins Grüne gegangen bin, war ich erstaunt. Wieso ist nicht bekannt, dass wir in Hannover einen der bedeutendsten Stadtwälder Europas haben und das noch dazu mitten in der Stadt? Das gibt's doch gar nicht! Ich war auch überrascht, dass Bahlsen und Pelikan hannoversche Unternehmen sind. Die Kekse habe ich schon als Kind gegessen, und jeder in Österreich hat mit Pelikanfüllern schreiben gelernt.

magaScene: Ich hatte mal ein längeres Gespräch mit Vanessa Erdmann vom Jazz Club, die kürzlich ein lesenswertes Buch über das Image Hannovers geschrieben hat. Aus Spaß habe ich zu ihr gesagt: Vielleicht hat Hannover deswegen so ein Problem, weil wir dieses „over“ im Namen tragen. In Hannover ist alles schon vorbei: over and out.

von Saß: Spannender Gedanke. Das Image von Han-

nover ist ein Thema, das uns schon Jahrhunderte beschäftigt. „Reden wir von Hannover – das wird genügend harmlos sein“, spöttelte der Philosoph Theodor Lessing bereits um 1900 über seine Heimatstadt. Vielleicht hängt es auch daran, dass Hannover den ersten Durchgangsbahnhof Deutschlands bekommen hat, nach dem Motto „Durch Hannover fährt man durch, man kommt hier aber nie richtig an.“ Aktuell befasse ich mich als Projektleiter der Messe Real Estate Arena hauptsächlich mit Immobilien. Wir haben in Hannover einige richtig mutige Entwürfe, wenn Sie zum Beispiel an das Gebäude der NORD/LB am Friedrichswall denken. Auch der geplante City-Cube auf dem Gelände des ehemaligen Postscheckamtes ist mutig. Aber: Hannover könnte auch städtebaulich mehr wagen.

magaScene: *Kommen wir nochmal zur Kulturstadt Hannover zurück. Wenn ein Veranstalter, Musiker oder Theatermacher dieses Interview liest und von der neuen Marke profitieren möchte, an wen kann er sich jetzt wenden?*

von Saß: An die Stadt.

Jandl-Jörg: Wir waren bei der Markenentwicklung an Bord, aktuell liegt der Ball bei der Stadt und wir freuen uns aufs gemeinsame Spiel!

magaScene: *Welches sind Ihre persönlichen Kultur-Highlights 2025?*

Jandl-Jörg: Ich möchte zwei nennen. In unserem Haus zeigen wir ab dem 26. September die Ausstellung „Böse?! Widerstand und Verbrechen – 160 Jahre Max und Moritz“ und beleuchten damit ein großes Kulturerbe Niedersachsens. Mit Blick aus dem Fenster verweise ich natürlich auf das Jubiläum unserer Nachbarn, die dieses Jahr „350 Jahre Großer Garten“ feiern.

von Saß: Der Besuch bei Max und Moritz ist ein Pflichtterminus für mich, mit diesen beiden Lausbuben habe ich lesen gelernt. Ich freue mich besonders auf den Sommer in der Stadt,

denn dann gibt wieder ganz viel Kultur, die große mit den Konzerten im Stadion, oder die kleine in Linden oder der Nordstadt, die oft einfach spontan entsteht. Dieser Mix ist eine große Stärke von Hannover. Das Draußenleben hat sich in den letzten 15 Jahren prächtig entwickelt. Es gibt noch eine Sache, die mir auch im Zusammenhang mit der Kulturmarke wichtig ist. Kultur ist integrativ und kann Brücken bauen. Kultur kann ein guter Hebel sein für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und für unsere Demokratie. Weil Kultur Menschen zusammenbringt; und das auf eine in aller Regel gute Art und Weise. Auch deswegen haben wir in Hannover eine sehr starke demokratische Basis, was man immer dann merkt, wenn wieder Demonstrationen die Menschen auf die Straße treiben. Kultur muss weiterhin eine starke Rolle in der Stadtgesellschaft spielen. Die Aktivitäten rund um die neue Kulturmarke dokumentieren genau das.

Jandl-Jörg: Sie haben das Interview mit einer Frage zum Fangesang von Hannover 96 begonnen. Sie haben 2024 sicherlich unsere Ausstellung „Anpfiff“ anlässlich der Fußball-EM besucht. Durch dieses Thema waren Besucher*innen im Haus, die sonst eher weniger den Weg zu uns finden. Und so sollte es uns auch mit unserer Stadt gelingen. Das ist unsere Stadt, sie ist toll, besuchen und benützen wir sie gemeinsam!

von Saß: Genau. Stadt ist nicht die Stadtverwaltung, Stadt ist nicht Kulturbüro, Stadt ist nicht Förderprogramm. Stadt - das sind wir alle! Und wir sind auch die Kultur. Das sind die Leute, die sich abends mit einer Gitarre hier in den Georgengarten setzen. Das sind die Leute, die in der Faust ihre ersten Schritte als Band machen. Das ist unsere Stadt. Wir können diesen Lebensraum gestalten und sollten ihn uns nicht von irgendwelchen Demokratiefeinden wegnehmen lassen.

Jandl-Jörg: Stadtkultur darf niemanden ausschließen. Hannover nimmt alle mit.

magaScene: *Das waren jetzt aber starke Schlussworte.*

von Saß: Man muss sich manchmal auch in Rage reden dürfen (lacht).

magaScene: *Vielen Dank für das Gespräch!*

Veranstalter, die sich mit ihren Themen einbringen und neue Netzwerke knüpfen wollen, können sich per Mail an das Kulturmanagement der Stadt wenden:

kulturstadt@hannover-stadt.de

Mehr Infos zur neuen Marke und erste Veranstaltungshighlights für das Jahr 2025 gibt es unter www.kulturstadt-hannover.de



working women

Fotografische Portraitserie aus den Partnerstädten Hannover, Poznań und Hiroshima

08.03. – 19.04.2025
im Kulturdreieck, Hannover

Förderpartner:
ZÜR MUSEUM FÜR ANWENDETE KUNST UND MEDIEN
NATURMUSEUM
KUNSTHAUS
KUNSTHAUS

www.hannover.de/kulturdreieck



Sa. 08.03.2025 | 20.30 Uhr

PETER GALL
„Jazzrausch für Fortgeschrittene“

Mi. 12.03.2025 | 20.30 Uhr

KKS BIG BAND
FEAT. MATTHIAS BRODOWY
„Beste Big Band Niedersachsens“

Fr. 14.03.2025 | 20.30 Uhr

Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:

ATRIN MADANI & BAND
„Where Are We Now?“

Fr. 21.03.2025 | 20.30 Uhr

ALMA NAIDU
Zartelegisch

Sa. 22.03.2025 | 20.30 Uhr

LEONA BERLIN
Soul; ganz anders

Fr. 28.03.2025 | 20.30 Uhr

JENS DÜPPE QUARTETT
„Fein schnurrender E-Antrieb“

Sa. 29.03.2025 | 20.30 Uhr

Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:

MARK LETTIERI
Songs, Grooves & Texturen

So. 30.03.2025 | 11.00 Uhr

Tag der offenen Tür zum
Scilla-Blütenfest

JAZZ CLUB HANNOVER
QUINTETT

Gefördert von:



SCHMALSTIEG
Sicherheitsdienste



jazz-club.de

Hannover Stadt & Region

A

- Alte Druckerei –
Industrial Eventlocation
August-Madsack-Str. 1
www.altedruckerei-hannover.de
- Alter Bahnhof Anderten
An der Bahn 2
☎ 59 17 10
- Anna Blume (Inklusives Kulturcafé)
Stöckener Str. 68
☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo
Limmerstr. 50
☎ 45 24 38, kostenlose Info-
Hotline für DESiMOs spezial Club:
(08 00) 777 66 90
- ARS Arena, Wedemark
Am Freizeitpark 2
☎ (0 51 30) 9 59 40
- ASB Bahnhof, Barsinghausen
Berliner Str. 8
☎ (0 51 05) 77 00 66
- Astor Grand Cinema
Nikolaistr. 8
☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss UnARTig
Ikarusallee 13
☎ 5 59 83 21

B

- Ballhof Café am Ballhof Zwei
Ballhofplatz
☎ 99 99 28 54
- Ballhof Eins + Ballhof Zwei
Ballhofplatz
☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen
Dorfstr. 53
☎ 7 60 89 89

- Beatbox
Leinhäuser Weg 38/40
☎ (01 71) 1 27 54 57
- Beginenturm
Am Hohen Ufer
- Béi Chéz Heinz
Liepmannstr. 7B
☎ 21 42 99 20
- Berggarten
Herrenhäuser Straße 4
☎ 16 84 45 43
- Berufsinformationszentrum (BiZ)
Escherstr. 17
☎ 9 19 21 99
- Bildungsverein Hannover
(Südstadt, Zentrale)
Stadtstr. 17 ☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover
(List)
Am Listholze 31
☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover
(Linden)
Viktoriastr. 1
☎ 34 41 44
- Bildungswerk ver.di
Goseriede 10
☎ 12 400 400
- Bistro La Bohème
Groß-Buchholzer Kirchweg 71
☎ 7 60 40 00
- Blues Garage, Isernhagen HB
Industriestr. 3-5
☎ 86 67 15 57
- Brauhaus Ernst August
Schmiedestr. 13
☎ 36 59 50
- Bredenbecker Scheune
Wennigser Str. 15
☎ (01 77) 802 00 34
- Bronco's
Schwarzer Bär 7
☎ 2 60 74 53

- Buchhandlung Hugendubel Bahnhofstr. 14 ☎ (089) 30 75 75 75
- Bürgerschule - Stadtteilzentrum Nordstadt e.V. Klaus-Müller-Kilian-Weg 2 ☎ 1 69 06 94

- C. Bechstein Centrum Königstr. 50 A ☎ 843 00 150
- Café Glocksee Glockseestr. 35 ☎ 1 61 47 12
- Café Lohengrin Sedanstr. 35 ☎ 33 28 35

- Capitol Schwarzer Bär 2 ☎ 12 12 33 33
- Cavallo Dragonerstr. 34 ☎ 288 99 11
- Christuskirche Conrad-Wilhelm-Hase-Platz 1
- CinemaxX Raschplatz ☎ Programm-Info & Reservierung: (0 40) 80 80 69 69
- CineStar, Garbsen Rathausplatz 2 ☎ (0 51 31) 49 92 90
- Clubhaus „06“ Gustav-Brandt-Str. 82

- Conti-Campus (Leibniz Universität Hannover), Königsworther Platz 1
- Culture Garage, Mogelkenstr. 22 ☎ 359 00 09

- Cumberlandische Bühne (Zugang: Schauspielhaus-Innenhof) Prinzenstr. 9 ☎ 99 99 11 11

- daunstär Langenhagen Konrad-Adenauer-Str. 15 Infos: www.mimuse.de ☎ 01 52-26 61 72 93

- Die kleine Bühne Theatersaal der Lukasgemeinde Rolandstr./Isernhagener Str. ☎ 84 84 96 45
- Dublin Inn Am Markte 13 ☎ 2 15 72 89

- Eilenriedestadion Clausewitzstr. 5

- Eisfabrik Seilerstr. 15 F ☎ 2 83 45 90
- Eisstadion am Pferdeturm Am Pferdeturm 7 Tickets für die Spiele der Hannover Indians u.a. im Fanshop am Eisstadion: ☎ 76 01 18 20
- Erlöserkirche An der Erlöserkirche 2 ☎ 85 00 39 64
- Eve Klub & Lounge Reuterstr. 3 ☎ 2 62 51 51

- Faust, Kunsthalle Zur Bettfedernfabrik 3 ☎ 4 58 24 80

- Faust Zur Bettfedernfabrik 3 ☎ 45 50 01
- Feinkost Lampe Eleonorenstr. 18 (Im Hinterhof bei „Mädchen“)
- FigurentheaterHaus (Theatrio) Großer Kolonnenweg 5 ☎ 8 99 59 40
- Frosch Franz-Nause-Str. 3 ☎ 21 11 55
- FZH Döhren An der Wollbahn 1 ☎ 16 84 91 12
- FZH Linden Windheimstr. 4 ☎ 16 84 48 97
- FZH Vahrenwald Vahrenwalder Str. 92 ☎ 16 84 38 61

- Galerie Herrenhausen Herrenhäuser Straße 3 ☎ 16 84 45 43
- Gaststätte „Zum Stern“ Weberstr. 28 ☎ 215 82 08
- Gaststätte „Zur Eiche“ Garbsen Hannoversche Str. 152 ☎ (05137) 7 33 80
- Gaststätte „Zur Eiche“ Hannover Silberstr. 13 ☎ 5 47 62 51

- GDA Wohnstift Kleefeld Osterfelddamm 12 ☎ 5 70 51 41
- Gedenkstätte Ahlem Heisterbergallee 10 ☎ 61 62 37 45

MIMUSE

KABARETT COMEDY MUSIK

MÄRZ

Do. 6.3. 20 Uhr
daunstär **KATIE FREUDENSCHUSS**
„Nichts bleibt wie es wird“

Sa. 8.3. 19 Uhr
daunstär **GIRLS GROOVE**
mit DJ Aiello

Tickets per Mail: service@mimuse.de

Do. 13.3. 20 Uhr
daunstär **FLORIAN HACKE**
„Happy End“

Fr. 14.3. 18 Uhr
Theatersaal Langenhagen
KONRAD STÖCKEL
„Wenn's sinkt und kracht ist's Wissenschaft – Umwelt“

Sa. 15.3. 20 Uhr
Verlegt ins daunstär Langen
PARISER FLAIR
„Eine musikalische Stadtführung“

Do. 20.3. 20 Uhr
daunstär **MARIE DIOT**
„Unwahrscheinliche Hits“

Fr. 21.3. + Sa. 22.3. 20 Uhr
Theatersaal Langenhagen
NIGHTWASH LIVE 2025
mit Drew Portnoy, Larissa Magnus und Ivan Thieme“

Do. 27.3. 20 Uhr
daunstär **MATTHIAS RAUCH**
„Bring ihr Blumen mit!“

Fr. 28.3. 20 Uhr
daunstär **IRMGARD KNEF**
„Noch da! 100 Jahr, blondes Haar“

Fr. 28.3. 20 Uhr
Theatersaal Langenhagen
BROD'UND SPIELER
mit Matthias Brodowy, Cream Flow, Simon Stäblein und Marco Brüser









MIMUSE-HOTLINE:
0152-266 172 93




www.MIMUSE.de



marlene
HANNA ROHM

Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

März 2025

Sa., 01.03. - 20 Uhr

GREEN RIVER GANG

„Best of CCR & John Fogerty“

Do., 06.03. - 20 Uhr

KGB „Kunst gegen Bares“

Fr., 07.03. Fr., 14.03. und Sa., 29.03.

„jeweils 20 Uhr

DIE BÖSEN SCHWESTERN

„Endlich REICH!“

Sa., 08.03. - 20 Uhr

MONIKA TSCHOSEK

„Verständnisvoll missverstanden“

Mi., 12.03. - 20.15 Uhr

DA LACHT DER BÄR!

Volkswisheiten und andere
Komiker:innen?

Do., 13.03. - 20 Uhr

**WOLFGANG GRIEGER UND
DIE HIGH NEES**

„Ich wollte immer ein Rebell sein,
aber oft war mir nicht gut!“

Sa., 15.03. - 20 Uhr

BEZIEHUNGSWEISEN

„Nicht mehr alleine an der Leine -
Hannovergeschichten“

Mi., 19.03. - 20 Uhr

RAINER KÜNNECKE

„Ich, Fritz Haarmann“

Do., 20.03. - 20 Uhr

COMEDY LAB „Comedy Lab“

Fr., 21.03. - 20 Uhr

SOUL SELECTION

„Funk and Soul“

Sa., 22.03. - 20 Uhr

Ü50-PARTY!

Jüngere Jahrgänge willkommen!!!

Mi., 26.03. - 20 Uhr

DITTMAR BACHMANN

„Best Of BACHMANN“

Fr., 28.03. - 20 Uhr

BLUES JOINT „Session“

Alexanderstr./Ecke Prinzenstr.

30159 Hannover

Tel. 0511 - 368 16 87

www.marlene-hannover.de

Live Musik Theater Kino

- GEL-Arena
Barsinghausen /
Egestorf
Ammerke 1
- Gilde Parkbühne
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 8
☎ 353 95 30
- Ginkgoo Kulturcafé
Landwehrstr. 75
☎ (01 78) 625 52 09
- GOP Variété-Theater
Georgstr. 36
☎ 30 18 67 10
- Großer Garten
Herrenhäuser Str. 3
- Gutshof Rethmar
Sehnde
Gutsstraße 16
☎ (0 51 38) 60 69 13
- Haus der
Wirtschaftsförderung
Vahrenwalder Str. 7
☎ 30 03 33-0
- HAUsdrei, Wennigsen
Hauptstr. 3A
☎ (0176) 94 43 23 43
- HCC (Hannover
Congress Centrum):
Eilenriedehalle
Glashalle, Kuppelsaal
Leibniz Saal
Niedersachsenhalle
Theodor-Heuss-Platz
1-3 ☎ 8 11 30
- Heinz von Heiden-
Arena
Robert-Enke-Str. 3
☎ Ticket-Hotline
Hannover 96:
(0 18 05) 33 39 96
- Hermannshof
Springe-Völkßen
Röse 33
☎ (0 50 41) 77 64 85
- Hinterbühne
Hildesheimer Str. 39a
☎ 3 50 60 70
- Historisches Museum
(aktuell wegen
Sanierung geschlos-
sen, Interimsstandort
Hannover Kiosk,
Karmarschstr. 40),
Pferdestr. 6
☎ 16 84 30 52
- Hochhaus-Lichtspiele
Goseriede 9
☎ 1 44 54
- Hölderlin Eins
(Kulturhaus Kleefeld)
Hölderlinstr. 1
☎ 53 32 76 06
- HMTMH (Hochschule
für Musik, Theater und
Medien Hannover)
Neues Haus 1
☎ 3 10 03 33
- Horster Harlekin
Garbsen
Andreastr. 16
☎ (0 51 31) 45 59 35
- Indiego
Glockseestr. 35
☎ 12 35 74 21
- Irish Pub
Brüderstr. 4
☎ 1 45 89
- Isernhagenhof
Isernhagen FB
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 2 72 38
- Jazz Club
Am Lindener Berge 38
☎ 45 44 55
- Jugendkirche
An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

magaScene
Wir brauchen Hilfe und suchen
noch Mitarbeiter*innen für
den magaScene-Vertrieb
Tel.: (0511) 518-2040/-41/-42

K

- Kalle Kulturzentrum Garbsen
An der Feuerwache 3-5
☎ (0 51 37) 9 82 28 59
- Kaminzimmer Music & Dance, Vereinsgaststätte Bettina Zupke Hemmingen
Alte Dorfstr. 30
☎ (01 52) 09 82 01 94
- Kanapee Edenstr. 1
☎ 3 48 17 17
- Katakombe, Wettbergen
An der Kirche 25
☎ 43 44 60
- Keller Drei Weidendamm 28
- Kestner Gesellschaft Goseriede 11
☎ 70 12 00
- Kindermuseum Zinnober Am Steinbruch 16
☎ 897 334 66
- KinderTheaterHaus Hannover Kestnerstr. 18
☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz Am Raschplatz 5
☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus Sophienstr. 2
☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel Klaus-Müller-Kilian-Weg 1
☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne Hannover in der Gaststätte „Zur Eiche“ Silberstr. 13
☎ 5 39 10 20
- KleinkunstBühne Springe, Ratskeller Zum Oberntor 1
☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche Kreuzkirchhof 3
- Kubus Städtische Galerie Theodor-Lessing-Platz 2
☎ 16 84 57 90
- Kulturhof Innenhof am Künstlerhaus und Schauspielhaus Sophienstr. 2
- Künstlerhaus Sophienstr. 2
☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof, Wunstor Hindenburgstr. 29 b
☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd Café Allerlei Allerweg 7
☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt Böhmerstr. 8
☎ 8 07 73 11
- Kulturdreieck Areal rund um Staatsoper, Schauspiel und Künstlerhaus
- Kultur-Rathaus Vinnhorst (Kulturgemeinschaft Vinnhorst e.V.), Vinnhorster Rathauspl. 1
☎ 897 558 22
- KulturKaffee Rautenkranz Isernhagen FB Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 9 78 90 50
- Kulturpalast Linden Deisterstr. 24
☎ 01 71 1 44 59 08
- Kulturtreff Bothfeld Klein-Buchholzer Kirchweg 9
☎ 6 47 62 62
- Kulturtreff Hainholz Voltmerstr. 36
☎ 3 50 45 88
- Kulturtreff Plantage Davenstedter Markt 18
☎ 49 64 14
- Kulturtreff Roderbruch Rotekreuzstr. 19
☎ 5 49 81 80
- Kulturtreff Vahrenheide Wartburgstraße 10
☎ 67 18 12
- Kunstverein Hannover Sophienstr. 2
☎ 169 92 78-0
- Kuriosum Schneiderberg 14
☎ 70 18 96
- Kurt-Hirschfeld-Forum Lehrte Burgdorfer Str. 16
☎ (0 51 32) 10 96

L

- Landesmuseum Willy-Brandt-Allee 5
☎ 9 80 76 86
- Leibniz Universität Hannover Welfengarten 1
☎ 7 62-0
- Leuenhagen & Paris Lister Meile 39
☎ 31 30 55
- Literarischer Salon Conti-Hochhaus Königsworther Platz 1
☎ 7 62 82 32
- Literaturhaus im Künstlerhaus Sophienstr. 2
☎ 88 72 52



Sie werden lachen!
live!



APOLLO

LENNART SCHILGEN
Mo 3.3.



APOLLO

PIERO MASZTALERZ
Di 4.3.



APOLLO

DESIMO Solo
Di 11.3.



APOLLO

MIX-SHOW
Mo 24.3.
Moderation: Flöck



APOLLO

SASCHA KORF
Di 25.3.



APOLLO

MATTHIAS BRODOWY
Mo 31.3.



APOLLO

PETER SHUB
Di 1.4.



AEGI

WOLFGANG TREPPER
Mi 2.4. statt 2.2.25



AEGI

WERNER MOSSEN
So 6.4.



APOLLO

ANDREAS WESSELLS
Di 8.4.



APOLLO

REBECCA CARRINGTON
Di 15.4.

Pavillon

KULTURZENTRUM



© Jens Vetter

HEAVYSAURUS

- 14.03.** 20 Uhr **Bill Laurance & Michael League**
- 20.03.** 19 Uhr **Simon Stäblein**
Ich schmeiß mich weg!
- 21.03.** 20 Uhr **Janssen & Grimm**
Endlich 18!
- 22.03.** 16 Uhr **Heavysaurus**
Pommessgabel Reload Tour 2025
- 23.03.** 12-16 Uhr **Second-Hand-Basar für Kinder- & Babyartikel**
- 29.03.** 20 Uhr **Georgette Dee**
begleitet am Flügel von Terry Truck
- 30.03.** 19 Uhr **Sarah Bosetti**
Mit Poesie gegen Populismus
- 04.04.** 20 Uhr **Tim Fischer**
singt Hildegard Knef
- 23.04.** 20 Uhr **Ildikó von Kürthy**
Eine halbe Ewigkeit
- 25.04.** 20 Uhr **Jean Philippe Kindler**
Klassentreffen
- 02.05.** 20 Uhr **Anna Depenbusch & Kaiser Quartett**
- 04.05.** 16 Uhr **SUKINI**
Da haben wir den Salat
- 11.05.** 20 Uhr **Colosseum**
Out Into The Fields-Tour

Lister Meile 4
30161 Hannover
Tel. 0511.235555-0
VVK an allen bekannten
VVK-Stellen und online

- Lüttjever Scheune
Ronnenberg
Hinter dem Dorfe 12
☎ (0 51 09) 51 39 85
- LUX
Schwarzer Bär 2

M

- Marktkirche
Hanns-Lilje-Platz 2
☎ 3 64 37 21
- Markuskirche
Hohenzollernstr. 54A
☎ 66 54 67
- Marlene -
Bar & Bühne
Prinzenstr. 10
☎ 3 68 16 87
- Medienhaus
Schwarzer Bär 6/
Eing. Minister-Stüve-Str.
☎ 44 14 40

- MeRz-Theater
Rudolf-Steiner-Haus
Brehmstr. 10
☎ 81 56 03
- Mittwoch:Theater
Am Lindener Berge 38
☎ 45 62 05
- Monster Records
Goseriede 13 a
☎ 0176-59945476

- Museum August
Kestner
Platz der
Menschenrechte 3
☎ 16 84 21 20
- Museum Schloss
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 5
☎ 16 83 40 00

- Museum Wilhelm
Busch - Deutsches
Museum für Karikatur
und Zeichenkunst
Georgengarten 1
☎ 16 99 99 11

- Music College
Hannover
Bultstr. 7-9
☎ (0176) 21 99 79 97
- Musikschule Hannover
Maschstr. 22-24
☎ 16 84 41 57
- Musik-Kiosk am Kröpcke
Georgstr. 34
- MusikZentrum
Hannover
Emil-Meyer-Str. 28
☎ 2 60 93 00

N

- NDR Konzerthaus
Rudolf-v.-Bennigsen-
Ufer 22
☎ 98 80
- Neues Rathaus
Platz der Menschen -
rechte 1 ☎ 168-0

- Neues Theater
Georgstr. 54
☎ 36 30 01
- Neustädter Hof-
und Stadtkirche
Rote Reihe 8
☎ 1 71 39
- Nordstadtbibliothek
Engelbosteler Damm 57
☎ 16 84 40 68
- Nordstadtbraut
Engelbosteler Damm 87

O

- Opernhaus
Opernplatz
☎ 99 99 11 11

- Orangerie
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 3

P

- Pavillon
Kulturzentrum am
Raschplatz
Lister Meile 4
☎ 2 35 55 50
- Peanuts
Voßstr. 20
☎ 590 62 18
- Perle
Am Küchengarten 11a
- Pfarrkirche
Heilige Engel
Reichenberger Straße 1
☎ 52 31 12

Q

- Quartier Theater
Kornstr. 31
☎ 397 07 94

R

- Rampe
Gerhardstr. 3
- Ratskeller Wunstorf
Wunstorf
Lange Str. 12
☎ (0 50 31) 96 00 80
- Restaurant Amany
Krendelstr. 2-4
☎ 54 43 77 75
- RiX Gastro
Anne-Stache-Allee 7
☎ 64 71 90 14
- Rocker
Reuterstr. 5
☎ (01 72) 5 12 84 75
- Rudolf-Kalweit-Stadion
Bischofsholer Damm 119

S

- Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11
- Schloss Herrenhausen
Tagungszentrum
Herrenhäuser Str. 5
☎ 76 37 44-0
- Schloss Landestrost
Neustadt a. Rbge.
Schlossstr. 1
VVK ☎ (0 50 32) 89 90
- Schloss Marienburg
Pattensen
Marienberg 1
☎ (0 50 69) 34 80 00
- Schützenplatz
Bruchmeisterallee 1
- Schulbiologiezentrum
Vinnhorster Weg 2
☎ 16 84 76 65
- Schulzentrum Garbsen
(Aula und Forum)
Meyenfelder Str. 8
VVK im Kulturforum
☎ (0 51 31) 70 76 50
- Schwule Sau
Schaufelder Str. 29
☎ 7 00 05 25
- Shakespeare
Gutenberghof 3
☎ 32 28 00
- SofaLoft
Jordanstr. 26
☎ 80 70 70
- Spielbank Hannover
Lister Meile 2, Eingang
über Rundestraße
☎ 98 06 60
- Spokusa
Callinstr. 26A
☎ 70 23 60
- Sportanlage Eilvese
Neustadt
Osterfeldstr. 15 A
- Sprengel Museum
Kurt-Schwitters-Platz
☎ 16 84 38 75
- St. Barbara-Kirche
Seelze
Harenberger Meile 31
☎ (0 51 37) 9 17 15
- Stadt-/Schulbibliothek
Badenstedt
Plantagenstr. 22
☎ 16 84 65 64
- Stadt-/Schulbibliothek
Bothfeld
Hintzehofer 9
☎ 16 84 82 55
- Stadt-/Schulbibliothek
Mühlenberg
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 95 41
- Stadt-/Schulbibliothek
Roderbruch
Rotekreuzstr. 21A
☎ 16 84 87 80
- Stadtbibliothek
Am Kronsberg
Thie 6
☎ 16 83 42 55
- Stadtbibliothek
Döhren
Peiner Str. 9
☎ 16 84 91 40
- Stadtbibliothek
Garbsen
Rathausplatz 13
☎ (0 51 31) 7 07-160
- Stadtbibliothek
Hannover
Hildesheimer Str. 12
☎ 16 84 21 69
- Stadtbibliothek
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 52/54
☎ 16 84 76 87
- Stadtbibliothek
Kleefeld
Rupsteinstr. 6/8
☎ 16 84 42 37
- Stadtbibliothek
Linden
Lindener Marktplatz 1
☎ 16 84 21 80
- Stadtbibliothek
Misburg
Waldstr. 9
☎ 16 83 22 57
- Stadtbibliothek Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 30 79
- Stadtbibliothek
Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 15
- Stadthaus Burgdorf
Sorgenser Straße 31
☎ (0 51 36) 9 72 14 18
- Stadtteiltreff Sahlkamp
Elmstr. 15
☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS
Thie 6 ☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum
Lister Turm
Walderseestr. 100
☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum
Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 95 95
- Stadtteilzentrum Stöcken
Eichsfelder Str. 101
☎ 16 84 35 51
- Stadtteilzentrum Weiße
Rose, Aula der Leonore-
Goldschmidt-Schule
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 96 12
- Stadttheater Wunstorf
Südstr. 8
☎ (0 50 31) 10 12 37
- Star Event Center
Alter Flughafen 11A
☎ 6 76 61 32

bauhof hemmingen

Fr. 07.03.2025, 20 Uhr

Lars Redlich //

Unaufhaltsam Ausverkauft!
unterhaltsam

Musik-Comedy-Show

Fr. 14.03.2025, 20 Uhr

Carrington-Brown //

**Best of
20 Years**

Music & Comedy



Fr. 21.03.2025, 20 Uhr

**Drop Bert // Trial &
Error + Bonbons**

Comedy-Show,
Beatboxing und
Jonglage



Fr. 28.03.2025, 20 Uhr

**Matthias Jung // Kinder
sind was Schönes ...**

**haben sie gesagt –
Von der Trotzphase
bis zur Pubertät**

Kabarett



Fr. 04.04.2025, 20 Uhr

Marea // Vielsaitig

Latin,
Flamenco
und Jazz



Fr. 11.04.2025, 20 Uhr

Anka Zink //

**K.O.-Komplimente –
Schlag sie mit
der Blume**

Kabarett



Fr. 25.04.2025, 20 Uhr

**Duo Pariser Flair //
Pariser Flair**

Chanson mit
Niveau –
Klassik mit Sex-Appeal



- **Stattreisen**
Hannover e.V.
Escherstr. 22
☎ 1 69 41 66
- **Step by Step**
Melanchtonstr. 57
☎ 0163 688 688 9
- **Studiotheater**
Expo-Plaza 12
☎ 310 04 16
- **SubKultur**
Engelbosteler
Damm 87
- **SV Arminia Hannover**
Vereinsgaststätte
Bischofsholer
Damm 119
☎ 81 04 48
- **Swiss Life Hall**
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-
Weg 8
☎ 92 98 80

T

- **TAK - die Kabarett-Bühne**
Am Küchengarten 3-5
☎ 13 22 90 41
- **TaM TaM, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule (IGS Mühlenberg)**
Mühlenberger Markt 1
☎ 43 31 37
- **Tango Milieu**
Ökologischer Gewerbehof
Leinaustr. (ggü. Berdingstr.)
☎ 44 02 02
- **Theater am Aegi**
Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- **Theater am Berliner Ring**
Burgdorf
☎ (0 51 36) 18 62
- **Theater am Spalterhals**
Barsinghausen
Am Spalterhals 12
☎ (0 51 05) 8 42 14

- **Theater an der Glocksee**
Glockseeestr. 35
☎ 1 61 39 36
- **Theater fensterzurstadt**
☎ 2 13 31 35
VVK im Künstlerhaus
- **Theater im Pavillon**
u.a. Spielort der theaterwerkstatt hannover
Lister Meile 4
☎ 34 41 04
- **Theater in der Eisfabrik**
Spielstätte der Commedia Futura und Landerer & Company
Seilerstr. 15 F
☎ 81 63 53
- **Theater in der List**
Spichernstr. 13
☎ 89 71 19 46
- **Theatermuseum im Schauspielhaus**
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 20-40
- **Theater Nordstadt**
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 75 22 65
- **Theater NOVEM**
Lange Laube 26
- **Theatersaal Langenhagen**
Rathenaustr. 14
Infos: www.mimuse.de
☎ 01 52-26 61 72 93
- **Tonhalle Hannover e.V.**
Fischerstr.1A
☎ 47 39 79 37
- **Tonstudio Tessmar**
Reinhold-Schleese-Str. 24
☎ 90 92 55-0
- **Tourist Information**
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

VONOVIA
AWARD
FÜR FOTO
GRAFIE



AUSSTELLUNG: ZUHAUSE
16. MÄRZ – 10. APRIL 2025

☒ ERÖFFNUNG: SO, 16. MÄRZ 2025, 16.00 UHR
Marktkirche St. Georgii et Jacobi
Hanns-Lilje-Platz 2 | 30159 Hannover



Zuhause No. 7 Sibylle Fendt, Bevor es soweit ist, 2024, Vonovia Award für Fotografie No. 7 © Sibylle Fendt

KÖRPER
WELTEN



Jetzt
geöffnet!

Das ORIGINAL erstmals in

HANNOVER ALTE
DRUCKEREI



U

- Uhu-Theater
Künstlerhaus Hannover
Sophienstraße 2
☎ 01 73-159 95 81
- Unter der Hochstraße
am Bremer Damm
www.ambremerdamm.de

V

- ver.di-Höfe
Goseriede 10-12
☎ 12 40 00
- VHS (Volkshochschule)
Hannover
Burgstr. 14
☎ 16 84 47 83
- Villa Seligmann
Hohenzollernstr. 39
☎ 84 48 87-200

W

- Wahrenndorff-Arena
Burgdorf
Akazienweg
- Wiesendachhaus
Laatzen
Zum Fugenwinkel 1
☎ (05 11) 96 76 90 01
- Wilhelm-Langrehr-Stadion
Garbsen
Hannoversche Str. 90-92
- Wohncafé
Heinrich-Böll-Weg 29

Z

- ZAG Arena
Expo-Plaza 7
☎ 87 00 11 95
- ZeitRaum
Läuferweg 20

- ZEW (Zentrale
Einrichtung der
Weiterbildung) der
Leibniz Universität
Hannover
Schloßwender Str. 7
- Zoo Hannover
Adenauerallee 3
☎ 2 80 74-0
- Zur Tenne
Wennigsen-Degersen
In den Steinen 6
☎ (0 51 03) 80 13

**Karten -
vorverkauf**

- HAZ/NP-Geschäftsstellen
Hannover
(Lange Laube 10)
Langenhagen
(Marktplatz 5)
Neustadt a. Rbge.
(Am Wallhof 1)
Burgdorf
(Marktstr. 16)
☎ 12 12 33 33
- HAZ / NP Ticketshop
im Theater am Aegi
Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- Musik-Kiosk am
Kröpcke, powered by
HAZ / NP Ticketshops
Georgstr. 34
- Kartenservice bei der
Tourist Information
(nur Tickets für Stadt -
touren, Internationaler
Feuerwerkswettbewerb,
Zoo, GOP, Jahreskarten
Herrenhäuser Gärten,
Kleines Fest im Großen
Garten und Sonderakti -
onen im Wisentgehege
Springe),
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

Pelikan

HMH
Geschichte
unterwegs

HISTORISCHES
MUSEUM
HANNOVER

Gänsefeder,
Pelikano
Tastatur



Was bedeutet Schreiben?
Ein Medium der
Kommunikation im Wandel

Ausstellung
vom 2.3.2025 - 11.1.2026
im **TintenTurm**
Pelikanplatz 21, 30177 Hannover

Kuratorenführungen
16. März und 30. März
jeweils 11 Uhr

Weitere Infos:
<https://historisches-museum.hannover.de>



Credit: dArtagnan.de

Hymnischer Folk-Rock am 7.3. im Capitol dArtagnan auf „Herzblut Tour 2025“

Die Nürnberger Folk-Rocker von dArtagnan sind längst keine Unbekannten mehr in der Folk-Rock-Szene. „Herzblut“, das sechste Studioalbum der Franken, ist eine bis zum Rand prall mit Hits gefüllte Schatztruhe, in der verlockend musikalisches Edelmetall glitzert. Jede Ballade, Hymne, Tanzweise und jeder Headbanger darin erweist sich als Diamant, und so sind sie auch mit dem Album auf Platz 3 der offiziellen deutschen

Charts gelandet. Was auf Platte funktioniert, wird live noch einmal viel eindrucksvoller präsentiert werden und birgt einiges an Mitmach- und Suchtpotential. Als Special Guests werden Mantra aus Kroatien ordentlich mit Folk-Metal einheizen, und The Dark Side Of The Moon steuern pompösen Symphonic-Metal zum Gelingen des Konzertabends bei. Ein tolles Paket, das Ihr am 7.3. im Capitol nicht verpassen solltet. gss

Schrei! und Motorblock am 21.3. live

Doppel-Headliner-Show in der SubKultur

Aufgepasst, Freunde und Freundinnen der härteren Stromgitarren-Musik mit deutschen Texten. Am 21. März findet in der kuschligen

SubKultur auf dem E-Damm ein kleines Gipfeltreffen von zwei Hannover-Bands statt, das Ihr nicht verpassen solltet.

Für Euch aufspielen werden Schrei!, die uns mit ihrem letzten Album „Störsender Anthropozän“ schon begeistert haben und jetzt schon wieder eifrig an einem neuen Werk basteln. Songs wie „Planet der Affen“ oder der Partykracher „Sauf“ werden mit Sicherheit für gute Stimmung sorgen und auch die Ende letzten Jahres veröffentlichte Single „Tausend Freunde“, die als kleiner Vorgeschmack zum kommenden Album rauskam, werden punkten können. Der zweite Headliner des Abends



Schrei!



Motorblock

Foto: Martin Huch

werden die Herren von Motorblock sein. Ihr Album „Zündung“ erschien im Juni letzten Jahres, und auch das kam mehr als sehr gut weg bei unseren Rezensionen. Breitbeiniger Stoner-Rock trifft hier auf Rock und Metal. Dazu gibt es großartige deutsche Texte. Schaut Euch das Video zu „Rock’n’Roll Königin“ an, wenn Ihr die Band tatsächlich noch nicht kennen solltet. Ein tolles Paket also. Da lohnt doch ein kleiner Rock’n’Roll Ausflug in die SubKultur. Bier auf, Party on. Hin da! gss



Es wird wieder eingeeht!

Das Nebenkostenfestival in der Beatbox

Am 29. März ab 20 Uhr ist es mal wieder so weit in der Beatbox. Das Nebenkostenfestival findet zum wiederholten Male statt. Die Grundidee des Ganzen ist so einfach wie effektiv:

Beatbox-Chef Michel stellt Veranstaltungsraum und Technik gratis zur Verfügung und die Bands, die vor Ort ihre Proberäume haben, treten dann dort auf.



Hard'n Blue liefern Euch erstklassige Classic Rock-Cover-Versionen. Absolut partytauglich! Foto: Yuliya Augenreich

Der komplette Erlös des Eintrittskartenverkaufs kommt zu 100 Prozent den Bands zugute, damit die sich weniger Sorgen um die stark gestiegenen Heizkosten machen müssen. Genial. Insgesamt treten am 29.3. sechs Bands auf und werden das Publikum mit eigenen oder Coversongs aus den Bereichen Indie/ Alternative, Rock, Classic und Hard Rock und akustischem Folk-Rock begeistern. Da gibt es einige echte Perlen! Wer mal wieder eine echt coole lokale Band entdecken will, ist hier goldrichtig und Ihr unterstützt gleichzeitig die lokale Musikszene. Denn in den meisten Fällen kostet Musikmachen erstmal Geld, das weiß ich aus eigener Erfahrung, und so ein Proberaum will neben der eigenen Wohnung auch beheizt sein, was schon ein ordentliches Loch in die Kasse reißen kann.

Mit dabei sind folgende Kapellen: Eximers, Die Lights, Soon is Now, Hard'n Blue, About 2 Rock und die Rare Tones. Headliner gibt es keine. Die Startplätze des Abends werden kurzfristig vor der Veranstaltung einfach ausgelost. Der Eintritt für den Abend kostet schlappe 15 Euro. Das ist für sechs Bands absolut nicht über-

teuert und wie immer wird die Stimmung in der lauschigen Beatbox sicherlich großartig sein. Um an die Tickets zu kommen, gibt es zwei Möglichkeiten. Wenn Ihr ganz gezielt eine der Bands unterstützen wollt, dann kauft direkt bei den Bands. Jede Band hat Karten zum Verkauf bekommen. Oder Ihr kauft das Ticket direkt an der Abendkasse. Dann wird der Erlös durch alle Bands des Abends geteilt. Wir freuen uns jedenfalls schon auf das Nebenkostenfestival. gss



Soon is Now begeistern mit Electronic Alternative-Rock



HÖR FIDELITY

Hörspiele | Workshops | Klangoase
Audio-Escape-Room | Hörtests & Infos

Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4, Hannover

OHRlebnisse für alle!

FR 14.3. – SO 16.3.2025

www.hörregion-hannover.de

Eintritt frei



Das ganze Programm

1

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Emergenza

Newcomer-Band-Festival. Mit dabei sind Riverflow, Zloud, Ghostones, 308er und Kontour.

19.00 Uhr, Faust Mephisto

Green River Gang

Creedence Clearwater Revival-Tribute.

19.00 Uhr, Marlene

Volles Brett - Noise Night

Mit Mesopotam (Ambient, Techno, Noise, Industrial), Puketoe (Noise), Stammheim (Harsh Noise) und Wortklangträume (Dark-Ambient Duo).

19 Uhr, Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum

Alice Sara Ott

Werke von Field und Beethoven.

19.30 Uhr, Großer Sendesaal im

NDR Konzerthaus

Blütezeiten III: Glaube und Erlösung

Werke von Antonio Sartorio und Dieterich Buxtehude mit dem Collegium Vocale und la festa musicale.

19.30 Uhr, Neustädter Hof- und

Stadtkirche St. Johannis

Amira Rosa & Saulé

Indiepop und Neosoul.

20.00 Uhr, Medienhaus Hannover

Kidd Kazama & Lil Tees

Kidd Kazama & Lil Tees starten mit ihrer sad stunner-Tour durch sechs Städte in Deutschland. Ihr Sound: eine explosive Mischung aus Rap und Rock, geprägt von Melancholie und Energie. FAMOUS MISFITS zeigt den Weg: High-School-Vibes, Höhen, Tiefen und der Mut, anders zu sein. Die Zukunft ist all black!

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Laridé

Französischer Folk mit französischem Charme.

20.00 Uhr, Kanapee

Die Müller Verschwörung

+ Lucas Uecker

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Musikalisches Café:

Till Wiesel & Die Kopfdichtung

Talentierte Newcomer aus unterschiedlichsten Genres auf der Bühne.

20.00 Uhr, Ballhof Café



Munterfel

Pop. Support: Vylla.

20.00 Uhr, Lux

Clémence Manachère

Jazz.

20.30 Uhr, Brelinger Mitte, Wedemark

[SITD:] und Any Second

Elektronik.

20.30 Uhr, SubKultur

Perfect Past

Rock.

21.00 Uhr, Frosch

Theater

Disney on Ice

Die neue Show von Disney On Ice bringt Micky Maus und Freunde in einer magischen Eisrevue auf die Bühne und lädt Familien zu einer spannenden Abenteuerreise ein. Mit Eiskunstläufern, tollen Kostümen und den typischen Disney-Momenten geht es durch die bekannten Welten von Mary Poppins, Vaiana, Aladdin, König der Löwen und vielen weiteren Klassikern. Auch 2.3.

11.00, 15.00 Uhr, ZAG-Arena

Öffentliches Szenenvorspiel

Wut von Elfriede Jelinek mit dem 3. Studienjahr.

12.00 Uhr, HMTMH Studiotheater

Öffentliches Szenenvorspiel

Moderne I mit dem 1. Studienjahr.

15.00 Uhr, HMTMH Studiotheater

Das perfekte Geschenk

Sabine und Frank wollten ihrer Mutter Gisela zum Geburtstag eine Heißluft-Fritteuse schenken. Doch kurz vor der Feier stellen sie fest: Beide haben es vergessen! In letzter Minute will Frank das Geschenk besorgen – doch Mutti erscheint plötzlich mit ihrer eigenen Heißluft-Frit-

teuse. Was danach folgt, ist ein urkomisches Chaos, in das auch der redselige Nachbar Axel, Eierlikör und eine zweite Fritteuse verwickelt werden. Sabines Schwester Heike, frisch getrennt, bringt zusätzlichen Wirbel ins Geschehen. Die Komödie von Florian Battermann wird noch bis zum 26.4. aufgeführt.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

Spielplatz trifft Erwachsenenwelt: In „Alive“ verschmelzen kindliche Leichtigkeit und atemberaubende Artistik. Schaukel, Trapez, Wippe – alltägliche Spielgeräte verwandeln sich in Bühnen für spektakuläre Höchstleistungen. Auf dem Programm steht unter anderem Comedy mit Balta-Barin, Spining Pole mit Sarah Stachowicz, Hula Hoop mit Mila Roujilo und Partnerakrobatik mit Francis-Olivier Girard. Wird noch bis zum 2.3. aufgeführt.

17.30, 21.00 Uhr, GOP

Die Ratte mit dem Affen

Projektentwicklung von Jan Kessen.

18.00 Uhr, HMTMH Studiotheater

Moritz Neumeier

Nazis, Kapitalismus, Privilegien, Mut und Versagen – kommt alles in Moritz Neumeiers Programm „Was soll passieren?“ vor, aber in lustig. Wer scharfen Humor und die ganz großen Fragen mag, wird hier bekommen, was er braucht.

Findet auch am 2.3. statt.

18.00 Uhr, Pavillon

...ein solches Feuer, um mich zu erneuern...

Eurythmieprogramm über die Würde des Menschen.

19.00 Uhr, Merz Theater

Sketch & Bravo

Kurdisch-deutsches Improvisationstheater.

19.00 Uhr, Faust Warenannahme



DISNEY ON ICE
ZAG ARENA, 28.2. BIS 2.3.
 (FOTO: FELD ENTERTAINMENT)

scharfes politisches Kabarett, direkt von der Kante.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Ins Blaue

Ein Abend mit Klavier und Akkordeon, Kazoo und Gesang, mit Wissen und Witz - blau getönt! Findet auch am 2.3. statt.

20.00 Uhr, Quartier Theater

Sven Kemmler

Sven Kemmler kehrt für einen besonderen Abend ins TAK zurück – seine künstlerische Heimat seit 12 Jahren. Zum Abschluss seiner Kabarett-Solokarriere präsentiert er Texte und Geschichten aus acht Programmen. Ein rauschender Abschied mit viel Lachen und einer Prise Wehmut.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Tahnee

Tahnee ist zurück – scharfzüngig, facettenreich und energiegeladen. In „Blütezeit“ zeigt sie sich von ihrer persönlichsten Seite, kombiniert treffsichere Parodien, pointierte Stand-ups und mitreißende Musiknummern. Mit satirischem Biss und viel Humor nimmt sie den Irrsinn des Alltags ins Visier und bleibt dabei herrlich albern. Eine Show, die sowohl zum Lachen als auch zum Nachdenken einlädt.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

15.30 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
 18.00 Uhr A Real Pain
 20.15 Uhr Der Spitzname
 22.30 Uhr The Substance

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr; Matinée:
 Noch bin ich nicht, wer ich sein möchte
 13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams
 13.30 Uhr Kino für Kleine:
 Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr I'm Not There
 15.00 Uhr All We Imagine As Light (div. OmU)
 17.30 Uhr Konklave
 20.00 Uhr Anora (div. OmU)
 22.40 Uhr The Substance

Sport

Hannover 96 II - TSV 1860 München
 3. Liga. 14.00 Uhr, Eilenriedestadion

1h22 vor dem Ende

Bernhard Wächter will seinem Leben ein Ende setzen, doch Höhenangst und ein unerwarteter Besucher durchkreuzen seine Pläne. Was als Begegnung mit einem Fremden beginnt, führt zu einer unerwarteten Wendung, als Bernhard auch seiner Nachbarin einen unangekündigten Besuch abstattet. Ein Stück voller Überraschungen, bei dem nichts ist, wie es scheint. Das Stück von Matthieu Delaporte wird auch am 8.3., 12.3., 15.3. und 19.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Asche

Dieses Stück von Elfriede Jelinek widmet sich der prekären Beziehung zwischen Mensch und Erde. Mit präziser Schärfe beschreibt sie den Raubbau an der Natur, die Abgestumpftheit der Menschheit und das Scheitern einer Liebe, die nie gleichberechtigt war. Wütend, traurig und manchmal humorvoll fragt Jelinek: Warum diese Einseitigkeit? Regisseurin Lilja Rupprecht untersucht in ihrer Inszenierung, ob es lohnt, das Dunkle zu ergründen, statt im Hellen zu verzweifeln. Wird auch am 29.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Bambi und die Themen

Projektentwicklung von Bonn Park.

19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Der einsame Westen

Nach der Beerdigung ihres Vaters kehren die Brüder Valene und Coleman Connor in ihr Heim im abgelegenen irischen Westen zurück. Dort liefern sie sich unerbittliche Streitereien, während Pater Welsh vergeblich versucht, Frieden zu stiften – in der mörderischen Dorfgemeinschaft ebenso wie zwischen den Brüdern. In

dieser rabenschwarzen Komödie beleuchtet Martin McDonagh Isolation, Gewalt und die Sehnsucht nach menschlicher Nähe.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

I Capuleti e i Montecchi

Krieg und Hass zwingen Giulietta in einen tragischen Konflikt zwischen familiärer Pflicht und grenzenloser Liebe zu Romeo. Bellinis Musik, voller Leichtigkeit und Eleganz, bringt die tiefen Gefühle der Figuren mit ergreifender Schönheit zum Ausdruck und wird so zu einem musikalischen Fest der Emotionen.

19.30 Uhr, Opernhaus

Traum

In dieser Tanztheaterproduktion von und mit Yara Eid ist von Lin Hieses Roman „Wovon wir träumen“ inspiriert und setzt sich auf eine ganz eigene Art mit Migration und Herkunft auseinander.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

1975

„Wie ich mit Hilfe anglo-amerikanischer Populärmusik Harmagedon überlebte“: In diesem Stück erzählt Harmut El Kurdi von der eigenen Kindheit bei den Zeugen Jehovas und wie man als zehn Jahre altes Kind mit dem baldigen Weltuntergang umgeht.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

H.G. Butzko

Schwarz oder weiß, Jung gegen Alt, Stadt gegen Land – Differenzierung scheint aus der Mode. Doch HG. Butzko stellt sich mit seinem Programm „Der will nicht nur spielen“ dem Schubladendenken entgegen. Mit klarem Blick und spitzer Zunge zerlegt der Erfinder des Kumpelkabarettis die Widersprüche unserer Zeit. Kein Schnickschnack, kein Gedöns – nur

SV Arminia Hannover - VfV Borussia 06 Hildesheim
Fußball-Oberliga Niedersachsen.
16.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

Knirpse

Bauen mit Magnet-Power

Für Kinder ab 3 Jahren.
10.00-14.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Busch Maxis:

Wie kommt die Idee auf das Papier?

von zehn bis 14 Jahren,
Anmeldung online.
11.00-13.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Mystische Kreaturen

Workshop Für Kinder von acht bis zwölf Jahren mit Anmeldung.
14.00-17.30 Uhr, Landesmuseum

Kestnerkids:

Crafting mit Holz bei Kreofant

Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 12 Jahren.
15.00-17.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Partys & Disco

Offizielle Zug-Party

Kult-Treffpunkt nach dem Karnevals-umzug Hannover.
14.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

West Coast Swing-Tanz Party mit Rolf und anderen DJs

20.00 Uhr, Spokusa

Forever Young

Hits der 80er bis heute, ein frischer Soundmix und eine mitreißende Atmosphäre – die Forever Young-Party garantiert beste Stimmung auf der Tanzfläche. Mit Songs aus Rock, Pop und Dance ist für jeden etwas dabei. Gute Drinks, entspannte Gäste und eine legendäre Partyreihe, die seit Jahren fest zu Hannovers Nachtleben gehört. 21.00 Uhr, Capitol



unterstützt:

DESIMOs spezial Club im März

Lennart Schilgen ist viel unterwegs: auf Radtour, im Kloster, im kommunistischen Sommercamp oder auch nur in den Untiefen seiner Gedanken, was oft abenteuerlich genug ist. Auch am 3.3. sendet sein Mail-Programm „Abwesenheitsnotizen“, wenn er im Apollo auftreten wird.

Piero Masztalerz ist vielfach prämiertes Cartoonist, seine wurstlippigen Figuren sind auf YouTube und im Social Web längst Kult. Mit seiner Bühnenshow hat der Comedian ein ganz neues Genre geschaffen. In seinem Comic-Comedy-Märchenspektakel „Halt die Fresse, Rapunzel“ liefert er sich am 4.3. mit seinen animierten Figuren auf der großen Kinoleinwand des Apollo einen verbalen Schlagabtausch. Hannover-Premiere!

Mit dem Zauberkasten „60 Tricks von 6 bis 60“ fing alles an. In seiner aktuellen Solo-Show „Klug und Trug“ erkundet **DESIMO** am 11.3. im Apollo aber nicht nur das wahre Geheimnis dieses Relikts aus seiner Jugend, sondern auf verblüffende Art die Gehirnwindungen seines Publikums. Zusatzshow!

Der Apollo-Abend mit **Sarah Hakenberg** („Mut zur Tücke!“) am 18.3. ist ausverkauft.

Der **Club-Mix** bietet monatlich Unterhaltung auf höchstem Niveau. Am 24.3. gibt es wieder eine Doppelshow im Apollo, um 17.30 und 20.15 Uhr. Gast-Gastgeber **Johannes Flöck** zaubert heute vier Künstler

Wir verlosen 3x2 Karten für den Club-Mix am Mo., 24.3.25 um 17.30 Uhr im Apollo

Wenn ihr gewinnen möchtet, schreibt uns bis zum Fr. 14.3.25 eine E-Mail an: bielke@stroetmann-verlag.de (Betreff: DESIMO-Verlosung)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Piero Masztalerz am 4.3. im Apollo
(Foto: A. Kiss, Artwork: Masztalerz)

aus dem Hut, darunter auch den Ur-Gastgeber DESIMO, der einen neuen Trick präsentiert.

Was sind Wanderoperen? Wie viele Chilis sind eine Mordwaffe? Fragen über Fragen, die **Sascha Korf** am 25.3. im Apollo in seinem siebten Programm

„Lach- und Lachgeschichten“ wunderbar impro-komisch beantworten wird.

Der Kabarettist **Matthias Brodowy** präsentiert mit seiner Lesung „Klappstuhl und ich“ am 31.3. im Apollo wieder ein zeitlupiges Road-Movie mit schrulligen Charakterköpfen, musikalisch unterstützt vom Gitarristen Christian „Chirille“ Schulz.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen und Tickets gibt es unter www.spezial-club.de.

Wir unterstützen den Club:



Herrenhäuser



Oldschool Beat

23.00 Uhr, Osho-Disco

Rewind

Musikalische Zeitreise von den 2010ern bis in die 1980er Jahre.

23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Shake It Off!

Pop-Dance-Party.

24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Altstadtflohmarkt

Einer der ältesten Flohmärkte Deutschlands lädt zum Stöbern und Bummeln ein. An den berühmten Nanas und dem historischen Museum können Flohmarkt-Fans zwischen Kuriositäten und Trödel so manchen Schatz entdecken. Der Altstadtflohmarkt ist ein traditioneller Flohmarkt und weit über Hannovers Stadtgrenzen bekannt. Der Aufbau startet ab 8 Uhr, Abbau ist ab 16 Uhr erlaubt.

10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Körperwelten

Obwohl wir ihm so nahe sind, ist das Innere des menschlichen Körpers seit Jahrhunderten ein großes Faszinosum. Daran haben Modelle oder Schaubilder in Büchern nur wenig geändert, denn außer medizinischem Personal kann kaum jemand einen Blick unter die Schutzschicht der Haut werfen. Die Ausstellung Körperwelten & Der Zyklus des Lebens zeigt anhand von aufwändig plastinierten Körpern detailliert das Innere von echten Menschen und macht dabei deutlich, dass dieses Innere immer auch ein unmittelbarer Spiegel der Lebensführung und der jeweiligen Lebensumstände ist. Die Ausstellung läuft bis 4.5.!

10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Flohmarkt für Musikinstrumente

11.00 Uhr, Clubhaus 06

Hanno(ver)nascht List/Oststadt

Kulinarische Führung, Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

11.00 Uhr, Lister Platz

Hannover häppchenweise - Winteredition

Genussvoll durch die kalte Jahreszeit, Stadtführung, Buchung unter

www.stattreisen-hannover.de.

11.30 Uhr, Kröpcke-Uhr

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Große Stadtrundfahrt mit live Moderation und Lüttje Lage, Anmeldung unter www.bussanova.com.

11.30 Uhr, Tourist-Information

Karnevalsanzug 2025

Karnevalisten fristen in Norddeutschland eher ein Nischendasein, aber beim Karnevalsanzug kommt auch in Hannover närrische Stimmung auf. Etwa zehn Festwagen, acht Musik- und Spielmannszüge sorgen für gute Stimmung und lassen Kamele auf die Schaulustigen regnen.

13.11 Uhr, Innenstadt

Die Antike lebt

Während in den ersten zwei Jahrhunderten des römischen Kaisertums der monarchische Gedanke durch das Konzept des „primus inter pares“ verschleiert wurde, das den Kaiser lediglich als „ersten unter gleichen“ definierte, änderte sich das im 3. Jahrhundert. Diokletian etablierte ein festes immer starrer und komplexer werdendes Hozeremoniell, das in der östlichen Reichshälfte auch nach dem Ende römischer Herrschaft im Westen bestehen blieb. Aber ganz verschwunden ist es auch heute nicht. Die Kirche bewahrte es in Teilen und hält es auch heute noch am Leben. Das „Spätantike Zeremoniell und sein Fortleben bis heute“ sind das Thema dieses Vortrages von Siegfried Gatz. 14.00 Uhr, Römerlager Wilkenburg, Hemmingen

Stadtpaziergang

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

14.00 Uhr, Tourist-Information

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

15.00 Uhr, Tourist-Information

Führung: Gärten aus Meisterhand

15.00 Uhr, Orangerie

Offenes Angebot:

Verkleiden in historische Kostüme

15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Mit Hausmeister Heinrich Bloch,

Anmeldung unter www.bussanova.com.

16.00, 18.00 Uhr, Tourist-Information

Traumhafte Landschaften

16.00 Uhr, Vernissage, Familienzentrums, Laatzen

Gänsefeder, Pelikano, Tastatur.

Was bedeutet Schreiben? Ein Medium der Kommunikation im Wandel

17 Uhr, Vernissage, Pelikan TintenTurm

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

19.00 Uhr, Neues Rathaus

Nachtwächter Melchior

Von Henkern, Macht und Hellebarden, Theaterspaziergang, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de.

19.00 Uhr, Beginenturm

Table Quiz

Ausgebucht! 19.00 Uhr, Hölderlin Eins

Prunksitzung

Tanz, Gesang, Comedy, Männerballett und gute Laune. 19.31 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

2

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

Musik.

11.00 Uhr, Ginkgoo

BRP und Null Peilung

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Die andere Farbe

In Solé, einem einst farbenfrohen Land, breitet sich eine graue Schicht aus und verschlingt nach und nach alle Farben. Jetzt liegt es an der „anderen Farbe“, die ihre einst ausgegrenzten Farbfremde retten muss. Drei Kinder- und Jugendchöre unter der Leitung von Johannes Hörschmeyer nehmen das Publikum mit auf eine musikalisch-literarische Reise. Lieder über Freundschaft, Selbstfindung und Akzeptanz erzählen von der Hoffnung auf eine buntere Welt.

16.00 Uhr, St. Joseph-Gemeinde

Quintensprung: Wasserklänge

Lieder zum Thema „Wasser“ mit dem Frauenchor Quintensprung.

16.30 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Blütezeiten IV: Zeit und Raum

Abschlusskonzert der 8. Steffani-Festwoche Hannover mit Werken von Purcell,

GOETHE FAUST
SCHAUSPIELHAUS, 2.3.
(FOTO: KATRIN RIBBE)

Händel und Steffani.

17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Mythos

Visual Concert

mit Werken von Jean Sibelius.

17.00 Uhr, Opernhaus

Birgitta Flick & Antje Rößler

Jazz des deutsch-schwedischen Duos.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Lobet ihn mit Seiten und Pfeifen..

Marta Gadzina und Matsuri Yoshida spielen Werke u.a. von Haydn und Piazzolla.

18.00 Uhr, St. Petri-Kirche

Sylvie Kreusch

Sylvie Kreusch kehrt mit Comic Trip zurück und zeigt erneut ihre Vielseitigkeit.

Ihre markante Stimme verbindet mädchenhafte Leichtigkeit mit reifer Tiefe, getragen von ätherischen Pop-Sounds. Nach dem introspektiven Montbray, das das Ende einer Beziehung thematisierte, wirkt ihr neues Material noch facettenreicher: mal tanzbar, mal hypnotisch, immer intuitiv und kraftvoll.

20.00 Uhr, Bei Chéz Heinz

Tua

Rückkehr von Tua, einem der schnellsten Deutschrapper aller Zeiten. Im Gepäck hat er sein neues Album „Eden“.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Theater

Albin & Lila

Bauer Latzke hat die Geschichte von „Albin & Lila“ aufgeschrieben und so erscheinen auf der Bühne vier Schweine, vier Hühner, ein Hahn, ein Hund und ein Fuchs. Ein großer Spaß für landwirtschaftlich interessierte Theaterbesucher ab vier Jahren. Wird auch am 4.3. aufgeführt.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Tarzan - Das Musical

Das Musical „Tarzan“ entführt das Publikum in ein mitreißendes Dschungel-Abenteuer, das mit fantasievollen Kostümen, eindrucksvollen Lichteffekten und einer farbenprächtigen Kulisse begeistert. Das Theater Liberi interpretiert die Geschichte von Edgar Rice Burroughs zeitgemäß und verbindet Spannung, Romantik und große Emotionen. Ein abwechslungsreicher Soundtrack, der verschiedene Musikstile vereint, sowie ein engagiertes Ensemble lassen Tarzans Reise zwischen zwei Welten lebendig



werden – ein faszinierendes Erlebnis für die ganze Familie.

11.00, 15.00 Uhr, Theater am Aegi

Disney on Ice

12.00, 16.00 Uhr, ZAG-Arena; siehe 1.3.

Alive

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.3.

Ins Blaue

15.00 Uhr, Quartier Theater; siehe 1.3.

FamilienZeit –

„Die Bremer Stadtmusikanten“

Figurentheater für Kinder von 4 bis 9 Jahren, Anmeldung unter www.kultur-in-vinnhorst.de.

15.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Das Kind der Seehundfrau

Im hohen Norden entdeckt ein Fischer eine magische Szene: Seehunde legen ihr Fell ab und verwandeln sich in Frauen. Er verliebt sich in eine von ihnen und nimmt ihr Fell an sich. Sie willigt ein, mit ihm zu leben – unter der Bedingung, dass er ihr nach sieben Jahren das Fell zurückgibt. Das gemeinsame Kind wächst glücklich auf, doch der entscheidende Moment rückt näher: Hält der Fischer sein Versprechen? Musitheater für Kinder ab acht Jahren.

16.00 Uhr, Ballhof Zwei

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

Buchung unter info@theater-novem.de.

16.00 Uhr, TheaterNovem

Kabarett Störfall

Durch uns die Sintflut.

Kabarett und von für echte Boomer!

18.00 Uhr, Feinkost Lampe

Moritz Neumeier

18.00 Uhr, Pavillon; siehe 1.3.

Torsten Sträter

Zwischen scharfsinnigem Humor und charmantem Abschweifen entfaltet Torsten Sträter mit „Mach mal das große Licht an“ seine ganz eigene Kombi aus Wortwitz, Alltagsbeobachtungen und philosophischen Gedankensprüngen. Mit trockenem Charme, pointierten Geschichten und einer Portion Selbstironie stellt er große Fragen – und verliert dabei gern mal den Faden, nur um ihn mit noch mehr Esprit wieder aufzunehmen.

18.00 Uhr, Swiss Life Hall

Robert Griess

Aktuell, aberwitzig, abgedreht – und garantiert ohne Künstliche Intelligenz! In einer Welt, in der natürliche Intelligenz seltener wird als Berggorillas, bleibt nur der humorvolle Blick auf Populisten, Influencer und politische Absurditäten. Ein Abend voller scharfzüngiger Satire und kluger Pointen!

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Goethes Faust – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

Auch bei sorgfältiger Lektüre von Goethes „Faust“ bleiben noch einige Fragen offen. Diese hat Goethe selber nicht mehr beantwortet und so haben sich Barbara Bürk und Clemens Sienknecht der Sache angenommen. Mit „Goethes Faust – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie“ komprimieren sie das Stück inhaltlich und statuen es mit neuer Musik aus. In dieser Form hat man die Gretchenfrage noch nie gestellt bekommen!

19.00 Uhr, Schauspielhaus



MUSICA ALTA RIPA
GALERIE HERRENHAUSEN, 2.3.
 (FOTO: NILS OLE PETERS)

Alpentag

Aussteller aus Südtirol, Trentino und Kärnten präsentieren Highlights für Wanderer, Golfer und Bergliebhaber. Das Bühnenprogramm bietet dazu Einblicke in die Regionen aus erster Hand.

11.00-17.00 Uhr, Airport Hannover, Langenhagen, Abflugebene Terminal C
Handgemacht!

Der Markt für Selbstgemachtes: Kunst und individuelles Kunsthandwerk zu bezahlbaren Preisen.

11.00-17.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Schick am Sonntag

Fauenflohmarkt mit Musik, Wein, Kaffee und Kuchen. 11.00-17.00 Uhr, FZH Linden

Führung

Gesichter ein Querschnitt durch die Porträtgeschichte des 20. Jahrhunderts.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Gärten aus Meisterhand

11.15 Uhr, Orangerie

Sonntagsführung

Charlie Hebdo – Zehn Jahre nach „Je suis Charlie“. 11.30, 13.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Sonntagsführung

PENG und HU – Sprechstunde der Herzen und Ladislav Kondor – der vergessene Kosmopolit.

11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Der Hauptbahnhof Hannover

Wechselvolle Geschichte der Eisenbahn in Hannover. Stadtführung mit Statteisen, Buchung unter www.statteisen-hannover.de. 14.00, 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

„Wilde Zeiten“ mit Burkhardt ED Rump, Anmeldung unter www.bussanova.com. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Wald im Klimawandel

Hannovers Stadtwald, Führung, Anmeldung auf www.naturwissen.de.

14.00 Uhr, Musikhochschule Hannover, Neues Haus, Arkaden

Das Licht einfangen

Workshop für die ganze Familie.

14.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Mord, Intrigen, Hexerei

Hannovers dunkle Seiten, Stadtpaziergang, Anmeldung unter: www.statteisen-hannover.de.

15.00 Uhr, Beginnerturm

Film

Apollo

14.00 Uhr Lustiges Petterson und Findus Mitmachkino

15.30 Uhr Mufasa: Der König der Löwen

20.15 Uhr Operation HIXIT (mehr auf der Filmseite in dieser Ausgabe!)

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Bernhard Hoetger - Zwischen den Welten

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr; Matinée:

Noch bin ich nicht, wer ich sein möchte

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr Pat Garret & Billy the Kid

15.00 Uhr Der wilde Roboter

17.00 Uhr Queer

20.00 Uhr Emilia Pérez

Literatur

LitMus: Erich Fried

Musikalische Lesung mit Claudia Rinaldi und Harrie Müller-Rothgenger.

16.00 Uhr, Theater in der List

Der Großinquisitor

Dostojewskijs „Der Großinquisitor“ als hybride Rezitation mit Matthias Neukirch (Schauspielhaus Zürich). Die fantastische Erzählung über die Wiederkehr Jesu und seine Konfrontation mit der Kirche wird durch Musikfragmente und Videoprojektionen eindrucksvoll erweitert – ein intensives Zusammenspiel von Wort, Klang und Bild.

17.00 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Sport

Germania Egestorf-Langreder -

SV Atlas Delmenhorst

Fußball-Oberliga Niedersachsen.

14.00 Uhr, GEL-Arena, Barsinghausen

Knirpse

Do Re Mi

Klangzauber für die Kleinsten.

Babykonzert. 11.00 Uhr, Pavillon

Geschichte zum Ausprobieren

Fächer gestalten und verkleiden in historische Kostüme, Workshop für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren, mit Anmeldung 168-43945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de.

11.15 Uhr, Hannover Kiosk

Kinderfasching

13.00-17.00 Uhr, Osho-Disco

Kestnerkids:

Crafting mit Holz bei Kreofant

siehe 1.3. 15.00-17.00 Uhr, Netzwerk Lebenskunst e.V./Kreativwerkstatt Kreofant

Kinderkarneval

Party-Programm und jede Menge Spiele für die Kleinen.

15.31 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

... auch das noch

Offenes Atelier

Inkl. Dauerausstellung „Expressionistischer Minimalismus“.

10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Stadtpaziergang

siehe 1.3. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Sternfahrt durch Hannover

Über und unter den Straßen, Führung, Buchung: www.statteisen-hannover.de.

11.00 Uhr, Evangelisch-reformierte Kirche, Eingang U-Bahn-Station Waterloo

Ballett bewegt: „Ikarus“ trifft griechischen Volkstanz

Talk mit dem Staatsballett.

Anmeldung unter www.vhs-hannover.de. 11.00-12.00 Uhr, Opernhaus, Großer Ballettsaal

SOUTHSIDE JAM FEAT. CHRIS AVERELL
SV ARMINIA VEREINSGASTSTÄTTE, 3.3.

SalonGespräch: Text und Tanz
mit Angelika Dors und Gunda Kaper-
Lührs zum Abschluss der Ausstellung
„Positionen - durch-einander“.
15.00 Uhr, GalerieSalon

Verführung zum Tango
Tango-Café und Schnupperstunde.
15.00 Uhr, Tango Milieu

Kunst und Yoga
15.30 Uhr, Sprengel Museum

Ausstellungseröffnung:
Künstlergruppe Sophias time
Werke zu Gleichberechtigung und Men-
schenrechten. 16.00 Uhr, Marktkirche
Künstlerinnengespräch mit Inge-Rose
Lippok und Tatjana Prelevic
Die Komponistin und Pianistin Tatjana
Prelevic? ließ sich von Inge-Rose Lippoks
Bildcollage „Given up nest-rooms“ zu
zehn Kurzkompositionen mit dem Titel
„Blauer Nachklang der aufgegebenen
Nester“ inspirieren. Mit deren Urauffüh-
rung am Flügel steuert sie den musikali-
schen Beitrag zum
Künstlerinnengespräch bei.
16.00 Uhr, LortzingART

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz
19.30 Uhr, Shakespeare

3

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Gewandhausorchester
Ein außergewöhnliches Konzert mit dem
Gewandhausorchester Leipzig unter
Andris Nelsons. Lucas und Arthur Jussen
bringen Mendelssohns Konzert für zwei
Klaviere zum Leuchten, während Chris-
tiane Karg mit ihrer Sopranstimme in
Mahlers 4. Sinfonie berührt.
19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum,
Kuppelsaal

Antifuchs
Antifuchs liefert kompromisslosen Rap
mit scharfer Haltung und einer Attitüde,
die zwischen Skatepark-Rebellion und
gesellschaftskritischer Klarheit pendelt.
Ihre Texte brechen mit Klischees, fokus-
sieren sich auf Kunst statt Personenkult

und verbinden rohe Energie mit kritischen
Reflexionen. Ein Sound, der provoziert,
herausfordert und sich jeder Schublade
entzieht.

20.00 Uhr, Lux

Southside Jam feat. Chris Averell
Living The Spirit Of The Wild West &
Country Music.
20.00 Uhr, SV Arminia

Theater

Altersbedingte
Missemfindungen
Auf der Suche nach einem Lebensgefühl.
Ein Senioren-Theaterprojekt des Kultur-
zentrums Faust.
19.00 Uhr, Faust Warenannahme

8. Hannöversche Stunksitzung
Satire mit den Linderen Narren.
20.00 Uhr, GOP

Lennart Schilgen
Lennart Schilgen glänzt in seinem dritten
Programm „Abwesenheitsnotizen“ durch
Abwesenheit – außer auf der Bühne. Ob
auf Radtour, im Kloster oder in den Un-
tiefen seines Kopfes, er sammelt Lieder
über Ab- und Umwege, voller Witz und
Leichtigkeit, aber auch mit Tiefgang.
20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo
17.30 Uhr Hundertwasser: Regentag
Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Mama Muh und die große weite Welt
20.30 Uhr Bolero

Kino im Künstlerhaus
17.00 Uhr All We Imagine As Light
(div. OmU)
19.30 Uhr Die Kinder
des Monsieur Mathieu

Sport

Tennis-Spezialtraining
mit Nicolas Kiefer
Anmeldung unter Tel. 05138 9020 oder
info@beat-athletik.de.
16.00 Uhr, BEAT Athletikzentrum Sehnde

Knirpse

Faschingsparty
Faschingsmasken basteln, für Kinder ab
3 Jahren. 14.00-17.00 Uhr, Kinder- und
Jugendbibliothek Südstadt



Partys & Disco

Rosenmontagsparty mit den Jetlags
Hits aus den letzten 50 Jahren.
18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

... auch das noch

Körperwelten
siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei
Großer Medienflohmarkt
Eine Auswahl an gebrauchten Medien.
11.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek
Mühlenberg

Völkermord an den Sinti und Roma
Öffentliche Gedenkveranstaltung.
12 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem
Montagscafé

Film Austausch.
15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst
Stadtteil-Café
15.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Mühlenberg digital
16.00-17.30 Uhr,
Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg
Stadtbibliothek aufgeschlossen
Dr. Thorsten Henke liest aus „The Stone
of Venice“ von John Ruskin.
17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Offener Lese- und Literaturkreis
In gemütlicher Runde wird das Buch „Die
Enkelin“ von Bernhard Schlink bespro-
chen. 17.30 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld
Sweet Cherries – Round Dance Club
Schnupperstunde für Anfänger.
18.00-20.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Trostkunst -
schreibend Trauer bewältigen
Schreibworkshop. Anmeldung unter
info@elawindels.de.
18.00-20.00 Uhr, Galerie Metavier



RICHARD O'BRIEN'S ROCKY HORROR SHOW - THEATER AM AEGI, 4. BIS 16.3. (FOTO: JOCHEN QUAST)

Und alle so still

Frauen legen ihre Arbeit nieder, verweigern jede Erwartung – in der Öffentlichkeit wie im Privaten. Ihr stiller Protest wächst, löst Chaos aus und deckt die Abhängigkeit unseres Systems von Ausbeutung und Überlastung auf. In einer Welt, die an ihren Grundfesten erschüttert wird, stellt „Und alle so still“ die Frage: Sind unsere Verhältnisse wirklich veränderbar? Nach „Die Wut, die bleibt“ setzt Regisseurin Jorinde Dröse ihre Zusammenarbeit mit Mareike Fallwicl fort und inszeniert diese dystopisch-utopische Vision. Auch am 11.3. und 18.3. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Rocky Horror Show

Die Rocky Horror Show bringt das Kult-Musical voller Extravaganz, Humor und zeitlosem Rock'n'Roll zurück auf die Bühne. Mit schillernden Kostümen, mitreißenden Songs und einer wilden Mischung aus Science-Fiction, Glam-Rock und Satire begeistert die Show Generationen, seit nunmehr 50 Jahren! Als besondere Highlights begleiten Sky du Mont (4.-9.3.) und Hugo Egon Balder (11.-16.3.) das Spektakel als VIP-Erzählstimmen. Das Musical von Richard O'Brien wird noch bis zum 16.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Theater am Aegi

Universen: Zeitenwende

Lecture Performance über Männlichkeit und Gewalt von Fikri Anil Altintas und Katharina Wisotzki.

20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Piero Masztalerz

Cartoon trifft Comedy! Piero Masztalerz, preisgekrönter Cartoonist und Kopf hinter den Animationsfiguren von „Frühstück bei Stefanie“, bringt mit seinem Comic-Comey-Märchenspektakel „Halt die Fresse, Rapunzel!“ Leben in die verstaubte Märchenwelt.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Hoch hinaus - Bredero, Kröpcke und Ihme-Zentrum

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams
13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

20.30 Uhr Masked and Anonymous

Die Tierärztliche Hochschule Hannover

Vortrag von Wiebke Wölke, Anmeldung unter nld-veranstaltungen@nld.niedersachsen.de. 18.30 Uhr, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege

Debattierclub Hannover

Debatten auf deutsch. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

11. Großes Harry Potter Tablequiz

Quiz für Muggel und Magiebegabte. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Mobb Deep

Mobb Deep sind wahrscheinlich eines der wichtigsten Rap-Duos aus New York. Sie schufen echte Hymnen, stritten sich mit der West Coast und stehen unter anderem mit ihrem Album „The Infamous“ für ein wichtiges Stück der Rap-Geschichte. 20.30 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Ruby Tuesday: Blvck Hippie

Indie-Rock. 21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Albin & Lila

siehe 2.3. 10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Bibi & Tina

Bibi & Tina kehren mit „Die außerirdische Hitparade“ auf die Bühne zurück und nehmen ihr Publikum mit auf ein intergalaktisches Abenteuer. Mit mitreißenden Songs, spannenden Geschichten und farbenfrohen Choreografien erleben Kinder und Familien eine Show voller Magie, Freundschaft und Spaß. Special Effects und eingängige Melodien sorgen für ein tolles Live-Erlebnis. 17.00 Uhr, Swiss Life Hall

Opera Insiders

Probenbesuche, Gespräche und exklusive Einblicke in die Entstehung eines Musik- oder Tanztheaters, Anmeldung unter xchange@staats-theater-hannover.de.

17.45 Uhr, Opernhaus, Marschneraal
Das perfekte Geschenk
19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

4 Dienstag
Stadt und Region Hannover
Musik

Einfach Singen

Gemeinsames Singen von Volksliedern und alten Schlagern. 10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Musik um sechs

Kammerkonzert der Staatsoper Hannover. 18.00 Uhr, Sprengel Museum

Luna Soul

Retro-Pop, der an die Musik der siebziger und achtziger Jahre erinnert. 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

ABO #3
06 MÄRZ
20 UHR
DYNAMIC MAXIMUM TENSION
DARCY JAMES ARGUE COMP, COND
NDR KONZERTHAUS KLEINER SENDESAAL
NDR BIGBAND

I CAPULETI E I MONTECCHI
OPERNHAUS, 5.3.
(FOTO: SANDRA THEN)

Literatur

Stefan Gliwitzki

Quitt, musikalische Lesung.
18.30 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Knirpse

Kamishibai

Bilderbuchtheater für Kinder von 2 bis
4 Jahren. 16.00 Uhr,
Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Neuer Kunstclub

ab 15 Jahren, Anmeldung:
biver@hannover-stadt.de. 17.00-19.30
Uhr, Sprengel Museum, Museumskasse

Taschenlampen-Tour für Kinder

Anmeldung unter:
www.visit-hannover.com/stadttouren.
19.00 Uhr, Neues Rathaus

Partys & Disco

Feminism Unlimited - Preparty 8M

Auftaktveranstaltung zur Woche des 8.
März. Beats, Empowerment und Feminis-
tische Verbindungen. 19.00 Uhr, Pavillon

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei
**Die Goldenen Äpfel der Hesperiden –
Sehnsucht nach dem Süden**
Vortrag. 18.00 Uhr, Orangerie

Offenes Treffen

Friedensbüro Hannover.
19.00 Uhr, Pavillon

11. Großes BCH Table-Quiz

Anmeldung: table-quiz@beichezheinz.de.
19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Kleefeld unverpackt

Plastikverpackungen sind nicht nur in
Supermärkten allgegenwärtig - auch im
Grünen liegen sie herum. Was man da-
gegen unternehmen kann, kann in gesell-
iger Atmosphäre beim offenen Treffen
„Kleefeld unverpackt“ besprochen wer-
den. 19.30 Uhr, Hölderlin Eins

5

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Brainstorm, Arion und Stranger Vision
Melodischer Metal von drei Bands aus



Deutschland und Italien.

18.30 Uhr, Musikzentrum

Von ewiger Quelle göttlichen Lichts

Konzert und Vortrag zum 340. Geburts-
tag von Georg Friedrich Händel.
19.00 Uhr, Villa Seligmann

Offenes Gospelsingen mit Jan Meyer

19.30 Uhr, Gospelkirche Hannover

Popular Music Session

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

The Meffs

The Meffs liefern energiegeladenen Punk
mit bissigen, sozialkritischen Texten und
explosiver Bühnenpräsenz. Lily Hopkins
und Lewis Copsy garantieren schweiß-
treibende Shows voller Moshpits und ro-
her Energie. Unterstützt von Special
Guest Meryl Streek verspricht ihre Tour
kompromisslosen Sound, der direkt unter
die Haut geht.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

I Capuleti e i Montecchi

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.3.

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Traum

siehe 1.3.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Enissa Amani

Grimmepreis-Trägerin Enissa Amani kehrt
mit der „Enissancé Tour“ zurück auf die
Bühne. Ihr Humor ist klug, scharf und
immer mit Tiefgang: pointierte Comedy
trifft auf wichtige gesellschaftliche Themen.
20.00 Uhr, Pavillon

Film

Apollo

17.45 Uhr Der Zopf
20.15 Uhr A Real Pain

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

20.30 Uhr Striking The Palace -

Petites mains

20.45 Uhr Mickey 17

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Konklave

20.30 Uhr The Substance

Literatur

Timur Vermes

Lesung. 19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Universen: Dialoge der Sprachlosigkeit

Lyrik-Lecture-Performance von Dilan Z.
Capan. 20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Partys & Disco

Karaoke-Party

Partysongs und Lieblingslieder.
20.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Beratung für geflüchtete Menschen

10.00-12.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Ausbildungsmarkt „Zukunftstarter“

Anmeldung für Gruppen unter
www.eveeno.com/ausbildungsmarkt.
10.00-14.00 Uhr, Agentur für Arbeit -
Berufsinformationszentrum

Kunst am Tage

#Geys020. Ein Atelier Im Museum.
10.15 Uhr, Sprengel Museum

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Führung: Künstlergruppe Sophias time
Werke zu Gleichberechtigung und
Menschenrechten. 16.30 Uhr, Marktkirche

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Saatgut aus dem eigenen Garten

Anmeldung bis zum 21.2. unter
vermehrungsgarten@htp-tel.de.

18.00 Uhr, Umweltzentrum



Die Tanzstunde (U.A. mit Oliver Mommsen) Kurt-Hirschfeld-Forum Lehrte, 6.3. (Foto Barbara Braun)

20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Skuppin

Moderner Synth-Pop für das 21. Jahrhundert.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Alex Stolze & Ben Osborne

Elektronika und Klassik.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Theater

Lieb Euch doch einfach!

Musikkabarett mit Mechthild Kerz.

18.00 Uhr, Kolumbarium Herz Jesu

Cody Stone

Klassische Magie im digitalen Zeitalter?

Cody Stone macht es möglich. Bereits mit sieben Jahren begann er, sich mit der Zauberkunst zu beschäftigen und begeisterte seitdem auch das Fernsehpublikum. In „The Cody Stone Magic Show“ präsentiert Stone eine monatliche Veranstaltungsreihe mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten von High-Tech-Gadgets bis hin zu Illusions-Experimenten.

19.00 Uhr, Hinterbühne

19.00 Uhr, Hinterbühne

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Die Tanzstunde

In Marc St. Germain's Komödie muss der unter Asperger-Syndrom leidende Professor Ever Montgomery tanzen lernen – doch Berührungen sind für ihn eine Herausforderung. Die verletzte Tänzerin Senga Quinn zögert erst, nimmt dann aber an...

19.30 Uhr, Kurt-Hirschfeld-Forum, Lehrte

Dyonisus City

Szenenvorspiel. Findet auch am 7.3. statt.

19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Kießling & Kaffka

Deine Top 10 – Die Impro-Charts mit Kießling & Kaffka.

19.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Vor Sonnenaufgang

In „Vor Sonnenaufgang“ bringt Ewald Palmethofer Gerhart Hauptmanns Klassiker in die Gegenwart. Zwei alte Freunde – der wohlhabende Unternehmer Hoffmann und der linke Journalist Loth –

treffen sich wieder und werden durch politische Spannungen und familiäre Konflikte entzweit. Das Stück zeigt eindrucksvoll, wie soziale Spaltung und politischer Extremismus persönliche Beziehungen belasten. Wird auch am 13.3. und 23.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Katie Freudenschuss

Die Zeit rennt, und Katie Freudenschuss hält inne, beobachtet und kommentiert in Nichts bleibt, wie es wird die kleinen und großen Fragen des Lebens. Zwischen Kabarett, Stand-up, eigenen Songs und spontanen Improvisationen verbindet sie klugen Witz mit musikalischer Raffinesse. Ein Abend voller Charme, Humor und Nachdenklichkeit – überraschend, emotional und herrlich unterhaltsam.

20.00 Uhr, daunstär's, Langenhagen

Kunst gegen Bares

Bei diesem Showformat weiß das Publikum weder welcher Künstler noch welche Kunstform sie erwartet. Hier treten sechs verschiedene Künstler für jeweils zehn Minuten auf und versuchen das Publikum für sich zu gewinnen. So trifft Comedy auf Musik, Zauberei auf Poetry Slam und Akrobatik auf Schauspiel.

20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo

18.00 Uhr Antifa - Schulter an Schulter, wo der Staat versagte

20.15 Uhr Die Fotografin

22.30 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die Spur des Falken

17.00 Uhr Ein Tag ohne Frauen

19.30 Uhr Maya Deren –

Kurzfilmprogramm - 16mm-Projektion

Museum Wilhelm Busch

18.00 Uhr Queerer Salon

Literatur

Atefe Asadi

Die Freiheit der Wörter: Die iranische Autorin Atefe Asadi liest Gedichte und Kurzgeschichten.

19.00 Uhr, ZeitZentrum Zivilcourage

Ein Stachel im Fleisch der deutschen Gesellschaft

80 Jahre Erinnerung an den 20. Juli

1944. Anmeldung unter veranstaltung.kath-akademie-hannover.de/event.php?vnr=6c-10a. 19.00 Uhr, Tagungshaus der Katholischen Akademie

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Italien

19.30 Uhr, Airport Hannover, Langenhagen, Cockpit

Table Quiz

19.30 Uhr, Irish Pub

6

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

Botticelli Baby

Fruchtiges Klang-Chaos aus Jazz, Punk, Blues, Folk und Pop. 20.00 Uhr, Lux

NDR Bigband & Darcy James Argue

Die NDR Bigband und Darcy James Argue bringen frischen Wind in die Bigband-Musik, indem der kanadische Komponist die swingende Tradition mit Minimal Music, Punk und Noise verwebt. Sein Programm umfasst neue Werke sowie Stücke aus „Dynamic Maximum Tension“, inspiriert von kreativen Vordenkern wie Alan Turing und Mae West.

STUDIO TRAFIQUE: FEMME WITH GUN
THEATER AN DER GLOCKSEE, 7.+8.3. (FOTO: LARISSA SCHMIDT)

Books & Drinks

Lesung und Gespräch mit dem Autorenpaar Ulrike Gerold und Wolfram Hänel.
19.00 Uhr, Autor:innenzentrum

Dimitrij Kapitelmann

Dimitrij Kapitelmann erzählt in „Russische Spezialitäten“ von einer Familie zwischen Leipzig und Kyjiw, die mit Wodka, Pelmeni und SIM-Karten handelt – doch das Zusammengehörigkeitsgefühl ist seit dem Krieg zerrissen. Der Sohn reist zurück in die Ukraine, um seine Mutter von Putins Propaganda zu lösen.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Ich lösche die Hölle

und lege Feuer ans Paradies

Denken und Philosophie der Gelehrten Rabia von Basra.

19.00 Uhr, Haus der Religionen

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Wanderung Naturoase Vörie

Ticket Zonen A-B erforderlich, Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder info@kneipp-hannover.de.

9.45 Uhr, Hauptbahnhof

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Martel Schwichtenberg, Zitronensaftverkäuferin, 1923.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Künstlergruppe Sophias time

siehe 5.3. 16.30 Uhr, Marktkirche

Offene Schachgruppe: Schach für alle

Altersgruppen, Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Death Café

Austausch zu Themen rund um Sterblichkeit. 18.00 Uhr, Galerie Metavier

Let's Sing -

offenes Chorsingen

Anmeldung unter:

www.musikschule.musiccollege-hannover.de/kursangebot-mchmusic-musikschule-hannover/chor
18.00 Uhr, Music College

Universen:

Freun:Innen der Nacht

Stadtspaziergang für Flinta und Queers.

Anmeldung unter

universen@staatstheater-hannover.de
18.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

Ausstellungseröffnung:

Lizza May David, Fumiko Kikuchi,

Thais Omine, Park Kyong Ju

19.00 Uhr, Kunstverein Langenhagen, Langenhagen

Debattierclub Hannover

Debatten auf englisch.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Zwischen Selbstentlastung und

Skandalisierung: Juristen nach 1945

Trotz massiver Mitwirkung am NS-Terror gelang der Mehrheit der deutschen Juristen nach 1945 ein reibungsloser Neuanfang. Der Vortrag von Prof. Annette Weinke fragt danach, warum viele belastete Juristen eine „zweite Chance“ erhielten und setzt sich außerdem mit den Folgen für die deutsche Erinnerungskultur 80 Jahre nach Kriegsende auseinander. 19.00 Uhr, Haus der Region

11. Großes Harry Potter Tablequiz

siehe 3.3. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz



7

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Die Akte Feuervogel

Familienkonzert mit Strawinskys Feuervogel. 17.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

dArtagnan, Mantra und The Dark Side Of The Moon

Mit ihrem sechsten Album „Herzblut“ beweisen dArtagnan erneut ihre einzigartige Mischung aus Folk-Rock, Mittelalter-Klängen und hymnischen Melodien. Die Franken liefern mitreißende Hymnen, feurige Tanzstücke und epische Balladen, die mühelos zwischen Festivalbühnen und Arenen bestehen. Musikalisch vielseitig und mit cineastischen Einflüssen veredelt, ist „Herzblut“ eine Schatztruhe voller Hits.

18.45 Uhr, Capitol



KIOSK AM KRÖPCKE

Das Shakespeare gratuliert!





Eilenriede Blues Session

20.00 Uhr, Clubhaus 06

Human Steel und Scheuber

Industrial/EBM und Electronic Wave Pop.
20.30 Uhr, SubKultur

Bea!t

Die siebenköpfige Band aus Hannover rund um Anna und Viktor an den Mikros flutet den Saal mit aktuellen Chart-Hits, zeitlosen Partyklassikern aus Funk und Disco sowie Dance-Hits der 90er und 2000er Jahre.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

The Baboon Show

Punk aus Schweden. Gäste: Bad Cop Bad Cop und Blood Command.

21.00 Uhr, Pavillon

Theater

Es ist ... ein Stein

Steine wandern, wachsen, verwandeln sich – seit Anbeginn der Zeit. Die FrL Wunder AG erschafft eine fabelhafte Landschaft, in der uralte Felsen Erinnerungen hüten, Findlinge umherstreifen und funkelnde Mineralien geheimnisvolle Geschichten erzählen. Eine poetische Reise durch die Welt der Steine – mit Figurentheater, Performance und Musik ab vier Jahren. Wird auch am 8.3. und 9.3. aufgeführt.

10.00 Uhr, Theater im Pavillon

Die Schöne und das Biest - das Musical

16 Uhr, Stadttheater Wunstorf, Wunstorf

Lennard Rosar

Kabarettist Lennard Rosar räumt mit Klischees auf. In seinem ersten Programm „Schildmaid“ hinterfragt er humorvoll, bissig und mit absurden Ideen das allgemeine Schubladendenken und überkommene Konventionen.

19.00 Uhr, Pavillon

Antigone

Antigone will ihren Bruder Polyneikos bestatten, aber ihr Vater Kreon, der mächtige König von Theben, hat es bei Todesstrafe verboten. Was tun? Muss sich Antigone der Macht beugen oder hat sie das Recht auf einen Abschied? Diese Bearbeitung der antiken Tragödie wird auch am 8.3., 15.3., 16.3., 21.3. und 22.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Der einsame Westen

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 1.3.

Dyonisus City

siehe 6.3.

19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Hotel zu den zwei Welten

Das Figurentheater Marmelock zeigt „Hotel zu den zwei Welten“ von Eric Emmanuel Schmitt – eine philosophische Inszenierung mit Musik, Schauspiel und ausdrucksstarken Figuren. Das Stück behandelt existenzielle Fragen über Leben und Tod und erzählt die Geschichte von fünf Menschen, die im Koma liegen und in einer Zwischenwelt auf ihr Schicksal warten: Werden sie ins Leben zurückkehren oder den letzten Weg antreten?

Ab 16 Jahren.

19.30 Uhr, Figurentheaterhaus

Ikarus

Der Traum vom Fliegen – und das tragische Scheitern. Mit seiner athletischen, energiegeladenen Choreografie widmet sich Anoniss Foniadakis der mythischen Figur des Ikarus, der sich über Grenzen hinwegsetzen will und tief stürzt. In der Kombination aus virtuosem Tanz und elektroakustischer Komposition von Julien Tarride entsteht eine fesselnde Inszenierung, die Zerbrechlichkeit und Stärke zugleich erfahrbar macht. Wird auch am 12.3., 21.3. und 29.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Opernhaus

Moby Dick

Kapitän Ahab hat er um ein Bein gebracht und seitdem jagt der Walfänger jenen geheimnisvollen weißen Pottwal. Seine Mannschaft stachelt er mit kompromisslosem Fanatismus an, durchzuhalten und diese bemerken bald, dass es bei dieser Jagd um viel mehr geht. Das Theaterstück nach der Geschichte von Herman Melville wird auch am 22.3. und 27.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Cody Stone

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 6.3.

Die Bösen Schwestern

In „Endlich reich!“ steht Magda Anderson plötzlich mit 18 Millionen Euro da – und kann tun und lassen, was sie will. Doch ihre ehemalige beste Freundin Anita Palmerova hat vielleicht ganz eigene Pläne für das Geld. Die Bösen Schwestern lie-

LAUT gegen Kulturkürzungen reloaded
Mit Musik u. a. von Lady Jesus und Das Letzte Ahorn sowie Worten von Tobii Kunze.

19 Uhr, Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum Mörsch, Disintegration und Kiosk Ideal Punk.

19.30 Uhr, SV Arminia

Van Urst + Fluten

Punk aus Berlin.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Blue Mood

Blues, Jazz und Rock.
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Deutsch-Japanisches Freundschaftskonzert

Konzert mit dem Kammerorchester Hannover und vier Mitgliedern des „My Heart String-Quartett Hiroshima“.
20.00 Uhr, Christuskirche

Forward

Indie-Pop zwischen Bigband-Sound und Retro-Synths.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Karolina Petrova singt Barbara

„Ich bin keine schwarze Tulpe“: Texte und Chansons in Erinnerung an die französische Sängerin Barbara.
20.00 Uhr, Kanapee

Tribulation

Death Metal, Support: Livgone.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Universen: Speak Low

Lieder über Männlichkeiten und queere Utopien.
20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Wolfgang Grieger und die HighNees
Musik-Comedy.

20.00 Uhr, Bredenbecker Scheune, Wennigsen

fern mit ihrem neuen Programm eine humorvolle und zugleich tiefgründige Geschichte über Glück, Neid und ungeahnten Reichtum – wie immer brachial komisch und voller Überraschungen. 20.00 Uhr, Marlene

Femme with gun

Studio Trafique entfacht mit Femme with Gun einen feministischen Aufschrei – roh, ungeschönt und direkt. Schauspiel, Video, Lichtkunst und harte Sounds verschmelzen zu einem sinnlichen Akt zivilen Ungehorsams. Inspiriert von mythologischen Rebellinnen bis zur Women Life Freedom-Bewegung, stellt die Performance radikale Fragen nach Gerechtigkeit und Widerstand. Wird auch am 8.3. aufgeführt.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Hans Gerzlich

Hans Gerzlich stellt fest: Er ist im gleichen Jahr geboren wie... alte Leute! Werbung für Sportwagen weicht Granufink und Voltaren, und die Renteninfo verspricht finanzielle Sicherheit – für elf Tage. Mit scharfem Witz hinterfragt er das Älterwerden, den Pflegenotstand und Orthopädentermine.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Lars Redlich - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Film

Alter Krug

17.00, 19.00 Uhr Feminismus heute – notwendig oder überflüssig

Apollo

10.30 Uhr Die Leisen und die großen Töne
17.30 Uhr Cranko

20.15 Uhr The Substance

Hochhaus-Lichtspiele

22.45 Uhr sneaky friday

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Soundtrack to a Coup d'Etat

Knirpse

Sprengel Knirpse

Das Atelier als Gemeinschaft. #Geyso20; für Kinder von drei bis fünf Jahren mit ihren Lieblingsmenschen, Anmeldung unter biver.smh@hannover-stadt.de. 14.30, 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Familienführung durch die Menschen Welten

für Familien mit Kinder ab sechs Jahren.

16.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Literatur

Anika Landsteiner

Sorry not sorry. Über weibliche Scham.

Lesung. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Partys & Disco

Konzert und Tanzparty nur für Flinta*

18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Frauen-Tanzparty

Anmeldung unter Tel. 168 319 29 oder

kulturbuero-misburg-anderten@

hannover-stadt.de.

18.00-20.00 Uhr, Bürgerhaus Misburg

Multiverse

Mit Import.Export und Kollektiv.NYX.

22.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Back2Baggi

23.00 Uhr, Osho-Disco

It's Pop Punk, Baby!

Von 90er-Punk bis Nu Metal mit DJ

AceCalation. 23.00 Uhr, Faust Mephisto

Phantoms

Dark-Indie, Postpunk, Wave, Goth und so

mit Chris Juracid. 23.00 Uhr, Lux

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Ask me!

Gespräche und inklusive Tastführungen im Dialog mit Kunstvermittler*innen in der Ausstellung „Skulpturen erfassen“.

14.00 Uhr, Sprengel Museum

Upcycling-Workshop

14.00-18.00 Uhr,

Stadtteilzentrum Ricklingen

Führung

Elementare Frauen. Eine feministische

Führung durch die Sammlung.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Rosebuschverlassenschaften geöffnet

Gesamtkunstwerk, das Kunst mit den

Überresten der Industriearbeit zur Zeit

des Nationalsozialismus verbindet.

Führung. 15.00-19.00 Uhr,

Rosebusch-Verlassenschaften

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 1.3. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Sich für die Demokratie einsetzen

mitmachen in kleinen Schritten, moderiert von Uta Saenger. 16.00-17.30 Uhr,

Stadtbibliothek Hannover, MethoThek

Impulsvortrag: Finanzen für Frauen

Mit Christina Reimer. Anmeldung unter

E-Mail: stadtteilkultur-vahrenwald@

hannover-stadt.de oder Tel. (0511)

168 40609. 16.00-18.00 Uhr,

FZH Vahrenwald

Führung: Künstlergruppe Sophias time

siehe 5.3. 16.30 Uhr, Marktkirche

Kleidertauschparty

Erwachsenen- und Kinderkleidung,

Accessoires, Schuhe.

17.00 Uhr, Wohncafé im Dichterviertel

Vernissage:

Ist Anders Sein das Neue Normal?

Malerei, Zeichnung, Photographie und

Digitales. 18.00-22.00 Uhr,

Produzentengalerie 4h-art

Table Quiz

18.30 Uhr, Ginkgo

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Schokolade & Whisky

Tasting. 19.00 Uhr, Chocolats-De-Luxe

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

8

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Die Schlagernacht des Jahres

Die Schlagernacht des Jahres sorgt auch

2025 wieder für beste Partystimmung

mit den größten Stars der Szene. Mit da-

bey sind unter anderem Matthias Reim,

Michelle, voXXclub, Anna-Maria Zimmer-

mann, Fantasy, Oli.P und viele mehr.

Ein Muss für alle Schlagerfans!

18.00 Uhr, ZAG-Arena

Infinity

Rock- und Pop-Cover.

19.00 Uhr, SV Arminia

Studnitzky & Klein

Pianist Omer Klein und Trompeter Sebas-

tian Studnitzky gehören zu den innovativsten Musikern ihrer Generation. Beide sind als Komponisten, Musiker und Bandleader international anerkannt und entwickeln seit Jahren ihre ganz eigenen Klangwelten. Das Duo schöpft aus einem breiten Repertoire – mit Kompositionen beider Musiker und Neuinterpretationen von Thelonious Monk, Stevie Wonder oder Carlos Jobim. Jedes Konzert steckt voller Überraschungen, Virtuosität und emotionaler Tiefe.

19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Alix Dudel

Sozusagen grundlos vergnügt.

Lieder und Lyrik von Mascha Kaléko.

20.00 Uhr, Kanapee

Blaustelle

Vier Stimmen, unzählige Möglichkeiten. Die A-Cappella-Gruppe AE zeigt, dass Musik keine Instrumente braucht, um zu begeistern. Von Bach bis Bobo, von nachdenklichen Eigenkompositionen bis hin zur selbstironischen Polka – sie springen mühelos zwischen den Genres und überraschen mit kreativen Arrangements und stimmlicher Präzision. Weniger ist hier definitiv mehr.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Funktionalität

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Fun Fun Crisis und Jon Bon Deppe

Fun Fun Crisis kehren nach 25 Jahren zurück! Mit treibenden Gitarren und energiegeladene Indie-Sound lassen sie die 90er aufleben. Als Special Guest sorgt Jon Bon Deppe mit seinen wortgetreuen Übersetzungen bekannter Hits für humorvolle Aha-Momente.

20.00 Uhr, Lux

Isolation Berlin

Isolation Berlin erschaffen mit ihrem Protopop einen Sound, der zwischen Post-Punk, Pop, Rock und Chanson changiert. Tobias Bamborschkes eindringlicher Gesang verbindet Melancholie, Nihilismus und scharfsinnigen Humor. Live entfaltet sich ihre Musik in einer intensiven Mischung aus Wut, Leid und unwiderstehlichem Charme.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Replay

Die hannoversche Classic Rock Coverband Replay bringt die größten Hits der Rockgeschichte mit beeindruckender Spielfreude auf die Bühne. Rico Werthner

(Gesang), Ossi Schlösiger (Gitarre), Roland Epp (Gitarre), Sven Petersen (Schlagzeug), Mike Wiesner (Keyboards) und Stefan Bode (Bass) erwecken Kultstücke der Classic-Rock-Ära mit verblüffender Leichtigkeit zu neuem Leben.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Silent Runners, Babylon Will Fall und Vadot

Dark Synth und Post-Punk Sounds.

20.00 Uhr, SubKultur

Peter Gall

Peter Gall bringt mit „Love Avatar“ sein zweites Album live auf die Bühne. Der preisgekrönte Schlagzeuger verbindet Jazz, Fusion und Indie-Sphären zu einem dichten Klangkosmos.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Brauhaus Live: Überraschungsband

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Failed Construction

Rock- und Pop-Cover.

21.00 Uhr, Frosch

Olicia

#FeinkostFLINTA:

Soulpopjazzsongwriting.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Theater

Rocky Horror Show

siehe 4.3.

15.30, 19.30 Uhr, Theater am Aegi

Das perfekte Geschenk

siehe 1.3.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Es ist ... ein Stein

siehe 7.3.

16.00 Uhr, Theater im Pavillon

Big Love

Chris Kolonko führt mit Charme und Verwundungskunst durch einen Abend voller Akrobatik, Comedy und Live-Gesang. Soul-Queen Bridget Fogle begeistert mit kraftvoller Stimme, an einigen Abenden vertreten von Amanda Whitford. Alex & Natalia faszinieren mit Strapatzen- und Rollschuhakrobatik, während Anastasia Mazur mit Kontorsion und Dance Pole beeindruckt. Katrin Padovani verzaubert mit ihrer eleganten Lufttrug-Performance in schwindelerregender Höhe. Die Show wird noch bis zum 4.5. aufgeführt.

17.30, 21.00 Uhr, GOP

1h22 vor dem Ende

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater; siehe 1.3.

Antigone

19.30 Uhr, Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt; siehe 7.3.

Die Walküren

In schwindelerregender Höhe blicken die gefesselten Walküren auf die Welt, die sie einst durchstreifen. Caren Jeß setzt in ihrer Version des Mythos auf scharfzüngige Beobachtung, Humor und eine neue Perspektive auf Wotans verstrickte Schicksale. Während Brünnhilde sich gegen den Stillstand auflehnt, entfaltet sich eine Erzählung von Macht, Verfall und der Hoffnung auf Erlösung. Inszeniert von Marie Bues. Das Stück wird auch am 14.3. und 22.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Schauspielhaus

Ein Mann seiner Klasse

Die Brüder Christian und Benny wachsen in einer gewalttätigen Umgebung auf und verstecken sich, wenn ihr Vater wieder einmal die Mutter verprügelt. Dennoch hofft Christian, dass der Vater, von dessen Einkommen die in Armut lebende Familie abhängig ist, bleibt. Als die Mutter erkrankt, beginnen sich die Dinge plötzlich zu ändern.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Hans Gerzlich

Kabarett zur Seelzer Frauenwoche.

19.30 Uhr, Alter Krug, Seelze

Tosca

Puccini tat alles, um sein Publikum nicht zu schonen: In seiner Oper Tosca steht die gleichnamige Sängerin zwischen dem Künstler Cavaradossi und dem skrupellosen Machtmenschen Scarpia. Die Szene, in der Tosca ihren potentiellen Vergewaltiger auf offener Bühne ersticht, gilt als eine der berühmtesten in der Welt der Oper. Das Spektakel rund um Sex und Crime wird auch am 14.3., 20.3. und 30.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Opernhaus

Andy Lee

„Blütezeit des Rock'n'Roll“: Andy Lee bringt mit seinem Trio die großen Rock'n'Roll-Hits dieser Ära auf die Bühne – von Buddy Holly bis Fats Domino. Mit Piano, Gitarre und Kontrabass entsteht ein mitreißendes Infotainment-Erlebnis, das musikalische Klassiker wie Sweet Little 16 und Peggy Sue mit spannendem Hintergrundwissen verbindet.

20.00 Uhr, Kleinkunsthöhle Hannover

Femme with gun

siehe 7.3.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Schwester Cordula

Schwester Cordula entführt in die Welt der Cowboyromane. Saskia Kästner und Dirk Rave bieten eine einzigartige Mischung aus Theater, Lesung, Kabarett und Musik. Ein preisgekröntes Duo, das Western-Klischees mit Witz und Leidenschaft neu definiert!

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

„Kleinkunstkessel der Beziehungswaisen“ zum Internationalen Frauentag

Am Internationalen Frauentag laden die Beziehungswaisen zum Kleinkunstkessel ins Sofaloft. Rosa L., Feministin und Weltverbesserin, sinniert mit ihrer Freundin Ronja über die Geschlechterfrage – mit satirischen Szenen und Liedern. Magische Momente liefert Zauberin Mika, während Autorin Gudrun Heidenreich mit schrägen Texten in die Absurditäten des Alltags eintaucht.

20.00 Uhr, SofaLoft

Film

Apollo

15.45 Uhr Der wilde Roboter

17.45 Uhr Die Fotografien

20.15 Uhr Konklaive

22.30 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Noch bin ich nicht, wer ich sein möchte

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

14.00 Uhr Ein Tag ohne Frauen

16.00 Uhr Ulrike Ottinger-Kurzfilmprogramm

18.30 Uhr Variety

21.00 Uhr Animale

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Mond

Literatur

Fem-Slam

am internationalen Frauentag

Poetry Slam mit Sadaf Zahedi, Pauline Prigge, Lise-Marie zum Mallens und Julie Sklarek. 19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Luisa Neubauer

Was wäre, wenn wir mutig sind? Lesung. 20.00 Uhr, Pavillon



Partys & Disco

Mimuse Girls Groove

Ausverkauft! 19.00-24.00 Uhr, daunstärs, Langenhagen

Platz zum Tanzen – für Frauen

Soul, Funk, Disko und Boogie mit DJ Annito. 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Mama geht tanzen

20.00-23.00 Uhr, Osho-Disco

Forever Young

siehe 1.3. 21.00 Uhr, Capitol

Russian Glamour Festival

23.00 Uhr, Osho-Disco

... auch das noch

Fietsenbörse

Deutschlands größter Markt für gebrauchte Fahrräder.

10.00-15.00 Uhr, Ernst-August-Platz

Altstadtflohmarkt

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Hanno(ver)nascht Südstadt

Kulinarische Führung, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.

11.00 Uhr, Henriettenstiftung

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 1.3. 11.30 Uhr, Tourist-Information

Sprechstunde der Frauen

Queer-feministische Führung durch die Ausstellung „Sprechstunde der Herzen“

von PENG und HU. 13.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

Altstadt, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.

13.30 Uhr, Tourist-Information

Frauenbilder

Kurator*innenführung.

14.00 Uhr, Landesmuseum

Stadtspaziergang

siehe 1.3. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Reparatur-Cafe

Kleinteilreparatur und praktische Tipps. Anmeldung: repaircafe@holderlin-eins.de.

14.00-17.00 Uhr, Hölderlin Eins

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimiteur

siehe 1.3. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Die Leine im Winter

Impressionen in der Masch, Naturkundlicher Rundgang mit NaTourWissen an Leine, Maschsee und Maschpark, Anmeldung: www.natourwissen.de.

15.00 Uhr, Platz der Göttinger Sieben

Frauen, die sich trauen -

Mutig werden und sein

Mutig werden und sein, Stadtführung, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de.

15.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz

Kreativ Workshop -

Schreibwerkstatt mit Tina Kolbeck

Anmeldung unter

www.kultur-in-vinnhorst.de.

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Frauen erobern die Welt von

Wikipedia - Mach mit!

Veranstaltung zum Frauentag,

Anmeldung unter

hannover@wikipedia.de.

15.00-17.00 Uhr, Wikipedia:Hannover

Rosebuschverlassenschaften geöffnet

siehe 7.3. 15.00-19.00 Uhr, Rosebusch-Verlassenschaften

Alter Bahnhof
Heute Live: 20.00 Uhr
REPLAY
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



9

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.3.

Mean Bone

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Sheva Tehoval und Esperia Quartett

Lieder von Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Schumann, Anmeldung unter Tel. 168 319 29 oder kulturbuero-misburg-anderten@hannover-stadt.de. 15.30 Uhr, Bürgerhaus Misburg

Baiao Com Fusao

Forró-Rhythmen aus Brasilien. 16.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Ist Anders Sein das neue Normal?

Streicherkonzert mit der Cellistin Monika Herrmann. 16.00 Uhr, Produzentengalerie 4h-art

Opus 112 in Concert

Ein Abend voller unvergesslicher Filmmusik erwartet das Publikum, wenn OPUS 112 die Bühne betritt. Das Orchester der Feuerwehr Hannover, unter der Leitung von Hugo Loosveld, präsentiert ein vielseitiges Konzert mit epischen Melodien aus Kino-Klassikern. 16.00 Uhr, Pavillon

Svite

Begegnungskonzert mit ukrainischer Musik und Geschichte. 17.00 Uhr, Bredenbecker Scheune, Wennigsen

Yi Chang

Klavierkonzert mit Werken von Liszt, Corigliano und Bonds. 17.00 Uhr, Christuskirche

May Soul

Ein Jahresbeginn mit May Soul in der Tonhalle ist zur Tradition geworden. Felix Petry bringt erstklassige Musiker aus Hannover und Hamburg zusammen: Lutz Krajenski, Hervé Jeanne und Christin Neddens vereinen Jazz, Blues und Soul mit virtuoser Leichtigkeit und Spielfreude. 18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Pulsare

Entdeckungsreise in die Welt der Klänge, des Tanzes, Bilder und Astronomie mit dem Ensemble Megaphon. 19.00 Uhr, Rampe

Culcha Candela

Culcha Candela verbinden Hip-Hop, Reggae und Dancehall zu einem energiegeladenen Mix - und das seit über 20 Jahren. Ihre Musik steht für pulsierende Beats, eingängige Hooks und eine Extraportion Spaß. Mit Humor, Haltung und einer ordentlichen Portion Partygeist liefern die Berliner den Soundtrack für tanzende Mengen – immer direkt, immer bewegend.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

El*ke

Die Rocklegende aus Berlin. Mit dabei ist Kitti Cioa als Vorband. 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Nada Surf

Nada Surf liefern Indie-Rock, der bitter-süße Melodien mit kraftvollen Harmonien und poetischen Texten verbindet. Ihr Sound bewegt sich zwischen Melancholie und mitreißender Energie, erzählt von Liebe, Zweifel, Einsamkeit und Hoffnung. Mit eindringlicher Ehrlichkeit und musikalischer Tiefe fangen sie die Widersprüche des Lebens ein – mal leise, mal hymnisch, immer authentisch.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Steiner & Madlaina

Steiner & Madlaina laden zu einer intimen musikalischen Reise ein – nur im Duo, ohne Schnickschnack, ganz nah dran. Mit reduzierten Arrangements und intensiver Bühnenpräsenz schaffen sie eine besondere Atmosphäre, die den Fokus auf das Wesentliche legt: ihre Stimmen, ihre Songs und die direkte Verbindung zum Publikum. Roh, authentisch und voller Leidenschaft.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Wiener Klassik - Serenaden

Serenaden von Wolfgang Amadeus Mozart, Georg Friedrich Händel und Gustav Mahler.

20.00 Uhr, NDR Funkhaus am Maschsee

Theater

Es ist ... ein Stein

siehe 7.3.

11.00 Uhr, Theater im Pavillon

Flieg ins Glück

Keentied, der kleine Strandläufer, ist immer in Eile, um sich auf die große Reise in die Tundra vorzubereiten. Doch als er zu spät kommt, sind die anderen Vögel bereits fort. Auf seinem ungeplanten

Netanyahu – ein Betriebsunfall in der Geschichte Israels?

Vortrag von Iris Hefets. 16.00 Uhr, Kubus Stadtrundfahrt mit dem Solar-Oldtimerbus siehe 1.3.

16.00, 18.00 Uhr, Tourist-Information

Finissage: Folge der Hand

Sammlung Gisela Sperling und Gäste, Führung mit dem Kurator Degenhard Androlat. 16.00-19.00 Uhr, Kunstraum Friesenstraße

Internationaler Frauentag

Kunst, Musik, Kultur und mehr von Frauen für Frauen.

16.30 Uhr, Faust Warenannahme

ErWUTigen – Wie Wut Frauen stärkt

17.00 Uhr, Vernissage, Stadtteilzentrum Lister Turm

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespear

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Nachtwächter Melchior

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Beginenturm

Streifenlichter in Linden

Besondere Blicke auf die Lichter des Stadtteils, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

19.00 Uhr, Lindener Marktplatz,

Nachtwächter-Brunnen

EL*KE – FAUST MEPHISTO, 9.3.
(FOTO: FRANZ SCHEPERS)

Weg entdeckt er neue Möglichkeiten und das Glück in unerwarteten Begegnungen. Ein poetisches Figurentheater mit Requisiten aus Strandgut, das von Abenteuerlust und dem Mut zum Umweg erzählt. Das Stück für Kinder ab fünf Jahren wird auch am 11.3. und 12.3. aufgeführt. 11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Big Love

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Rocky Horror Show

siehe 4.3.

14.00, 18.00 Uhr, Theater am Aegi

Monolog mit meinem „asozialen“

Großvater – Ein Häftling in Buchenwald
Theaterprojekt von und mit Harald Hahn über die vergessene Opfergruppe der sogenannten „Asozialen“ während der NS-Zeit. Gemeint waren damit meist Menschen aus der „Unterschicht“: Arme, Obdachlose, Suchtkranke, Prostituierte, Arbeitslose – wer nicht ins System passte, wurde aussortiert. Weil diese Bevölkerungsgruppen auch im Nachkriegsdeutschland an den Rand der Gesellschaft gedrängt wurden und werden, ist die Schuld an ihnen bis heute praktisch nicht aufgearbeitet.

15 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

16.00 Uhr, TheaterNovem; siehe 2.3.

Martina Brandl

Martina Brandl bringt mit „Prima, fein gemacht!“ Frauchenkabarett auf die Bühne – witzig, bissig und garantiert nicht brav. Zwischen absurden Dialogen, skurrilen Geschichten und bittersüßer Melancholie sorgt Martin Rosengarten für musikalische Highlights.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Animal Farm

George Orwell, der vielleicht kreativste Antitotalitarist, ist vor allem für 1984 und Animal Farm bekannt. Letzteres Buch, in dem Schweine im Namen der Gleichheit die Kontrolle über alle anderen Tiere übernehmen, gibt dem Leser einen Crashkurs in der Theorie totalitärer Systeme. Emre Akal hat die haarsträubende Geschichte für die Bühne adaptiert. Wird auch am 15.3. und 29.3. aufgeführt.

19.00 Uhr, Ballhof Eins

Die Wut, die bleibt

Nachdem sich ihre beste Freundin von



einem Balkon gestürzt hat, bemüht sich Helene die Familie ihrer Freundin zu unterstützen. Schließlich gerät sie selber aber in den Hintergrund und in ihr formt sich ein kaum zu bändigendes Gefühl der Wut. Ein Theaterstück von Mareike Fallwickl.

19.00 Uhr, Schauspielhaus

Offene Bühne

Endlich gibt es eine Möglichkeit, die eigenen Idee, Texte, Songs oder Performances auf die Bühne zu bringen.

Anmeldungen unter ballhof.cafe@staatstheater-hannover.de. 20.00 Uhr, Ballhof Café

Film

Apollo

14.00 Uhr Bleib am Ball - egal was kommt

15.45 Uhr Der wilde Roboter

17.45 Uhr Konklave

20.15 Uhr Die Leisen und die großen Töne

FZH Döhren

18.00-21.00 Uhr Kajakfilmfestival

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on Screen:

Van Gogh: Dichter und Liebende

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr; Matinée: Noch bin ich nicht, wer ich sein möchte

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr Anora (div. OmU)

15.00 Uhr Der wilde Roboter

Kino im Sprengel

16.00 Uhr Neues aus Uhlenbusch

Literatur

LOW – David Bowie's Berlin Years -

Comiclesung mit Musik

18.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Universen:

Eure Heimat ist unser Albtraum

Lesung mit Fatma Aydemir, Anna Dushime und Hengameh Yaghoobifarah.

19.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Sport

Hannover 96 -

Eintracht Braunschweig

2. Fußball-Bundesliga (*Dörby-Zeit. Mögen die Roteren gewinnen!!!, Sezza*).

13.30 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

HSC Hannover – SC Spelle-Venhaus

Fußball-Oberliga Niedersachsen.

14.00 Uhr, HSC Hannover

TSV Havelse - Bremer SV

Fußball-Regionalliga Nord. 14.00 Uhr, Wilhelm-Langrehr-Stadion, Garbsen

TSV Hannover-Burgdorf - HSG Wetzlar

Handball-Bundesliga.

16.30 Uhr, ZAG-Arena

Knirps

Sprengel Aktion: Eingepackte Kunst

Für Kinder mit ihren Liebingsmenschen.

Anmeldung: biver.smh@hannover-stadt.de. 10.30-12.00 Uhr, Sprengel Museum

Das Kinderfest in der Staatsoper

Ein Tag voller Musik, Magie und Mitmachspaß! Beim großen Kinderfest verwandelt sich die Staatsoper in eine kreative Spielwiese für alle ab sechs Jahren. Überall gibt es etwas zu entdecken: Von Bastelstationen über Kostümproben bis hin zu spannenden Einblicken hinter die Kulissen – hier wird Theater hautnah erlebbar. 11.00-13.00 Uhr, Opernhaus

Dizzy Disco

Aqua Party. 16.00 Uhr, Pavillon

... auch das noch

Offenes Atelier

siehe 2.3.

10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover



Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

siehe 1.3. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Barbara Probst: Subjective Evidence

Führung.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Japanische Teezeremonie

Vorführung. 11.30, 13.30, 14.30 Uhr,

Landesmuseum, Japanisches Teehaus

Sonntagsführung

siehe 2.3.

11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Vernissage: dunkel – licht

Lichtinstallationen von Götz Lemberg,

mit Live-Performance von Coco Lau.

12.00 Uhr, Markuskirche

Verkaufsoffener Sonntag

mit Mobilitäts-Frühling

13.00-18.00 Uhr, Burgdorfer Innenstadt,

Burgdorf

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.3. 14.00, 14.30 Uhr,

Ernst-August-Denkmal

Die Eilenriede

Europas größter innerstädtischer Stadt-

wald, Führung, Buchung unter

www.stattreisen-hannover.de.

14.00 Uhr, Markuskirche, Portal

NaTourMuseum -

Steinreiches Hannover

Stadthistorischer Rundgang mit

NaTourWissen, Anmeldung:

www.natourwissen.de.

14.00 Uhr, Altes Rathaus, Marktbrunnen

Hannover? Typisch!

Literarische Führung mit Marie Dettmer.

14.00-15.00 Uhr, Hannover Kiosk

Frischer Wind mit allen Sinnen

Für die ganze Familie. 14.30 Uhr,

Landesmuseum, Museumsfoyer

Barocke BilderWelten

Führung. 15.00 Uhr, Landesmuseum,

Museumsfoyer

Der Küchengarten in Linden

Einmal rundherum, Stadtspaziergang,

Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de.

15.00 Uhr, Limmerstraße/
Ecke Friedhofstraße, an der Uhr

Verführung zum Tango

siehe 2.3. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Mozaika Tablequiz

Quiz auf Russisch.

17.00 Uhr, Béi Chez Heinz

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

20.30 Uhr Funny Birds

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Corpus Christi (poln. OmU)

20.30 Uhr Konklave

Knirpse

Frühlingsbasteln

Serviettenblumen basteln für alle Kinder

ab 3 Jahren. 14.00-17.00 Uhr,

Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

Bauen mit Lego

Bauen und konstruieren nach Herzens-

lust. 15.00-18.00 Uhr,

Jugend- und Stadtbibliothek List

Kamishibai

„Jim ist mies drauf“. Erzähltheater für

Kinder bis 4 Jahren.

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

Das Kinderfest in der Staatsoper

siehe 9.3. 16.00-18.00 Uhr, Opernhaus

Busch Babys

für Eltern und ihre Kleinkinder bis

18 Monate, Anmeldung online.

9.30-11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

... auch das noch

Internationales Frauenfest

Musik, Tanz und mitgebrachte Speisen.

9.00-12.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

„Lebendiges Café“

Kulturgemeinschaft Vinnhorst –

Digitale Sprechstunde mit dem

PIKSL-Labor

Gemütliches Beisammensein und Fragen

zu Handy, Tablet und Internet.

Anmeldung: info@kultur-in-vinnhorst.de

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Stadtteil-Café

15.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Bücher-Werkstatt:

Wir fertigen eine „Zaubermappe“

Etwas Neues aus alten Büchern gestal-

ten, um Anmeldung unter

Tel. (0511) 168 4 95 41 wird gebeten.

16.30-18.30 Uhr, Stadt- und Schulbiblio-

thek Mühlenberg

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Debatterclub Hannover

siehe 3.3. 19.00 Uhr, Conti-Campus,

Raum 113

10 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Lizz Wright

Lizz Wrights Stimme ist ein Klangraum

voller Tiefe, geprägt von Gospel, Jazz

und Soul. Ihre Musik erzählt von Heimat,

Zugehörigkeit und der Kraft menschlicher

Verbindungen. Inspiriert von ihren Wurzeln

in den Südstaaten, verwandelt sie

persönliche Erfahrungen in zeitlose

Songs, die spirituell berühren und

zugleich universell wirken.

20.00 Uhr, Pavillon

Matze Rossi & Lucas Rieger

Der Singer-Songwriter präsentiert sein

neues Album und die beliebtesten bishe-

rigen Lieder.

20.00 Uhr, Lux

Film

Apollo

18.00 Uhr Sprengel -

Ein Stück Schlaraffenland

20.15 Uhr MonGay-Filmnacht: Layla

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

11

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 4.3.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Konzert der Kammermusik-Gemeinde Hannover

Preisträger-Quartett des Wettbewerbs „Premio Paolo Borciani“.

19.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Offene Bühne für Musiker und Künstler

Moderation: Sing-a-long Andy.

19.30-22.00 Uhr, Café Lohengrin

Allt

Allt aus Karlskoga steht für progressiven Metalcore, der musikalische Grenzen sprengt. Ihr Sound verbindet harte Riffs mit atmosphärischen Klanglandschaften und komplexem Storytelling, inspiriert von Mythen und der Welt um uns herum. Mit audiovisuellen Elementen erschaffen sie eindringliche Kompositionen, die Kopf und Herz gleichermaßen fordern.

20.00 Uhr, Lux

Almost Lovers + Flatheads

Power Pop.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Ruby Tuesday: The Sensitives

Punk'n'Roll und Ska aus Schweden.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Flieg ins Glück

siehe 9.3.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Der Mönch mit der Klatsche

Krimi-Komödie frei nach Edgar Wallace von Stefan Keim.

19.30 Uhr, Kurt-Hirschfeld-Forum, Lehrthe

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Und alle so still

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 4.3.

Desimo Solo

Desimo begeistert in „Klug & Trug“ mit gewitzter Zauberkunst, pointierter Come-

dy und verblüffendem Gedankenlesen. In seinem achten Programm führt der Hannoveraner mit Humor, Charme und cleveren Tricks hinter das Licht. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Kabarettpreis 2019, bietet er einen vielseitigen Abend voller Überraschungen, Wortwitz und magischer Momente.

20.15 Uhr, Apollo

ZauberSalon

Probephöhne für Zauberkünste jeglicher Art.

20.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Film

Apollo

17.30 Uhr Hannover in den 70er Jahren - Längst vergessene Straßenbahnen

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

20.30 Uhr Born in Flames (engl. OmU)

Literatur

Birgit Rosenthal

Kritik und Vorwürfen gelassen begegnen. Das Konzept der gewaltfreien Kommunikation bewusst anwenden.

17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

StadtHausSterne:

Poetry Slam mit Tobias Kunze

20.00 Uhr, StadtHaus Burgdorf, Burgdorf

Knirpse

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 4.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Geschichtskreis Vahrenwald

16.00-17.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Silent Book Club: Edition Misburg

Beim Silent Book Club Hannover können Teilnehmerinnen und Teilnehmer das gemeinsame Lesen in Stille genießen.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

SoundCheck 0511

Der Podcast „SoundCheck 0511“ beleuchtet die lokale Musikszene und gibt ihr eine Bühne, um sich ausführlich vorzustellen. Online ist der Podcast an jedem zweiten Donnerstag um 21 und kann dann auch auf der Frequenz 100,00



im Radio gehört werden. Der heutige Gast sind Anca & Ossi. Am 25.3. kommt Heinz Rudolf Kunze in den Musik-Kiosk.

17.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Urban Sketch

Zeichnen und Kirchenführung, Anmeldung unter:

buchungen.hmh@hannover-stadt.de.

17.00-20.00 Uhr, Marktkirche

Elementarteile

Subjective Evidence, Führung der ukrainischen Sprache.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Magie im Islam.

Vom Zauberbuch zumTalisman

Ref.: Dr. Dorothee Lauer, Seminar für Arabistik und Islamwissenschaften.

18.30 Uhr, Landesmuseum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespear

12

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Mittwochsconcert: Jasper Leonard

Zartbitter-Pop-Mix mit Einflüssen aus Folk und Indie.

19.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Birte Volta

Pop und Rock.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Gil Shaham

Konzert mit Werken von Brahms und Kochanovsky. Findet auch am 13.3. statt.

20.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus



NDR RADIOPHILHARMONIE MIT GIL SHAHAM – NDR KONZERTHAUS 12.+13.3. (FOTO: CHRIS LEE)

wird er mit den Erwartungen seiner Familie und den Herausforderungen einer postmigrantischen Gesellschaft konfrontiert. Wird auch am 25.3. aufgeführt.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Ikarus

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 7.3.

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Özcan Cosar

Özcan Cosar zeigt in „Jackpot“, dass Glück oft näher liegt, als man denkt. Mit rasanten Geschichten, scharfem Witz und seinem unverwechselbaren Humor nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch die großen und kleinen Momente des Lebens. Vollgas-Comedy, die zeigt: Reichtum ist eine Frage der Perspektive.
20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Da lacht die Bärin

Kleinkunst-Revue. Die Auftakt-Veranstaltung nach der Sommerpause. Mit dabei sind Agnes Altensee, Beate Heinemann, Mandy und Toni Dare, Coco & Picollo, Yvette Chelou und Gertraud Knesebeck.
20.15 Uhr, Marlene

Film

Apollo

15.45 Uhr Die drei ???
und der Karpatenhund
18.00 Uhr Die Leisen und die großen Töne
20.15 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontyandys neue Feuerwache
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Mama Muh und die große weite Welt
18.00 Uhr Bündnis gegen Depression:
Stell Dich nicht so an
20.00 Uhr A Real Pain

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Aus dem Nichts
20.30 Uhr All We Imagine As Light
(div. OmU)

Literatur

Praehistorischer Salon:

Das Geheimnis der Venus
18.00 Uhr, Landesmuseum

Knirpse

Xperience: Baby

Workshop für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren und ihre Eltern.

15.30 Uhr, Opernhaus, Foyer

Die Ringelreihe

Frühlingskonzert mit Liederlukas.
16.00 Uhr, Pavillon

Partys & Disco

Afterworkparty

Depeche Mode-Party mit DJ Lo-Renz.
19.15 Uhr, SubKultur

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Beratung für geflüchtete Menschen

10.00-12.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Stadtspaziergang List

Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder
info@kneipp-hannover.de.

13.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Kunst am Tage

siehe 5.3. 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Spielesamstag

Zum Gemeinsamen Spielen und
Austauschen.

16.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Ausstellung: Katharina Kelm

Aquarell und Acryl. 16.00-19.00 Uhr,
Galerie im Treppenhaus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Menschen in Museen

Begleitveranstaltung, Gespräche
mit den Fotografen.

17.30-19.00 Uhr, FZH Vahrenwald

DJ Erlebnisse: Wunschliten

Amüsante Details aus den Erlebnissen
von DJ Lo-Renz. 18.15 Uhr, SubKultur

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Klima Café - Katastrophen aushalten?

Geschützter Raum in dem Menschen persönliche Gefühle im Zusammenhang mit der Klimakatastrophe teilen können. Angeboten von Psychologiest/psychotherapeuten.
19.00-20.30 Uhr, Pavillon

Oysterband

Die Oysterband verabschiedet sich von der Bühne! Mit ihrer „A Long Long Goodbye“-Tournee nehmen sich die Folk-Rocker noch ein Jahr Zeit, um ihr Publikum ausgiebig zu feiern.

20.00 Uhr, Pavillon

The Picture Books & Low Volts

Rock, Blues, Alternative und Country.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Maz and the Phantasms

Electrifying Psych Punk-Collective aus Glasgow.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

KKS Big Band feat. Matthias Brodowy

Die Big Band der Käthe-Kollwitz-Schule, unter Leitung von Michael Thiemann, zählt zu den besten Jazzorchestern Niedersachsens und trägt aktuell den Titel „Beste Big Band Niedersachsens“. Im Jazz Club Hannover tritt sie gemeinsam mit Matthias Brodowy auf.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Theater

Flieg ins Glück

siehe 9.3.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

1h22 vor dem Ende

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater; siehe 1.3.

Archiv der Sehnsüchte

In „Die Ungehaltenen“ zeichnet Deniz Utlu das Porträt von Elyas, einem jungen Berliner mit türkischen Wurzeln, der zwischen den Welten von Tradition und Moderne navigiert. Auf der Suche nach Zugehörigkeit und einem Sinn im Leben

**WOLFGANG GRIEGER UND DIE
HIGH KNEES – MARLENE, 13.3.**
(FOTO: WOLFGANG-GRIEGER.DE)

13 **Donnerstag**

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

Garth

Singer-Songwriter aus Brooklyn.
19.30 Uhr, Faust Mephisto

Chris Kläfford

Indie-Pop aus Schweden.
20.00 Uhr, Lux

Gil Shaham

siehe 12.3.
20.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR
Konzerthaus

Ingah

Sechs Positionen junger Komponisten
aus dem Iran und Deutschland.
20.00 Uhr, Rampe

Lena & Linus

Sie fangen mit ihrem Indie-Pop den
Soundtrack des Erwachsenwerdens ein.
Ihre Songs klingen nach intimen Gesprä-
chen, getragen von melancholischer
Wehmut und jugendlicher Sehnsucht.
Zwischen druckvollen Klängen und zar-
ten Momenten schaffen Lena & Linus
ehrlche Musik, die den Spagat zwischen
Alltagsreflexion und universeller Gefühls-
welt meisterhaft abbildet.

20.00 Uhr, Capitol

Tito & Tarantula

Die Erfinder der Torso-Gitarre bieten
einen Mix aus wildem Rock 'n' Roll, Punk
und psychedelischen Gitarrensounds.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Walzer in der Nacht

Sibylle Maria Dordel spielt Camille Claudel.
Am Akkordeon: Nastja Schkinder.
Findet auch am 14.3. statt.
20.00 Uhr, Kanapee

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Moons

Dreampoptronika.
21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Turbostaat

Punkrock. Support: Nervous Assistant.
21.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle



Theater

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Vor Sonnenaufgang

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 6.3.

Comedy Open Mic

Mit Host Jürgen Happe.
20.00 Uhr, SubKultur

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie

Das Geld liegt auf der Fensterbank,
Marie präsentiert mit „Glorreich Versie-
ben“ ihr neuestes Programm – voll mit
kabarettistischem Schlagabtausch,
Sprachakrobatik und Musik. Sie versuchen
das Unmögliche: 110 Prozent geben, an
allem scheitern und dabei glorreich un-
tergehen.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Felix Martin

Felix Martin entführt das Publikum mit
Musical & More in die Welt des Musicals.
Der gefeierte Musicalstar, bekannt aus
Cats, Tanz der Vampire und Les Misérables,
präsentiert unvergessliche Klassiker
sowie persönliche Lieblingslieder.

20.00 Uhr, Uhu-Theater im Künstlerhaus

Florian Hacke

Krisen überall, doch Florian Hacke bleibt
optimistisch – oder tut zumindest so. In
Happy End stellt er sich der Frage, ob das
Konzept vom glücklichen Ende überhaupt
noch zeitgemäß ist. Mit scharfem Witz und
treffsicherer Satire hinterfragt er unsere
Vorstellungen von Glück und Zukunft.

20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Wolfgang Grieger und die High Nees

Ich wollte immer ein Rebell sein, aber oft
war mir nicht gut. Musik, Comedy und
jede Menge Quatsch.

20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo

15.45 Uhr Die drei ???
und der Karpatenhund

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Abenteuer von Kina und Yuk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontypandys neue Feuerwache

Literatur

Feridun Zaimoglu

in Schriftsteller mit Flugangst macht sich
mit zwei Freunden im Wohnmobil auf
den Weg nach Edremit, um seinem ver-
storbenen Vater die letzte Ehre zu erwei-
sen. In „Sohn ohne Vater“ erzählt Feri-
dun Zaimoglu von Verlust, Erinnerung
und einer Reise, die mehr verändert als
nur den Ort.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Linden liest

Jan Egge Sedelies und Henning Chadde
eröffnen die Lesereihe „LindenLiest“ mit
ihrem Programm „Zwei Nasen lesen su-
per“. Die Autoren und Journalisten prä-
sentieren eine rasante Mischung aus
Lyrik, Kurzgeschichten und Spoken Word
– mal augenzwinkernd, mal tiefgründig.
Mit im Gepäck: ihre aktuellen Werke
„Kinetischer Sand“ und „Nach dem Hun-
ger“. 19.30 Uhr, Stadtbibliothek Linden

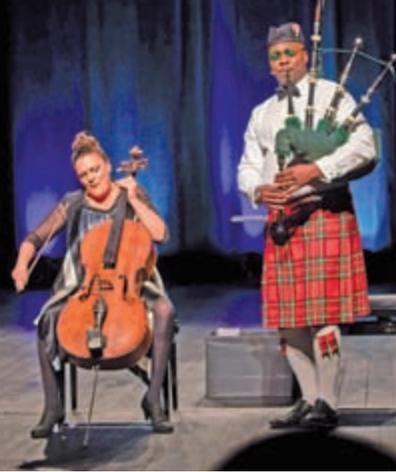
Tom Hillenbrand

Wien, 2095: Zwei identische Leichen in
der Donau werfen Fragen auf. Kommis-
sar Landauer stößt auf einen geheimnis-
vollen Hightech-Kult, der den Tod
herausfordert. Tom Hillenbrands Buch
„Thanatopia“ entführt die Leser in
Europas Zukunft.

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Beyond Slam

„Beyond Slam“ eröffnet einen Raum für



Stimmen, die berühren, herausfordern und inspirieren. Drei Poeten setzen Worte kraftvoll in Szene, während Tänzerin Stephanie Ilova mit Bewegung erzählt. Ohne Wettbewerb, dafür mit tiefem Ausdruck vereint diese Veranstaltung Poesie und Tanz. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Offener Spielenachmittag: Roboter 2.0
Für Kinder ab 6 Jahren. 16.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Pen & Paper Dungeons & Dragon
Würfel- und Fantasiespiele. Für Kinder ab 10 Jahren. Anmelden unter Tel. 0511-168 4 47 44. 16.30-19.00 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Großer Medienflohmarkt

siehe 3.3.

11.00 Uhr, Stadtbibliothek Linden

Mittags mit der Kunst

Umberto Boccioni,

Die Straße dringt in das Haus, 1911.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung durch das Opernhaus

Das was das Publikum in der Oper sonst nicht zu sehen bekommt, kann endlich betrachtet werden: Einen exklusiven Blick hinter die sprichwörtlichen und tatsächlichen Kulissen gewähren die 90-minütigen Führungen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, man sollte also früh genug am Bühneneingang sein. 14.30 Uhr, Opernhaus

CARRINGTON-BROWN – BAUHOFF HEMMINGEN, 14.3.

(FOTO: BARTLOMIEJ WAWRZYŃIAK)

Gemeinsam reparieren macht Spaß
Fahrradwerkstatt in der AWO, die die Reparatur gemeinsam mit Ehrenamtlichen ermöglicht. Geboten werden unter anderem Sicherheitschecks und einfache Reparaturen wie das Flecken von Reifen, Beleuchtungsreparaturen und den Austausch von Bremsbelägen. 15.00-17.00 Uhr, AWO Begegnungsstätte Anderten

Gedenkveranstaltung zur Bücherverbrennung

16.00 Uhr, Geibelbastion

Geowissenschaftliche Fundberatung

Beratung mit Anmeldung für die ganze Familie. 16.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Offene Schachgruppe: Schach für alle

Altersgruppen, Anfänger bis Profi
16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Menschen und ihre Bücher

Gäste lesen aus eigenen Büchern und kommen dem Moderator über ihre Lieblingsbücher ins Gespräch.

Gast: Sonja Anders.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Frühmittelalterliche Gräber von Hiddorf. Zum Stand der Auswertung

Ref.: Dr. Daniel Winger.

18.30 Uhr, Landesmuseum

Debattierclub Hannover

s. 6.3. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Selbstbehauptung des demokratischen Verfassungsstaates

Vortrag von Prof. Horst Dreier über die Frage, ob unsere Verfassung über hinlängliche Selbstschutzmechanismen verfügt, um verfassungswidrige Kräfte abzuwehren. 19.00 Uhr, Haus der Region

Musik von Grausamkeit und Trost
Heinrich Schütz als Zeitzeuge des Krieges. Vortrag. 19.30 Uhr, Tagungshaus der Katholischen Akademie

Special Irish Pub Quiz

20.00 Uhr, Dublin Inn

Orchester im Treppenhaus.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Rainer Von Vielen und Oriom

Bastard-Pop und Sternentanz aus dem Allgäu.

19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

The White Album

Indie-Folk-Rock.

19.00 Uhr, Dorfkirche Alt-Garbsen, Garbsen

Maël und Jonas

Tanzbare Beats treffen auf nachdenkliche Momente, wenn Maël & Jonas ihre Musik entfalten. Mit einer Mischung aus Indie-Vibes, eingängigen Melodien und reflektierten Texten schaffen sie Songs, die den Alltag einfangen – mal energiegeladen, mal melancholisch. Ihre Musik bewegt, bleibt im Ohr und trifft mitten ins Herz.

19.30 Uhr, Musikzentrum

Alix Dudel & Sebastian Albert

Bertolt Brecht bleibt unerschütterlich aktuell. Seine Schärfe, seine Klarheit, seine Sprache – ein Spiegel unserer Zeit. Alix Dudel und Sebastian Albert bringen Brechts Texte eindringlich auf die Bühne, zwischen Poesie und politischer Wachsamkeit. Eine musikalisch-literarische Auseinandersetzung mit einem Autor, dessen Worte heute mehr denn je gehört werden müssen.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Eddie

Punk aus Berlin.

20.00 Uhr, Nordstadtbrat

Bill Laurance & Michael League

Zwei Ausnahmemusiker, ein einzigartiges Duo: Bill Laurance und Michael League, beide Gründungsmitglieder von Snarky Puppy, bringen ihr neues Album „Keeping Company“ auf die Bühne. Mit virtuosem Spiel zwischen Jazz, Klassik und Elektronik erschaffen sie eine Klangwelt voller Tiefe und Innovation.

20.00 Uhr, Pavillon

Coperniquo & Maccormac

Rock.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Hexer und Gäste

HeXer geht 2025 auf seine erste Headliner-Tour! Mit seinem neuen Release „Kollaps“ trifft der Leipziger Rapper den Nerv der Zeit. Bekannt für seinen hohen Output und starke Streaming-Zahlen, bringt er auf dieser Platte zahlreiche

14

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Wohin mit den Sorgen

Dein Persönliches Notfallkonzert mit dem

HÖRFIDELITY - PAVILLON

14. BIS 16.3.

(FOTO: NADJA MAHJOUR)

Feature-Gäste mit

20.00 Uhr, Lux

Mississippi liegt mitten in Linden

Mit den Peace Town Ramblers
und Vortrag von Hot Wax Äx.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Romero

Romero entfacht ein musikalisches Feuerwerk, das Rap und Rave in einer explosiven Mischung verschmelzen lässt. Harte, treibende Beats treffen auf aggressive Bars und eine raue Stimme, die den Puls nach oben jagt. Der Sound erinnert an dunkle Tunnel-Raves und wilde Hip-Hop-Cyphers – kompromisslos, roh und gemacht für Nächte ohne Stillstand.

20.00 Uhr, Bêi Chéz Heinz

Scala & Kolacky Brothers

Cineastisches Chorkonzert.

20.00 Uhr, Capitol

Sebastian Krumbiegel

Sebastian Krumbiegel (Die Prinzen) präsentiert mit „Aufstehen – Weitermachen!“ ein Solo-Album, das politische Haltung mit persönlichen Geschichten verbindet. Neben gesellschaftskritischen Songs finden sich darauf auch Liebeslieder und Oden an Alltagshelden.

20.00 Uhr, Lütt-Jever-Scheune,
Ronnenberg

Siena Root

Akustischer Root Rock.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Walzer in der Nacht

20.00 Uhr, Kanapee; siehe 13.3.

eXcubitors und Zoodrake

Release-Konzert der Synthipop-Band.

20.15 Uhr, SubKultur

Atrin Madani & Band

Atrin Madani verbindet in seinem exklusiven Programm Jazz mit Pop-Klassikern von Bowie, Dylan und Coldplay. Der Berliner mit persischen Wurzeln macht dabei keine einfachen Cover, sondern verleiht den Stücken eine eigene musikalische Sprache.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Maliki World Orchestra

Eine Band, fünf Nationen, unzählige Einflüsse: Maliki World Orchestra feiert die Veröffentlichung ihres Debütalbums „Prima di tornare a casa“. Mit Afro-Latin, Balkan, Gypsy Jazz und mehr erschaffen sie einen mitreißenden Sound, der Tradition und Moderne verbindet.

20.30 Uhr, Pavillon



Wulfmeier/Däubler/Hanne

Eike Wulfmeier, Clara Däubler und Willi Hanne sind weit mehr als eine klassische Rhythmusgruppe. Mit grenzenloser Spielfreude und stilistischer Offenheit erkunden sie neue Wege im Zusammenspiel von Klavier, Bass und Schlagzeug. Ihr Trioprojekt verbindet freie Improvisationen, Jazzstandards und eigene Kompositionen.

20.30 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Brauhaus live:

Die Antenne Niedersachsen Band

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Big Love

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Konrad Stöckel

Konrad Stöckel, der Wissenschafts-Comedian mit der Einstein-Frisur, bringt Physik und Chemie spektakulär auf die Bühne!

In seiner neuen Show dreht sich alles um unsere Umwelt – mit explosiven Experimenten, verblüffenden Effekten und jeder Menge Spaß für die ganze Familie. Warum zerspringt Glas durch Schall? Kann Wasser Raketen antreiben?

Antworten gibt's live und mit vollem Körpereinsatz!

18.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen,
Langenhagen

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Die Walküren

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 8.3.

Hausfreunde

Doris und Gretel genießen ihr ruhiges Leben – bis Alfredo, ein ehemals gefeierter Varieté-Star, plötzlich vor der Tür steht. Pleite, arbeitslos und vom Alter eingeholt, sucht er Unterschlupf bei Gretel. Doch Alfredo bleibt nicht der einzige ungebetene Gast, und bald wirbelt ein buntes Durcheinander aus Missverständ-

nissen, alten Gefühlen und neuen Verwicklungen den Alltag der Freundinnen ordentlich durcheinander. Die Komödie von Lewis Easterman wird auch am 15.3., 16.3., 21.3., 22.3. und 23.3. aufgeführt. 19.30 Uhr, Premiere, FZH Döhren

Hier spricht die Polizei

Die werkgruppe2 untersucht die ambivalente Rolle der Polizei als Hüterin des Gewaltmonopols und thematisiert Polizeigewalt und Vertrauen in die Institution. Julia Roesler und ihr Team beleuchten gesellschaftliche Fragen aus Perspektiven marginalisierter Gruppen und kombinieren dokumentarische und fiktionale Elemente.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Rocky Horror Show

19.30 Uhr, Theater am Aegi; siehe 4.3.

Tosca

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 8.3.

Unter Wasser

Ein anonymes Account sorgt für Aufruhr: „Narzissus“ taucht auf, veröffentlicht geheime Infos und zieht die ganze Schule in seinen Bann. Doch wer steckt dahinter? Während Sedna und Eko fasziniert sind, genießt der unscheinbare Louis heimlich seine neue Macht. Doch was passiert, wenn virtuelle Entscheidungen die Realität bestimmen? „Unter Wasser“ erzählt von Hype, Kontrolle und echter Nähe. Wird auch am 18.3. und 31.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Ballhof Zwei

Hörregion Hannover
HÖR FIDELITY
FR 14.3. – SO 16.3.2025
Pavillon | Eintritt frei
www.hörregion-hannover.de

Bild: © chekman-Adobe.Stock.com

Blömer // Tillack

„Von Flausen nach Possen“ ist eine humorvolle Reise durch utopische Gedankenspiele – voller Slapstick, Körpercomedy und intelligentem Wortwitz. Ohne Realitätscheck, aber mit viel Charme und schrägem Humor trotz des Duo Blömer//Tillack der Beklopptheit der Welt.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Carrington-Brown

Das Duo Carrington-Brown steht für einen sehr einzigartigen Mix aus Musik und Comedy. In ihrem Jubiläumsprogramm „Best of 20 Years“ wirft das Künstlerpaar einen Blick zurück auf die bisherige Karriere und stellt die besten Songs noch einmal ihrem Publikum vor.
20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Das Ende von Eddy

Eddy wächst in einer Welt auf, die von harter Arbeit, Gewalt und starren Rollenbildern geprägt ist. Doch er passt nicht hinein – und das spürt er täglich. Sein Jugend wird zum Kampf um Identität und Selbstbestimmung, bis ihm nur ein Ausweg bleibt: Flucht. Tommy Wiesner bringt die autobiografische Befreiungsgeschichte von Édouard Louis als intensives Solo zurück auf die Bühne.

Wird auch am 15.3. aufgeführt.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Die Bösen Schwestern

20.00 Uhr, Marlene; siehe 7.3.

Love Letters

„Love Letters“ von A. R. Gurney erzählt die lebenslange Beziehung zwischen Melissa und Andrew durch ihre ausgetauschten Briefe. Die beiden schreiben sich von der Kindheit bis ins hohe Alter, wobei ihre Briefe ihre unterschiedlichen Lebenswege, unerfüllte Liebe und verpassten Chancen widerspiegeln.
Wird auch am 16.3. aufgeführt.
20.00 Uhr, Theater in der List

Film

Apollo

17.00 Uhr Die Saat des heiligen Feigebaums
20.15 Uhr Babygirl
22.30 Uhr Emilia Pérez

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Broke. Alone.

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteurer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -
Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr All We Imagine As Light
(div. OmU)

17.30 Uhr Der Brutalist (engl. OmU)

22.00 Uhr Animale

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Universal Language

Knirpse

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Jugendsünden

DJ GoodNews präsentiert den Musik gewordenen Horror von den 80er Jahren bis 2012 und gibt allen Besuchern die Möglichkeit, zu ihren Hassliedern aus dieser Zeit ohne schlechtes Gewissen einfach mal richtig abzutanzen.
22.30 Uhr, Bei Chez Heinz

Velocity

Drum'n'Bass. 23.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Fragenfieber

Ein interaktives Quiz, um Anmeldung unter E-Mail: fzh-linden@hannover-stadt.de wird gebeten. 13-16.00 Uhr, FZH Linden

Ask me!

siehe 7.3. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

Infostand mit vielen Originalen zum Anfassen und selbst Untersuchen.
15.00 Uhr, Landesmuseum

Führung

Das Atelier als Gemeinschaft. #Geyso20, Dialogführung.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimtour

siehe 1.3. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Ausstellung: Katharina Kelm

siehe 12.3. 16.00-19.00 Uhr,
Galerie im Treppenhaus

Kartoffelfeuer

Gemeinsam ums Holzfeuer sitzen und Kartoffeln grillen.

17.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Was macht die Zitrone im Wein?

Vom Nutzen der Zitrus in den Orangerien

Vortrag von der Kunsthistorikerin
Dr. Claudia Gröschel. 18.00 Uhr, Orangerie

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

HörFidelity: Eröffnung

Live-Radiofeature „Angst, Wut, Hoffnung. Das rassistische Attentat von Hanau und die Folgen“ von Sebastian Friedrich mit anschließendem Gespräch mit dem Autor und der Überlebenden des Anschlags Arjin Civelek-Bicer.
Moderation: Denise M'Baye.

19.30 Uhr, Pavillon

Jiggy With It

Karaoke. 20.00 Uhr, Dublin Inn

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

15

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Waves

Konzert, eine experimentelle Klangreise durch die Ausstellung.

16.00 Uhr, Landesmuseum

Konzert der Hannoverschen Orchestervereinigung

Konzert mit Musik von Niels Gade, Charles Ives und Edward Elgar.

19.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

SVite - The Spirit of Ukrainian Music

Ukrainische Volkslieder, klassische Werke ukrainischer Komponisten und Popkultur mit dem ukrainisch-deutschen Ensemble Svite.

19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Leidenschaft

Monika Herrmann und Andreas Liegl spielen Piazzolla.

19.30 Uhr, Café Lohengrin

The Sound of Hans Zimmer

& John Williams

Das Deutsche Filmorchester Babelsberg

spielt Hits der beiden Könige der Filmmusik. Zu hören sind Melodien aus Filmen wie Indiana Jones, E.T., Pearl Harbor, Harry Potter oder Star Wars.

19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum

AlphaWhores

Stoner-Rock und Alternative Metal aus Panama.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Conny Bauer und Rieko Okuda

Jazz.

20.00 Uhr, Brelinger Mitte, Wedemark

Ground Zero & Mono Lloyd

20.00 Uhr, Bistro Garfield, Burgdorf

Gruberich: Fernweh nach Alpinistan

Gruberich, das Trio aus Oberbayern, verbindet Klassik, Folklore und Worldjazz zu einem einzigartigen Klangkosmos. Ihre Musik erzählt skurrile Geschichten, mal tänzelnd im Dreivierteltakt, mal mit Tango-Leidenschaft, jazzigen Grooves oder klassischer Eleganz.

20.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Jaimi Faulkner

Singer-Songwriter.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Oxana Voytenko, Boris Netsvetaev & OxyJazz

Jazz trifft auf Poesie.

20.00 Uhr, Kulturhaus Kalle, Garbsen

Pariser Flair

Marie Giroux und Jenny Schäuffelen entführen auf eine charmante Tour durch Paris – musikalisch, kulinarisch und voller Überraschungen. Von Aznavour bis Piaf erklingen große Chanson-Klassiker, dazu gibt's Insider-Tipps zu Kultur, Gastronomie und amüsanten Pariser Eigenheiten.

20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Rauhbein und Doppelbock

Ein Feuerwerk aus irischem Folk und Rock.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Zielke – Abel – Boztüy-Trio

Eigene und zeitgenössische Jazzkompositionen.

20.00 Uhr, Kanapee

Bayou Alligators

Zydeco aus den Louisiana-Sümpfen.

20.00-22.30 Uhr, StadtHaus Burgdorf, Burgdorf

Modern Soul Club

Der Modern Soul Club aus der Region Hannover ist erstmals in Barsinghausen zu erleben. Neben Songs von u.a. Bruno

Mars, Prince, Jamiroquai, Michael Jackson und James Brown präsentiert das Sextett überraschende Entdeckungen und Neuinterpretationen. Auf der Bühne grooven die beiden Top-Leadsängerinnen Daniela Laschinski und Stephanie Lehmann neben Jürgen Nick (Schlagzeug), Matthias Lehmann (Bass), Bent Ulrich (Keyboard) und Ulli Meißner (Gitarre). Die Band freut sich besonders auf diesen Auftritt, da dieser coronabedingt zweimal ausfallen musste. *(Und wir grüßen unseren Ex-Kollegen Ulli, Sezza)*

20.15 Uhr, ASB-Bahnhof, Barsinghausen

Amsterdam Faya Allstars und support

Ska, Reggae, Rocksteady, Jazz aus den Niederlanden.

20.30 Uhr, SubKultur

Black Slapper

Rock.

21.00 Uhr, Frosch

Brauhaus live:

Die Antenne Niedersachsen Band

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Pot O Stovies

Irish and Scottish Folk.

21.00 Uhr, Irish Pub

Theater

Rocky Horror Show

siehe 4.3.

15.30, 19.30 Uhr, Theater am Aegi

Das perfekte Geschenk

siehe 1.3.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Hausfreunde

16.00 Uhr, FZH Döhren; siehe 14.3.

Big Love

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Kalibo

Auf der Durchreise, Straßenzauberei.

17.30, 20.30 Uhr, Hinterbühne, Zwo

1h22 vor dem Ende

siehe 1.3.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Animal Farm

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 9.3.

Antigone

19.30 Uhr, Bürgerschule

Stadtteilzentrum Nordstadt; siehe 7.3.

Blutbuch

Bisher erzählte immer Großmutter die Familiengeschichten. Aber sind sie wirklich so passiert? Oder hat die meist mies gelaunte alte Dame die Vergangenheit so



gefärbt, wie sie es wollte? Jetzt, wo ihre Erinnerungen allmählich verblasen, ist es für die Hauptfigur in Blutbuch an der Zeit, selbst in die Geschehnisse einzutreten. Wird auch am 30.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Cumber Libre #41:

Voyager Golden Record

Warum es sein muss, weil es nicht sein kann.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Das kunstseidene Mädchen

Die 18-jährige Doris möchte ein Glanz werden und nicht mehr in der Provinz als Sekretärin eines aufdringlichen Rechtsanwalts arbeiten. Also zieht sie nach Berlin und erlebt dort den Rausch der ausgehenden Goldenen Zwanziger. Doris strebt nach Unabhängigkeit und Berühmtheit und stößt dabei immer wieder an die Grenzen der Konvention. Sie lässt sich auf Affären ein, versucht eine Bühnenkarriere zu starten, aber nichts gelingt. Die Schattenseiten der Metropole erwarten Doris ebenso wie das Versprechen von Ruhm und Glamour. Wird auch am 21.3. und 27.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Der Mordfall Halit Yozgat

Die Oper von Ben Frost basiert auf der Gegenrecherche von Forensic Architecture und setzt sich mit dem NSU-Mord an Halit Yozgat auseinander. Sie untersucht

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
JAIMI FAULKNER
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



die offiziellen Ermittlungen, rekonstruiert den Tatort und hinterfragt den gesellschaftlichen Umgang mit Wahrheit, Gerechtigkeit und Verantwortung. Klanglich bewegt sich Frosts Musik zwischen Klassik, Minimal und Heavy Metal und macht die Dringlichkeit des Themas spürbar. Wird auch am 22.3. aufgeführt.
19.30 Uhr, Opernhaus

Es fährt kein Zug nach Irgendwo
19.30 Uhr, TheaterNovem; siehe 2.3.

Das Ende von Eddy
siehe 14.3.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Die Beziehungswaisen
Zwei Frauen, zwei Schicksale, eine Stadt im Wandel: In Nicht mehr alleine an der Leine – Hannovergeschichten kämpfen Rosa L. und Mandy mit Gentrifizierung, Verdrängung und der Suche nach einem neuen Zuhause. Zwischen Satire, Theater und Musik erzählt Beate Heinemann mit viel Witz und Charme von unerwarteten Wendungen, skurrilen Begegnungen und der Frage, ob eine Casting-Show die Rettung sein kann.
20.00 Uhr, Marlene

Lilli
Lachen ist ansteckend – und Schwester Lilli hat die beste Medizin! Mit Tempo, Witz und einer ordentlichen Dosis Humor entführt sie in die skurrile Welt des Klinikalltags. Von Dr. Schnippel bis zur unkaputtbaren Frau Ranke – schräge Begegnungen und Lachtränen sind garantiert.
20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Nico Stank
Selbstironie, Humor und eine ordentliche Portion Bühnenenergie prägen Nico Stanks Programm „Akte Ex“. Zwischen urkomischen Anekdoten über vergangene Beziehungen, absurde Alltagsmomen-

OXANA VOYTENKO & OXYJAZZ – KALLE KULTURZENTRUM GARBSEN, 15.3.

te und spontane Gesangs- sowie Tanz- einlagen nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise durch sein „EX-ICH“. Mit pointierten Geschichten und seiner unverwechselbaren Art sorgt er für einen Abend voller Lacher und überraschender Momente.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Philipp Uckel

„Vollgas“ ist das erste Soloprogramm von Philipp Uckel, einem der prägenden Gesichter der Berliner Stand-up-Szene. Mit schlagfertigen Humor erzählt er von seiner türkischen Hochzeit und dem Leben zwischen Prenzlauer Berg und Wedding.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sensemann und Söhne

Der Tod ist unausweichlich, doch Humor kann helfen, ihm zu begegnen. Das Thalamus Theater Kiel widmet sich in „Sensemann & Söhne“ auf ebenso skurrile wie tiefgründige Weise unserem Verhältnis zur Endlichkeit. Mit Witz und Feingefühl werden komische, absurde und nachdenkliche Szenen verwoben – ein Abend, der berührt und unterhält.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Toc Toc

Sechs Menschen mit Zwangsstörungen treffen im Wartezimmer eines fragten Psychiaters aufeinander. Aus der skurrilen Konstellation entstehen amüsante Missverständnisse und berührende Momente. Die temporeiche Komödie zeigt mit viel Humor, wie befreiend es sein kann, die eigenen Marotten nicht zu ernst zu nehmen und den Eigenheiten anderer mit Gelassenheit zu begegnen. Die Komödie von Laurent Baffie wird auch am 16.3., 22.3., 23.3., 29.3. und 4.4. aufgeführt.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Film

Apollo

15.45 Uhr Paddington in Peru

17.45 Uhr Babygirl

20.15 Uhr Emilia Pérez

22.45 Uhr Bang Boom Bang -

Ein todsicheres Ding

Hochhaus-Lichtspiele

11.30 Uhr Matinée:

Wie die Liebe geht - 4 Paare, 7 Jahre

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteuer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

13.30 Uhr Ein Tag ohne Frauen

15.30 Uhr Konklave

18.00 Uhr Anora (div. OmU)

21.00 Uhr Queer

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Universal Language

Literatur

Barocke BilderWelten

Lesung mit Marie Dettmer.

15.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Nordstrom - Die Jagd

Premierenlesung: Claudia Rimkus liest aus ihrem ersten Ostseekrimi.

15.00 Uhr, SofaLoft

Sport

Hannover 96 II - SV Wehen Wiesbaden

3. Liga. 14.00 Uhr, Eilenriedestadion

Handball-Länderspiel Deutschland - Österreich

Qualifikation zur EHF Euro 2026.

16.30 Uhr, ZAG-Arena

Kirnpse

Die kleinen Wilden und das Mammut

Workshop für Familien mit Kindern von fünf bis acht Jahren. 10.00-12.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Busch Minis: Tierisch was los

von vier bis sechs Jahren, Anmeldung online. 11.00-12.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Partys & Disco

Swing-Tanz Party mit Taster

von Katharina und Boris

ab 21 Uhr Swing-Party mit DJ Boris.

20.00 Uhr, Spokusa

Forever Young

siehe 1.3. 21.00 Uhr, Capitol

Rocking U2

Karaoke. 21.00 Uhr, Dublin Inn

Wildcats Party

22.00 Uhr, Osho-Disco

Ground Zero

Sound von 2000 bis heute, mit DJ Lukas Hiller. 23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Neon - die 80er Party

Synthi-Pop, Wave, Classics – Hits und auch obskure Sachen – strictly Eighties!
23.00 Uhr, Lux

Zukunft Pink

Party mit Songs von Nina Chuba und Peter Fox. 24.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Altstadtflohmarkt

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Citrus-Fest

Profitipps und Vorführungen rund um die faszinierende Welt der Zitruspflanzen. 10.00-18.00 Uhr, Orangerie

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Wir wollen doch nur Spielen -

Spieleconvention

Clubs aus der Region und darüber hinaus stellen sich und ihre Spiele vor. 10.00-20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Kreativworkshop:

Drucken mit Acrylfarbe

Geli-Print-Workshop unter der Leitung von Sybille Heller. 11.00-17.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Hannover häppchenweise - Winterredition

siehe 1.3. 11.30 Uhr, Kröpcke-Uhr

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 1.3. 11.30 Uhr, Tourist-Information

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

siehe 8.3. 13.30 Uhr, Tourist-Information

Freudlose Biersuppe

Stadtspaziergang, Als das Broyhan noch nicht erfunden war, Anmeldung: www.stattreisen-hannover.de. 14.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Stadtspaziergang

siehe 1.3. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Very British –

auf den Spuren der Personalunion

Führung, Anmeldung unter visit-hannover.com. 14.00 Uhr, Ballhofplatz

Kinder-Basar

Kleidung, Autositze, Bücher, Kinderwagen, Fahrzeuge, Spielzeuge und mehr. 14.00-16.00 Uhr, Sportkita Bothfeld

HörFidelity

Erlebnismesse rund ums Hören mit umfangreichem Programm. Die Hauptbühne widmet sich dem Thema „Demokratie, Zuhören, Klanggestaltung“, u. a. mit dem Klangdenker und -künstler Sam

Auinger (14 Uhr), der Künstlergruppe Selbstgebaute Musik (14.30 Uhr), dem Komponisten und Publizisten Peter Androsch (15 und 16.30 Uhr), der Klangforscherin katrinem (15.30 Uhr) sowie einem „Notfallkonzert“ vom Orchester im Treppenhaus (18.30 Uhr). Zeitgleich wird die Bühne 2 zur „KlangOHRase“, während im Kleinen Saal zahlreiche Vorträge zur Hörgesundheit von führenden Mediziniern, Akustikern und Gesundheitsexperten zu hören sind. „WOHRkshops“ finden in Raum 1 statt, Raum 2 wird währenddessen zum Audio-Escape-Room, gestaltet vom Büro für Eskapismus. Im „FOHRyer“ sind eine Installation der Künstlergruppe Selbstgebaute Musik sowie eine akustische Schnitzeljagd zu erleben. Beratungen finden Backstage im Kleinen Saal statt, und im Innenhof bietet das Hörmobil der Fördergemeinschaft Gutes Hören Hörtests für Erwachsene an. Die Hörmesse im Großen Saal mit vielen Info- und Mitmachständen wird eingearahmt von den „Audiomemories“ von Jeremy Clark. Auch am 16.3. 14.00-19.30 Uhr, Pavillon

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimិតour

siehe 1.3. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Schauspieler:Innen ungeschminkt

Gespräch mit Schauspieler Lukas Holzhausen. 15.30 Uhr, Ballhof Café

Offenes Angebot: Taschen bedrucken

15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 1.3.

16.00, 18.00 Uhr, Tourist-Information

Ausstellung: Katharina Kelm

siehe 12.3. 16.00-19.00 Uhr, Galerie im Treppenhaus

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Orangeriekultur zwischen göttlichem

Auftrag und gärtnerischer Berufung

Vortrag von Prof. Dr. Helmut-Eberhard Paulus, Vorsitzender Arbeitskreis Orangerien in Deutschland e. V. 18.00 Uhr, Orangerie

Ausstellungseröffnung: Disdesdas

Andreas Karl Schulze in Kombination mit Werken aus der Sammlung Gisela Sperling. 18.15 Uhr, Kunstraum Friesenstraße



Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Nachtwächter Melchior

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Beginenturm

St. Patrick'sday Irish Bingo Night

22.00 Uhr, Shakespeare

16

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.3.

4'33" – eine Hommage an die Stille

Konzert mit dem Ensemble musica assoluta. 12.00, 12.30 Uhr, Pavillon

Hollywood Guns

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Barbican Quartet

17.00 Uhr, Burgdorfer Schloss, Burgdorf, Saal

Mischpoke

Klezmer.

17.00 Uhr, Bredenbecker Scheune, Wennigsen

Tonhallenorchester

Frühlings Erwachen

Das Tonhallenorchester improvisiert sich in die schönste Jahreszeit des Jahres!

18.00 Uhr, Rampe

Israel Alter: Oberkantor in Hannover,

Sänger in der jüdischen Welt

Konzert und Vortrag mit dem Norddeutschen Synagogalchor und dem Historiker Dr. Peter Schulze.

18.00-19.30 Uhr, Markuskirche



TONHALLENORCHESTER – RAMPE 16.3. (FOTO: FELIX PETRY)

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Abenteuer von Kina und Yuk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr All We Imagine As Light
(div. OmU)
15.00 Uhr Kinderimprokokken
17.00 Uhr Anora (div. OmU)
19.45 Uhr Der Brutalist (engl. OmU)

Sport

Germania Egestorf-Langreder - MTV Eintracht Celle

Fußball-Oberliga Niedersachsen.
15.00 Uhr, GEL-Arena, Barsinghausen

SV Arminia Hannover - Eintracht Braunschweig II

Fußball-Oberliga Niedersachsen.
15.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

WWE Live

Die WWE-Superstars kommen nach Hannover! Im März 2025 macht die Road to WrestleMania Station und bringt die größten Namen des Wrestling live in den Ring. Fans können sich auf mitreißende Matches und unvergessliche Momente mit Stars wie Cody Rhodes, Gunther, Liv Morgan, Seth Rollins und vielen mehr freuen. 19.00 Uhr, ZAG-Arena

Kirnpse

Gruberich

Eine abenteuerlustige Kuh mit einem großen Traum: ans Meer! Doch auf ihrem Weg erlebt sie so manche Überraschung – und wer weiß, wie die Geschichte endet? Begleitet wird sie von einem pfeifenden Murreltier, fußballspielenden Hühnern und einem purzelbaumschlagenden Goldfisch. Mit Ziach, Harfe, Violoncello und Hackbrett bringt das Trio Gruberich diese fantastische Reise musikalisch auf die Bühne – ein interaktives Erzählkonzert für Kinder ab fünf Jahren. 10.30 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

2. Kinderkonzert: Angesagt!

Werke von Joseph Haydn, Gioachino Rossini und Anna Clyne. Findet auch am 17.3. statt. 11.00-12.00 Uhr, Opernhaus

Geschichte zum Ausprobieren

Siebrdruck (Taschen, T-Shirts und Co), Workshop für Familien mit Kindern zwi-

Zimmer90

Zimmer90 erschaffen mehr als Musik – sie erschaffen einen Raum. Finn und Josch verbinden elektronische Klänge mit akustischen Elementen und machen ihre Konzerte zu einer gemeinsamen Reise durch den Sound.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Kkuba102

Roh, direkt und energiegeladen – Kkuba102 steht für kompromisslosen Rap mit unverwechselbarem Sound. Zwischen aggressiven Beats und straighter Attitüde liefert er Texte, die mitten ins Gesicht treffen. Gemeinsam mit Uncle F bringt er die rohe Energie von „Sachschaden“ auf die Bühne, hart, laut und ohne Umwege.

20.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

Antigone

11.00 Uhr, Bürgerschule
Stadtteilzentrum Nordstadt; siehe 7.3.

Es lebe der König

Prinz Johannes soll herrschen, doch viel lieber reitet er aus und singt dem Volk Lieder. Während seine machthungrige Verwandtschaft nach dem Thron greift, durchkreuzt die kluge Magd Rosa ihre Pläne immer wieder. Eine spannende Mittelaltergeschichte mit Mitmachliedern über List, Mut und die wahre Kunst des Regierens – voller Humor und Abenteuer für Kinder ab vier Jahren.

Wird auch am 18.3. aufgeführt.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Big Love

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Rocky Horror Show

siehe 4.3.

14.00, 18.00 Uhr, Theater am Aegi

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Hausfreunde

16.00 Uhr, FZH Döhren; siehe 14.3.

Momo

Momo, nach dem Roman von Michael Ende, erzählt die Geschichte eines Mäd-

chens, das in einer Stadt voller Gassen und Paläste lebt und die besondere Fähigkeit besitzt, wirklich zuzuhören. Ihre Nachbarschaft schätzt sie dafür, bis die mysteriösen grauen Herren auftauchen. Sie überreden die Erwachsenen, Zeit zu sparen, doch dabei verlieren die Menschen die Freude am Leben. Momo erkennt den düsteren Plan der grauen Herren und begibt sich mit Meister Hora und der Schildkröte Kassiopeia auf eine abenteuerliche Reise, um die gestohlene Zeit zurückzuholen.

17.00 Uhr, Schauspielhaus

Toc Toc

siehe 15.3.

18.00 Uhr, Faust Warenannahme

Gerhardt & Niggemeier

Gerhardt & Niggemeier haben bei der Musik der deutschen Country-Band Truck Stop genau hingehört und herausgekommen ist ein Programm über eine Welt, in der Männer noch echte Kerle sind. Und Frauen – naja, eben Frauen.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

I Capuleti e i Montecchi

18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.3.

Sybille Bullsatschek

Pflege lieber ungewöhnlich! Kabarett.

19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Love Letters

20.00 Uhr, Theater in der List; siehe 14.3.

Das Rotkelchen

Eine Legende von Selma Lagerlöf.

22.03 Uhr, Merz Theater

Film

Apollo

14.00 Uhr Bleib am Ball - egal was kommt

15.45 Uhr Paddington in Peru

18.00 Uhr Die Witwe Clicquot

20.15 Uhr 10 Dinge, die ich an Dir hasse

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Niki de Saint Phalle

11.30 Uhr Matinée:

Wie die Liebe geht - 4 Paare, 7 Jahre

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Déserts –

für eine Handvoll Dirham

schen sechs und zehn Jahren, mit Anmeldung 0511 168 43945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 11.15 Uhr, Hannover Kiosk

Krümelzeit für die ganze Familie
Basteln für den Frühling.
15.00-16.30 Uhr, Hölderlin Eins

... auch das noch

Kräuterspaziergang

Mit Anita Zechel, Anmeldung unter E-Mail: stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de oder Tel. (0511) 168 40609. 10.00-12.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Offenes Atelier

siehe 2.3.
10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Citrus-Fest

siehe 15.3. 10.00-18.00 Uhr, Orangerie

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 9.3. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Gänsefeder, Pelikano, Tastatur

11.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Stadtspaziergang

siehe 1.3. 11.00 Uhr, Tourist-Information

HörFidelity

Erlebnismesse rund ums Hören mit umfangreichem Programm. Siehe 15.3. Auf der Hauptbühne warten heute zahlreiche „OHRlebnisse“ auf kleine und große Zuschauer und -hörer, u. a. ein Bilderbuchkino in Gebärdensprache (12 Uhr), ein Live-Hörspiel vom Salon Ute (13.30 Uhr) und die Erstaufführung der „Zentrifugalkräfte“ vom Orchester im Treppenhaus (15, 16 und 17 Uhr). Die „KlangOHRase“ wartet mit John Cages berühmter Hommage an die Stille „4'33“, aufgeführt von musica assoluta (12 und 12.30 Uhr), einer „Traumreise zum Mond“ mit Denise M'Baye sowie Shows rund um Comics und Musik (14.30, 15.30 und 16.30 Uhr) auf. Vorträge zum Hörwissen aus unterschiedlichsten Perspektiven finden im Kleinen Saal statt, „WOHRkshops“ in Raum 1. Raum 2 wird währenddessen zum Audio-Escape-Room, gestaltet vom Büro für Eskapismus. Im „FOHRyer“ sind u. a. eine Installation der Künstlergruppe Selbstgebaute Musik sowie eine akustische Schnitzeljagd zu erleben. Hörtests

für Kinder werden Backstage im Kleinen Saal und für Erwachsene im Innenhof angeboten. Die Hörmesse im Großen Saal mit vielen Info- und Mitmachständen wird eingerahmt von den „Audiomemories“ von Jeremy Clark. 11.00-17.30 Uhr, Pavillon

Führung

Frauen in den zwanziger Jahren, Grethe Jürgens und co. 11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagsführung

s. 2.3. 11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Gamelan-Workshop

mit Anmeldung.
13.30-16.30 Uhr, Landesmuseum

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.3. 14.00, 14.45 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Mein Blick auf die Gedenkstätte

Hauke Jagau, Vorsitzender des Fördervereins, stellt seinen Blick auf die Gedenkstätte Ahlem vor. Als ehemaliger Regionspräsident von Hannover hat er den Aufbau und die Entwicklung der Gedenkstätte aktiv begleitet und unterstützt. Anmeldung unter Tel. 45 93 04 54 oder foerder-gedenk-ahlem@web.de. 14 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Schätze unter Glas
Ein Ausflug in die Tropen, Sonntagstour, Anmeldung: www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Berggarten, Eingang

Stadtrundfahrt mit dem Solar-Oldtimerbus
Gummi Tinte Schokolade, mit Dr. Peter Struck, Anmeldung unter www.bussanova.com. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Walk&Talk für Frauen
für Frauen, die Lust auf Austausch fernab vom Alltag haben. 14.00-17.00 Uhr, Stadtteilkulturzentrum Lister Turm

Frauen an der Leine
Auf den Spuren hannoverscher Frauen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 15.00 Uhr, Nanas

Verführung zum Tango
siehe 2.3. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Vonovia Award für Fotografie
16.00 Uhr, Vernissage, Marktkirche

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz
19.30 Uhr, Shakespeare



17

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Rogue Mahone

Irish Folk.
19.30 Uhr, Dublin Inn

Leony

Mit kraftvoller Stimme und eingängigen Pop-Hymnen hat Leony ihren Platz in der Musikszene gefestigt. Ihre Songs verbinden moderne Beats mit emotionaler Tiefe und schaffen den Spagat zwischen tanzbaren Hooks und gefühlfühlen Melodien. Ob energiegeladen oder nachdenklich – Leonys Sound trifft den Nerv der Zeit und bleibt im Ohr. 20.00 Uhr, Capitol

Mar Malade

Leichtfüßige Melodien, verspielte Arrangements und ein Hauch von Nostalgie – Mar Malade verwandeln Alltagsmomente in musikalische Kurzurlaube. Mit einer Mischung aus energetischen Rhythmen und sommerlicher Leichtigkeit schaffen Alexander Hauer und Michèl M. Almeida Klangwelten, die wie warme Sonnenstrahlen wirken. Ihre Live-Shows sind ein bunter Mix aus Spielfreude, charmanten Anekdoten und unvergesslichen Augenblicken. 20.00 Uhr, Musikzentrum

Theater

Wie Findus zu Pettersson kam

Kindertheaterstück für Kinder mit Begleitung. Um Anmeldung unter E-Mail: fzh-linden@hannover-stadt.de wird gebeten. 10.30 Uhr, FZH Linden



Salon Herbert Royal

Wortgewandt, scharfzüngig und immer am Puls der Zeit: Der Salon Herbert Royal nimmt Hannover, Niedersachsen und den Rest der Welt unter die satirische Lupe. Mit scharfer Beobachtungsgabe und einem Augenzwinkern wird zurückgeblickt, hinterfragt und pointiert nach vorne geschaut. Kabarett und Humor mit Tiefgang – immer aktuell, immer neu, immer unterhaltsam.
17.00, 20.30 Uhr, GOP

Film

Apollo

18.00 Uhr Wasserstadt
20.15 Uhr WoMonGay: Tandem - In welcher Sprache träumst Du?

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Abenteuer von Kina und Yuk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontypandys neue Feuerwache
20.30 Uhr Niki de Saint Phalle

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Ein Tag ohne Frauen
19.00 Uhr Jazz ein einem Sommerabend
- Film und Konzert

Literatur

Steffen Kopetzky

Ein packender Spionageroman über die Jagd nach der deutschen Atomtechnologie im Zweiten Weltkrieg: Simon Batley wird wider Willen in den britischen Geheimdienst gezogen, während er nach der Wahrheit über seine Vergangenheit und eine verlorene Liebe sucht. Steffen Kopetzky's „Atom“ erzählt von Schuld, Verrat und der Macht einer zerstörerischen Waffe.
19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Knirpse

2. Kinderkonzert: Angesagt!

siehe 16.3. 11.00-12.00 Uhr, Opernhaus

... auch das noch

Interkultureller Frauentreff

9.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Montagscafé

siehe 3.3. 15.00 Uhr, Kultur-Rathaus
Vinnhorst

Ruhe im Busch:

Ohne Ablenkung die Kunst auskosten
Anmeldung online.

15.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Stadtteil-Café

15.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Osteoporose

Vortrag, Anmeldung unter Tel. 300 83 12
oder info@kneipp-hannover.de.

16.00 Uhr, Kneipp Verein Hannover

Offene Häkel- und Strickrunde

16.00-18.00 Uhr,
Stadtbibliothek Kleefeld

Irish St.Patrick'sday Bingo Night

17.00 Uhr, Shakespeare

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Sweet Cherries – Round Dance Club

siehe 3.3. 18.00-20.00 Uhr, Kulturtreff
Vahrenheide

Debattierclub Hannover

siehe 3.3. 19.00 Uhr, Conti-Campus,
Raum 113

Das hannoversche Rudelsingen

Ausverkauft! 19.30 Uhr, Pavillon

Tablequiz mit Fränkie und Fronkh

Der ultimative Hirnschmalz-Battle.
Anmeldung via Mail:
tablequiz@kulturzentrum-faust.de.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

18

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 4.3.
10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

The 12 Tenors

Mit beeindruckender Stimmgewalt und charismatischer Bühnenpräsenz begeistern die „12 Tenors“ ihr Publikum weltweit. Ihr Repertoire reicht von berühmten Opernarien bis hin zu Rock- und Pop-Hymnen, die sie mit einer einzigartigen Mischung aus klassischer Eleganz und modernem Flair interpretieren. Begleitet von einer Live-Band und einer spektakulären Lichtshow verschmelzen die zwölf Ausnahmesänger zu einem kraftvollen Ensemble, das musikalische Traditionen mit zeitgemäßem Esprit verbindet.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

The Raven Age

Wichtige Riffs, treibende Drums und packende Hooks – The Raven Age liefern mit ihrem Sound eine kraftvolle Mischung aus Rock und Metal. Ihre Songs greifen Themen wie gesellschaftlichen Druck und persönliche Kämpfe auf, verpackt in energiegeladene Arrangements und hymnische Refrains. Mit markanten Gitarrenlinien und dynamischem Gesang setzen sie ein klares Statement: kompromisslos, intensiv und voller Energie.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Traits und Twin Noir

Cold-Wave aus Kanada.
20.00 Uhr, Lux

To Athena

#FeinkostFLINTA:
Schillernder Chamberpop.
21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Ruby Tuesday: Bahnhof Mitte

Art-Punk.
21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Es lebe der König

siehe 16.3.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Wie Findus zu Petterson kam

Kindertheaterstück, Anmeldung unter
E-Mail: info@kulturbuero-suedstadt.de.
10.30 Uhr, Kulturbüro Südstadt

Kostprobe: María de Buenos Aires

Einführung mit dem Regieteam, Besuch der Bühnenprobe und Nachgespräch.
17.30 Uhr, Ballhof Eins

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Steh auf Comedy

Lachen soll ja gesund sein. „Steh auf Comedy“ ist also eine Art Medikament. Wer also endlich vom grauen Alltag genesen möchte und wenig Lust auf Nebenwirkungen hat, der kann sich hier eine medizinische Dosis Humor abholen. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Und alle so still

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 4.3.

Unter Wasser

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 14.3.

Hannes Wendt

Comedian Hannes Wendt stellt sich mit „freudentränen“ der Herausforderung seines ersten Solo-Programms und erzählt selbstironisch von Ängsten, Unsicherheiten und den Tücken des Erwachsenwerdens. 20.00 Uhr, Pavillon

Häppchen und Sekt

Late Night Show mit Lukas Diestel und Jonathan Löffelbein. 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sarah Hakenberg - Ausverkauft!

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Das Ichme-Zentrum - Traum, Ruine, Zukunft

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Abenteuer von Kina und Yuk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Sonnenallee
20.30 Uhr Babette Mangolte
Kurzfilmprogramm (engl. OV)

Literatur

Vorleseaktion: Kinder und Jugendliche lesen Erwachsenen vor
Kinder ab der 3. Klasse lesen mitgebrachte oder bereitgelegte Texte vor. Im Anschluss lädt das Plaudersofa zum Austausch ein. 15.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Praehistorischer Salon: Die Pyramide

18.00 Uhr, Landesmuseum

Marion Poschmann

Thekla schwimmt in eisigen Gewässern, um Körper und Geist zu erkunden. Die

Kälte wird zur Grenzerfahrung, die Freiheit und Klarheit bringt. Inmitten der winterlichen Landschaft begegnet sie unerwartet einem entlaufenen Tiger. Marion Poschmann erzählt in „Die Winterschwimmerin“ poetisch von Mut, Überwindung und der Kraft der Natur. 19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Susanne Mischke

Mit „Wehe, du irrst dich“ präsentiert Susanne Mischke einen neuen Krimi mit ihrem Erfolgsermittler Bodo Völsen in der Hauptrolle. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Abtauchen in ferne Welten mit der VR-Brille

Für alle ab 8 Jahren. 14.00-17.00 Uhr, Oststadtbibliothek

Kamishibai

siehe 4.3. 16.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 4.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Führung

Das Atelier als Gemeinschaft. #Geys020, Kuratorinnenführung. 11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Klang-Café

Musizieren auf mitgebrachten Instrumenten. 14.00-17.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Brauhaus Bingo

Spannende Spiele, tolle Gewinne, beste Musik und jede Menge Unterhaltung mit Paul Koterwa, bekannt aus der Band „Deep Passion“. 19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Schokolade purer Genuss

Tasting. 19.00 Uhr, Chocolats-De-Luxe

Das hannoversche Rudelsingen

siehe 17.3. 19.30 Uhr, Pavillon

19

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Offenes Gospelsingen mit Jan Meyer

19.30 Uhr, Gospelkirche Hannover



CCOSMO

Zwischen atmosphärischem Deutschpop, Alternative-Vibes und einer Prise Rap-Attitüde schafft CCOSMO einen Sound, der nahbar und ungekünstelt wirkt. Seine Texte sind wie Einträge in ein Tagebuch: persönlich, reflektiert und frei von Pathos. Mal minimalistisch, mal verträumt, fängt er Momente ein, die zwischen Selbstsuche und Alltagsflucht pendeln – ehrlich, direkt und immer authentisch. 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Ikkinimel

Rap zwischen Elektro und Techno aus Berlin. 20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Jazz

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Ritter Lean

Zwischen roher Ehrlichkeit und tanzbarer Energie schafft Ritter Lean einen Sound, der sich mühelos zwischen Indie, Rap und Pop bewegt. Mit schonungslosen Texten und einer unverwechselbaren Bühnenpräsenz erzählt er Geschichten, die gleichermaßen zum Ausrasten, Nachdenken und Fühlen einladen. Dreckig, direkt und immer authentisch – Musik, die bleibt. 20.00 Uhr, Capitol

Tiavo

Tanzbare Beats, eingängige Hooks und ein Hauch Retro-Charme – Tiavo bringen frischen Wind in die Neue Deutsche Welle. Mit ironischer Lässigkeit, scharfen Texten und opagereifter Garderobe fordern sie dazu auf, den Alltag abzuschüteln und das Tanzbein zu schwingen. Zwischen nostalgischem Flair und moderner Soundästhetik entsteht ein mitreißendes Musikerlebnis voller Überraschungen. 20.00 Uhr, Lux

Theater

1h22 vor dem Ende

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater; siehe 1.3.

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Unsere Elf

Vom sogenannten „Wunder von Bern“ bis heute hat sich die deutsche Fußballwelt immer wieder verändert. Wer für die Nationalmannschaft spielt, wer die Hymne mitsingt und wer nicht: Kaum ein Sport ist so stark aufgeladen wie der Fußball. Fußball kann Menschen aber auch verbinden und mitreißen. Dieses leidenschaftliche und komplizierte Verhältnis der Deutschen zu „ihrem“ Nationalsport macht Tugsal Mogul mit Unsere Elf erlebbar.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Aladdin Jameel

Zwischen scharfem Witz und ehrlicher Selbstreflexion nimmt Aladdin Jameel in seiner Red Flag Tour die Abgründe menschlicher Gedanken unter die Lupe. Mit pointiertem Humor beleuchtet er Themen wie Geldsorgen, Selbstwahrnehmung und Vorurteile – mal provokant, mal augenzwinkernd, immer mit einem Blick für das Wesentliche. Eine Show, die gleichermaßen zum Lachen und Nachdenken einlädt.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Ich, Fritz Haarmann

Rainer Künnecke schlüpft in diesem Stück in die Rolle von Fritz Haarmann, dem Serienkiller aus Hannover, der wahlweise als „Vampir“ oder „Werwolf“ bezeichnet wurde, und stellt das Leben des Mörders von der Kindheit bis zur Hinrichtung dar.

20.00 Uhr, Marlene

Impro Café

Improtheater zum Mitmachen.

20.00 Uhr, Ballhof Café

Film

Apollo

17.30 Uhr Emilia Pérez

20.15 Uhr Die Saat des heiligen Feigebaums

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteurer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

20.45 Uhr The Substance

Kino im Künstlerhaus

17.30 Uhr The Bansheers of Inisherin

20.00 Uhr Queer

Literatur

Das Leben und ich -

Wir haben beide unsere Träume

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Schreibkurses „Meine Geschichte als Heldenreise“ stellen ihre Texte vor.

19.00-20.30 Uhr,

Bildungsverein Südstadt

Brodowy & Hill

In der Sound Kitchen trifft sich

Hannovers Musikszene zum offenen Talk – spontan, echt und unzensiert. Matthias Brodowy und Alina Hill laden Musiker, Filmemacher, Sound-Engineers und Fotografen ein, ohne vorher zu wissen, wer sich begegnet. Es wird tiefgründig, philosophisch, abgründig und vor allem super lustig – von Business Talk bis Küchenpsychologie.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

... auch das noch

SchraubTec

Fachvorträge und Ausstellungen rund um Schraubverbindungen.

9.00 Uhr, CongressCentrum Wienecke XI.

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Beratung für geflüchtete Menschen

10.00-12.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Kunst am Tage

siehe 5.3. 10.15 Uhr, Sprengel Museum

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Hennes Quiznight

Das lustigste Quiz der Stadt! Bildet mit Freunden oder Kollegen ein Team und quizzt gemeinsam gegen alle anderen Teams im Brauhaus. 18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Rechts Deutsch Radikal

Infoabend mit Filmvorführung im Rah-

men der Internationalen Wochen gegen Rassismus. 19.00 Uhr, Amnesty-Büro

Table Quiz

19.30 Uhr, Irish Pub

Talk in der Oper:

Wer bestimmt die Wahrheit?

Talkrunde mit Seyran Ates, Peter R. Neumann und Moderator Jan Sedelies.

19.30 Uhr, Opernhaus

20 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

Stefan Mross:

Immer wieder Sonntags

Zum 20-jährigen Moderationsjubiläum von Stefan Mross und 30 Jahren „Immer wieder sonntags“ geht die beliebte ARD-Show 2025 auf große Tour durch Deutschland und Österreich. Mit dabei: Nicole, Michael Holm, Claudia Jung und Joey Heindle.

18.30 Uhr, Theater am Aegi

Hoffnungsfunke

Im Projekt „Hoffnungsfunke“ musizieren der Kammerchor Hannover, der Oberstufenchor und der Musikpraxiskurs mup31 der St. Ursula-Schule gemeinsam und setzen sich musikalisch mit dem Hoffnungsgedanken der Passionszeit auseinander. Das Programm spannt einen Bogen von Bachs Matthäus-Passion über Werke von Distler, Schein, Rutter und Marsh bis hin zu eigenen Kompositionen des Musikpraxiskurses inspiriert von Hans Christian Andersens Erzählung vom Mädchen mit den Schwefelhölzern. Findet auch am 22.3. in der Neustädter Hof- und Stadtkirche statt.

19.00 Uhr, St. Heinrich-Kirche

Airbourne - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Capitol

Alix Dudel und Friedhelm Kändler

Einmalig, Gesang und Texte.

20.00 Uhr, Kanapee

GlenGang 030

Roh, direkt und voller Energie –

GlenGang 030 erzählt vom Aufwachsen

in der Großstadt, von Konsum und Perspektivlosigkeit. Ihre Texte sind schonungslos ehrlich, getragen von treibenden Beats und einer Dynamik, die live für ungebremste Intensität sorgt. Mit innovativen Features und Solo-Projekten bleibt der Sound der Crew wandelbar, aber immer unverkennbar Berlin.

20.00 Uhr, Lux

Lenny Kravitz

Seit den 1990er-Jahren prägt Lenny Kravitz mit seinem unverwechselbaren Stil die internationale Musikszene. Als vierfacher Grammy-Gewinner, Multiinstrumentalist und Produzent steht er für energiegeladene Live-Performances und ikonische Songs, die Generationen begeistern. Sein Sound verbindet treibende Gitarrenriffs, funkige Grooves und souliges Songwriting – immer mit einer gehörigen Portion Rock-Attitüde. Der Ausnahmekünstler Kravitz spielt endlich wieder in Hannover!

20.00 Uhr, ZAG-Arena

Marie Diot

Marie Diot mischt Indie-Pop mit Chanson und einer großen Portion Humor. Ihre Songs handeln von Gegensprechanlagen, verlorenen Haustürschlüsseln und Angeln ohne Haken – und trotzdem findet sich jeder darin wieder. Hier treffen kluge Texte auf charmant-verquere Ansagen.

20.00 Uhr, daunstär, Langenhagen

duo51saiten

Konzert mit Werken u.a. von Schubert, Strauss, Britten und Bantock.

20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Mildfire

Hymnische Indiesongs und kollektiver Kammerpop.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Rich Kids on LSD

Kompromissloser Punkrock aus Santa Barbara.

21.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Theater

Don Quijote

Figurentheater für Kinder ab sechs Jahren. 9.00, 10.30, 15.30 Uhr, Schulzentrum I, Garbsen, Aula

Brauhaus Comedy Night

Zwei Stunden allerbeste Stand-Up-Comedy: live, direkt, ehrlich und unzensuriert!

Heute stehen Tobi Freudenthal, Florian Hacke, John Smile und Johannes Floehr auf der Brauhaus-Bühne. Durch die Brauhaus Comedy Night führt Moderator Ole Waschkau, der ebenfalls kein Blatt vor den Mund nehmen wird.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Betonklotz 2000

Die Autorin Jona Rausch widmet sich in ihrem ersten Text für die Bühne einem Gebäude, das mehr ist als ein kultiges, mittlerweile in die Jahre gekommenes Vorzeige-Bauwerk Hannovers, und lässt es lebendig werden. So hat das Publikum das Immezentrum noch nie erlebt!

Wird auch am 29.3. aufgeführt.

18.30 Uhr, Ballhof Zwei

time will tell ... und was nun?

Aufführung von Teilnehmern des Arbeitsmarkintegrationsprojekts mund:ART.

18.30 Uhr, Pavillon

Simon Stäblein

Deutschlands „gemeinster“ Comedian betrachtet sich selber als den

„realistischsten“ Humorarbeiter des Landes. Er scheut nicht davor zurück, auch die eher unangenehmen Themen anzusprechen und teilt in seinem Programm „Ich schmeiß mich weg“ in alle Richtungen gleichzeitig aus.

19.00 Uhr, Pavillon

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Fremd

Ein Kind, geboren in Frankreich, seine Eltern haben die Shoah überlebt, in den sechziger Jahren ziehen sie nach Deutschland. Die Fragen nach Heimat, Identität, dem wahren Zuhause hat Michel Friedman in seinem ersten Theaterstück unter die Lupe genommen.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Tosca

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 8.3.

Comedy Lab

Das Publikum wird zur Programmdirektion wenn die Comedy Company mit ihrer Show „Alles dreht sich um das Eine“ loslegt. Die Komiker improvisieren Sketche und Lieder nach den Vorgaben des Publikums.

20.00 Uhr, Marlene



Reiner Kröhnert

Reiner Kröhnert schlüpft in ER – Jetzt wird's Merkwürdig! in die Haut von Friedrich Merz und anderen Großen wie Trump, Habeck oder Kinski. Mit scharfem Blick und perfekter Parodie entlarvt er das politische Theater. Ein Abend voller Satire, bissigem Humor und gruseliger Präzision.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

17.45 Uhr Juror #2

20.15 Uhr We Live in Time

22.30 Uhr Fargo

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteuer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Die Stille um Christine M.

Leonardo Kino

19.00 Uhr Lions-Kino: Die Kunst geht auf die Straße & Sportereignisse nach dem Krieg

Literatur

Ninia stellt vor: Kathrin Weßling

Kathrin Weßling liest aus Sonnenhang, einem Roman über das Nicht-mehr-jung-Sein, zerbrochene Lebensträume und Freundschaften zwischen Generationen.

19.00 Uhr, Pavillon

Martina Behm

Ein idyllisches Landleben klingt verlockend – doch die Realität steckt voller Herausforderungen. Martina Behm zeichnet in „Hier draußen“ ein warmherziges Porträt eines Dorfes und seiner Be-

wohner auf der Suche nach dem guten Leben. Begleitet wird sie von Max Moor, der aus eigener Erfahrung das Landleben bestens kennt. 19.30 Uhr, Apostelkirche

Die Literaturtankstelle

Die Literaturtankstelle präsentiert eine Lesung mit Trina Mansoor. Geboren in Kabul und aufgewachsen in Europa, fand sie in Büchern ihre Emanzipation. Mit jedem Wort bricht sie alte Zwänge auf und gibt Frauen eine Stimme. Sie liest aus ihrem neuen Buch „1000 Tage ohne Bildung“.

20.00 Uhr, Lindener Buchhandlung

Eat the Rich

Lesebühne. 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Knirpse

Gratisrollenspieltage: Pen & Paper

Für alle Kinder ab 7 Jahren, Anmeldung unter Tel. (0511) 168 4 47 44 oder E-Mail: kinderbibliothek-suedstadt@hannover-stadt.de. 15.00-18.00 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

Partys & Disco

Universen: Eyde Nouruz

Party mit DJ Golsche Sin Gübbana. 22.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Lieber unter dem Apfelbaum sitzen als auf heißem Asphalt schwitzen

Workshop für eine zukunftsfähige, resiliente Stadtgestaltung. Anmeldung unter workshop@permakultur-hannover.de. 10.00-18.00 Uhr, Faust Warenannahme

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Käte Steinitz, ohne Titel, (Strassenszene in Hannover), 1933/1935.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Table-Quiz

Anmeldung unter Tel. 12 60 02 70 22 oder Lindenbaum@caritas-hannover.de. 14.00 Uhr, Caritasverband Hannover

Offenes Schachangebot

für alle Altersgruppen

15.00-18.00 Uhr,

Stadtbibliothek Roderbruch

Wir begrüßen den Frühling

Pop-Up-Karten und anderes aus Papier. 16-17.30 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Offene Schachgruppe: Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi
16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Zeichenatelier

Anmeldung online. 17.00-19.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Debattierclub Hannover

siehe 6.3. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Limmer Music & Talk In The Round

In gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre stellen Caro Groetzner und Thomas Martin lokale Musiker vor. Gäste heute: The Songliner.

19.00 Uhr, Kulturtreff Kastanienhof

Mister Quiz

Kino und Raschplatz - das gehört einfach zusammen! Bei diesem neuen Kino-Tablequiz fordert der Filmjournalist und 'Autor Dr. Siegfried Tesche Filmfans, Cinema-Nerds und Ratefreunde in Teams von 2-4 Personen heraus. 70-90 spannende Ratenminuten inkl. 2-Gänge-Menü „Fernost ganz nah“, Anmeldung unter misterq.de. 19.00 Uhr, Mister Q

Männerstammtisch

19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Naturnahe Fließgewässer

Revitalisierungsbeispiele aus Niedersachsen. 19.00 Uhr, Hölderlin Eins

11. großes Bierpong-Turnier

Anmeldung unter Bierpong@beichezheinz.de.

19.30 Uhr, Bei Chez Heinz

Universen: Eyde Nouruz

Tanzworkshop mit Koma Lalis. 20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

21 Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Jazz in Town - The Sound of Surprise

Jazz-Rhythmics featuring David Milzow. Um Anmeldung unter E-Mail: fzh-linden@hannover-stadt.de wird gebeten.

19.00 Uhr, FZH Linden

Blind Date: Barock meets... -

VOIDS/Begegnungen

19.30 Uhr, SofaLoft

RathausLive: Andy Reed

Irish Folk and Fun. Anmeldung unter www.kultur-in-vinnhorst.de.

19.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Deine Cousine - Ausverkauft!!!

20.00 Uhr, Capitol

Die Dresdner Salon-Damen

mit Karolina Petrova

Musik von 1900 bis 1950.

Findet auch am 22.3. statt.

20.00 Uhr, Kanapee

Endless Wellness

Gesellschaftskritischer Indiepop.

20.00 Uhr, Lux

Mantar

Roh, wuchtig und kompromisslos – Mantar entfesseln auf der Bühne eine brachiale Soundwand aus Black Metal, Punk und Doom. Mit nichts als Gitarre und Schlagzeug schaffen Hanno Klänhardt und Erinc Sakarya eine Intensität, die schmerzhaft direkt ins Mark trifft. Kein Schnickschnack, nur pure, zerstörerische Energie. Das tut weh. Und genau das soll es auch.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Play what you want-Session

20.00 Uhr, Clubhaus 06

Soul Selection

Funk und Soul.

20.00 Uhr, Marlene

Tech & Ohne Marie

Pop und Rock.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Temmis

20.00 Uhr, Bei Chez Heinz

Versegold - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Vokalwerk Hannover

und concerto ispirato

Werke von Back und Snedzana Nesic.

20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im

NDR Konzerthaus

ulepuschkinrose & ildikó

SchockKultur Konzert mit gleich zwei harten Rap-Acts.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Alma Naidu

Alma Naidu vereint Jazz, Pop und Soul mit beeindruckender Eleganz. Die Sängerin und Multiinstrumentalistin, entdeckt von Wolfgang Haffner, begeistert mit ihrer klaren, ausdrucksstarken Stimme. Im Jazz Club stellt sie ihr Debütalbum „Alma“ vor.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

MOTORBLOCK – SUBKULTUR 21.3. (FOTO: JORIS HENKE)

Motorblock und Schrei

Heavy Rock im Doppelpack.

20.30 Uhr, SubKultur

4joy-music

Mit ihrem Motto „100% handmade“ bringt die hannoversche Liveband das Publikum auf Hochtouren. Die fünf smarten Musiker begeistern mit vierstimmigem Gesang und schmetternden Raps. Ihre Bandbreite umfasst Charts, Rock und Hip-Hop sowie Kulthits der 80er und 90er.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Cosey Mueller

Synth-Punk und Elektro. Support: Shosta.

21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Big Love

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Antigone

19.30 Uhr, Bürgerschule

Stadtteilzentrum Nordstadt; siehe 7.3.

Das kunstseidene Mädchen

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 15.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Die Tochter der Mata Hari

Tulipe Rousseau ist tot – doch bevor sie gehen kann, muss sie noch einmal ihr Leben durchlaufen. Dass ihre Mutter die berühmte Mata Hari war, erfährt sie fast nebenbei. Doch bald häufen sich Parallelen, Verwicklungen und ein mysteriöses Erbstück, das die französische Spionage erneut auf den Plan ruft. Eine tragikomische Biografie voller Musik, Humor und Geheimnisse.

19.30 Uhr, Figurentheaterhaus

Hausfreunde

19.30 Uhr, FZH Döhren; siehe 14.3.

Ikarus

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 7.3.

María de Buenos Aires

Astor Piazzollas gefeierte Tango-Operita erzählt in sinnlicher Musik von Liebe, Verlust und Wiedergeburt. María lebt für den Tango, tanzt um ihr Glück und geht daran zugrunde. In einer Welt aus Poesie, Chanson, Klassik und Latin-Rhythmen entfaltet sich ihr Schicksal zwischen Lebenslust und Melancholie – eine faszinierende Reise durch die Abgründe des Tangos. Wird auch am 26.3. und 27.3. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Ballhof Eins



A Second Before Awakening

Erinnerungen, Wahrheiten und Träume verschwimmen in diesem Stück der Commedia Futura in einer surrealen Welt, die Raum für Fragen und neue Perspektiven schafft. Zwischen Zärtlichkeit und Verlorensein, Abhängigkeit und Ausdruck entfaltet sich eine poetische Reise durch das ewige Fallen der Existenz. Unterschiede werden zu verbindenden Fäden, die das Publikum einladen, eigene Wege zu entdecken. Wird auch am 22.3. und 23.3. aufgeführt.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Die zwölf Geschworenen

Der Fall ist eigentlich völlig klar: Ein Jugendlicher soll seinen Vater erstochen haben. Es gibt Zeugen und die Anklage scheint einen sicheren Fall zu haben. Elf der Geschworenen sind sich dann auch sicher und sagen, der Angeklagte ist schuldig. Der zwölfte Geschworene sperrt sich aber und verhindert eine vorschnelle Verurteilung. „Die Tribüne“ bringt diesem Stück ein Schauspiel nach dem bekannten Film mit Henry Fonda auf die Bühne.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Drop Bert

Jonglieren sieht einfach aus, ist aber eine echte Kunst. Robert Wicke alias Drop Bert beherrscht diese meisterhaft kann aber noch viel mehr: Er beatboxt, fängt, improvisiert und scheitert auch mal. Das alles vereint er in seinem Programm „Trial & Error + Bonbons“ und liefert eine sagenhafte Show ab.

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Janssen & Grimm

Nach 18 Jahren auf der Bühne sind Janssen & Grimm endlich volljährig – und feiern das mit einem besonderen Abend. Ein Mix aus neuen Texten und alten Lieblingsnummern, kunstvoll Vergeigtem, niedrigem Liedlicht und gehobenem Blödsinn - ein Jubiläum mit Wortwitz und

Musik!

20.00 Uhr, Pavillon

Kaya Yanar

Kaya Yanar wirft in „Lost!“ einen scharfsinnigen Blick auf die Widersprüche des modernen Alltags. Mit seinem typischen Humor nimmt er Themen wie Wokeness, kulturelle Debatten und gesellschaftliche Veränderungen aufs Korn, ohne dabei den Respekt vor den Menschen aus den Augen zu verlieren.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Masud Akbarzadeh

Wortgewandt, schlagfertig und charmant chaotisch – Masud Akbarzadeh liefert mit „Geisha“ eine explosive Mischung aus Stand-up, absurden Anekdoten und spontanen Einfällen. Zwischen schrägen Alltagsbeobachtungen und klugen Pointen entfaltet er eine Comedy-Show, die mal bissig, mal herrlich albern ist, aber immer eins garantiert: Lachen ohne Pause.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Nightwash Live

Stand Up-Comedy.

Findet auch am 22.3. statt.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen,

Langenhagen

Peter Vollmer

In ER darf machen, was SIE will balanciert Peter Vollmer meisterhaft zwischen Geschlechterklischees und Alltagswahnsinn. Mit treffsicherer Selbstironie nimmt er Männer aufs Korn – und das Publikum gleich mit. Ein Abend voller Humor, Charme und unerwarteter Wahrheiten.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Rüdiger Hoffmann

Das Leben ist schön – oder auch nicht. Rüdiger Hoffmann zeigt in seinem Programm „Mal ehrlich“ die Tücken des Alltags: Schulkonzerte, Extremurlaub, Familienfeste. Mit unvergesslichen Figuren und dem bekannten kommentiert Minimal-Comedian Hoffmann die Absurditäten des Lebens.

20.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen



ALMA NAIDU – JAZZ CLUB, 21.3. (FOTO: BORIS BREUER)

Film

Apollo

17.45 Uhr Alter weißer Mann
20.15 Uhr Juror #2
22.30 Uhr Fargo

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Abenteuer von Kina und Yuk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontypandy's neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Kneecap
17.30 Uhr Der Brutalist (engl. OmU)
22.00 Uhr Underwater Love -
A Pink Musical

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Brutalist

Knirpse

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Taylor Night

A Swiftie Celebration.
21.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Die 80er Party

Eighties-Mix aus Madonna, a-ha und Phil Collins. 24.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Stadtspaziergang Landesmuseum

Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder
info@kneipp-hannover.de.

13.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Skandal KI? Zukunftsvisionen und ethische Herausforderung

Diskussion. Anmeldung unter veranstaltung.kath-akademie-hannover.de/event.php?vnr=75-10c. 14.00 Uhr, Tagungshaus der Katholischen Akademie

Führung durch das Opernhaus

siehe 13.3. 14.30 Uhr, Opernhaus

Führung

Führung in einfacher Sprache.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Handlettering

die Kunst des schönen Schreibens mit Pinselstiften ausprobieren.

15.30-16.45 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Von Meistern der Kunst

und Dieben des Goldes

Workshop für die ganze Familie.

15.30-17.30 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimtour

siehe 1.3. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Mit den Händen denken:

Lego Serious Play

moderiert von Anne-Kristin Konsek.

16.00-17.30 Uhr, Stadtbibliothek Hannover, MethoThek

Führung

Skulpturen erfassen, Sensorische Führung. Anmeldung: biver.smh@hannover-stadt.de. 16.30 Uhr, Sprengel Museum

Hanno(ver)nascht Südstadt

siehe 8.3. 16.30 Uhr, Henriettenstiftung

Der Döhrener Spieleabend:

Krimi-Spiel „Wo ist Kurt?„

Ein Krimi-Spiel zum Thema Reichsbürger und Verschwörungsdenken. Um Anmeldung unter Tel. (0511) 168 4 91 40 oder E-Mail: Stadtbibliothek-Doehren@Hannover-Stadt.de wird gebeten.

17.30-21.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Table Quiz

Gruppen aus maximal fünf Personen müssen Fragen aus verschiedenen Rubriken beantworten. Anmeldung unter Tel. 89 71 19 46 oder info@theater-inder-list.de. 18.00 Uhr, Theater in der List

Spieleabend in Herrenhausen

Anmeldung unter Tel. (0511) 168 4 76 87 oder E-Mail: Stadtbibliothek-Herrenhausen@hannover-stadt.de. 18.00-21.00 Uhr, Stadtbibliothek Herrenhausen

Table Quiz

18.30 Uhr, Ginkgoo

Fight Racism. International Day for Elimination of Racial Discrimination

Vorträge zum Widerstand in Sharpeville Südafrika. 19.00 Uhr, Pavillon

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

22

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

St. Patrick's Day

Mit Folkplay und dem inklusiven Chor. 10.00 Uhr, ZeitRaum

Hoffnungsfunke

18.00 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis; siehe 20.3.

Kopenhagener Mädchenchor und Mädchenchor Hannover

Der Mädchenchor Hannover begrüßt den Sankt Annae Pigekor aus Kopenhagen, der mit dem Barockorchester Concerto Copenhagen auf Tournee ist. Gemeinsam bringen sie Vivaldis „Gloria“ zur Aufführung sowie das zeitgenössische Werk „Priki i historien“ von Anne-Terese Sales und Christian Berg.

18.30 Uhr, Christuskirche

Svite - Brücken bauen mit Musik

Begegnungskonzert mit ukrainischer Musik und Geschichte.

18.30 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Fatma Said - Ausverkauft!

19.30 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

Ami Warning

Ami Warning braucht keine große Bühne. Die Singer-Songwriterin lässt sich nur von zwei Musikern begleiten und besticht durch besonders persönliche Songs.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Lina Roß

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Andrea Berg

Andrea Berg kehrt mit „Die Tournee 2025“ auf die großen Bühnen zurück und verspricht „Party, Hits und Emotionen“. Die ungekrönte Königin des Schlagers begeistert mit einer neuen, spektakulären Show, voller Hits, Leidenschaft

MÄDCHENCHOR HANNOVER (FOTO) UND KOPENHAGENER

MÄDCHENCHOR - CHRISTUSKIRCHE, 22.3. (FOTO: CARSTEN PETER SCHULZE)

und einzigartiger Fan-Nähe. Neben ihren Klassikern präsentiert sie auch Songs ihres aktuellen Nummer-eins-Albums.

20.00 Uhr, ZAG-Arena

Cyan Kicks und Autumn Kings

Kraftvoller Rock aus Finnland und den USA.

20.00 Uhr, Lux

E&B Haircut

Blues.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Jaya The Cat

Roots-Reggae, Ska und Punkrock aus den Niederlanden.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Nimm 3

Nimm 3 spielen die besten Klassiker aus Rock und Blues und auch der ein oder andere Country Song kann sich mal ins Programm schleichen.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Peterlicht

PeterLicht verdichtet Alltagsbeobachtungen zu poetischen Songs, die zwischen Melancholie und leiser Ironie pendeln. Mit minimalistischen Arrangements und prägnanten Texten stellt er Fragen nach dem Menschsein, dem Weitergehen und der Suche nach Sinn in einer Welt voller Widersprüche. Seine Musik ist zugleich nachdenklich und spielerisch, direkt und vielschichtig.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Prager Handgriff, NordarR

und Aktion : Fiasco

EBM-Musik.

20.00 Uhr, SubKultur

Tokio Hotel - Ausverkauft!!!

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Leona Berlin

Leona Berlin steht für Alternative Soul mit Einflüssen aus Hip-Hop und R&B – authentisch, energiegeladen und voller Hingabe. Ihre Musik ist eigenständig, ihre Texte persönlich, ihr Sound modern und doch zeitlos.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

4joy-music

siehe 21.3.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Dark Reverend

Hard Rock.

21.00 Uhr, Frosch

Theater

Lenas Fenster

Als Lena abends in ihrem Zimmer fast



eingeschlafen ist, entdeckt sie eine schluchzende Elfe auf dem Fensterbrett.

Noch nie hat sie eine Elfe getroffen – wie spricht man sie an? Gemeinsam begeben sie sich auf eine nächtliche Reise in den Garten, wo ein seidenes Taschentuch eine besondere Rolle spielt. Ein poetisches Figurentheater über Freundschaft und den Zauber der Nacht. Ab vier Jahren.

15.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Wie Findus zu Petterson kam

Puppentheater für Kinder ab vier Jahren.

15.00 Uhr, Hölderlin Eins

Das perfekte Geschenk

siehe 1.3.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Hausfreunde

16.00 Uhr, FZH Döhren; siehe 14.3.

Big Love

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Don Quijote

Schauspiel von Rebekka Kricheldorf nach Miguel de Cervantes.

19.00 Uhr, IGS Garbsen, Garbsen

Antigone

19.30 Uhr, Bürgerschule

Stadtteilzentrum Nordstadt; siehe 7.3.

Der Mordfall Halit Yozgat

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 15.3.

Der einsame Westen

siehe 1.3.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Die Walküren

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 8.3.

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

19.30 Uhr, TheaterNovem; siehe 2.3.

Moby Dick

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 7.3.

A Second Before Awakening

20.00 Uhr, Eisfabrik; siehe 21.3.

Andreas Langsch

In Der Liebesalgorithmus verbindet Andreas Langsch Musik-Kabarett mit scharfem Humor und jongliert mit den Widersprüchen seiner Generation – zwischen Digitalwahn und Naturidylle, Selbstoptimierung und Orientierungslosigkeit.

Humorvoll und musikalisch sucht er nach einem Ausweg aus dem modernen Wahnsinn und entdeckt dabei eine überraschende Lösung...

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Cody Stone

Zaubershow.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Die zwölf Geschworenen

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 21.3.

Making of a Man

Wie formt ein Körper Männlichkeit – und wie prägt Männlichkeit unsere Welt? Mit Humor, körperlichem Einsatz und einer Mischung aus Popkultur, Politik und persönlichen Interviews hinterfragt diese Performance starre Geschlechterbilder und männliche Heldenmythen. Zwischen TED-Talk, Tanz und Projektion entstehen neue Perspektiven auf Identität und Zusammenleben.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee



Partys & Disco

Wildes Tanzen der Blauen Zone

18.00-22.00 Uhr, Spokusa

Muschihaus Festival

Elektro und House.

20.00 Uhr, Osho-Disco

Ü50-Party

20.00 Uhr, Marlene

Forever Young

siehe 1.3. 21.00 Uhr, Capitol

Freistil

23.00 Uhr, Faust Mephisto

Die 90er-Party

Grunge, Crossover, Britpop und dieser unglaubliche Eurodance.

24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Kommissionsbasar „Rund ums Kind“

Kinderkleidung, Kinderschuhe, Bücher und Spielsachen.

10.00 Uhr, St. Johanniskirche

Spontan-Flohmarkt

10-14.00 Uhr, Stadteilzentrum Stöcken

Altstadtflohmarkt

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Eine Antwort auf Ihre Bedürfnisse - durch ein neues Verständnis von Gott

von Monique Hertgen. 11.00 Uhr, Kirche Christi Wissenschaftler e.V. - Rundbau im Ärztehaus, Gemeindesaal

Hanno(ver)nascht List/Oststadt

siehe 1.3. 11.00 Uhr, Lister Platz

Welfenschloss und Wissenschaft

Die Leibniz Universität Hannover, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr,

Leibniz Universität Hauptgebäude

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 1.3. 11.30 Uhr, Tourist-Information

50 Jahre PizzaPavillon

Vor 50 Jahren brachte Familie Perbone die Pizza nach Hannover - und hält bis heute an ihrem Kult-Standort fest. Zum Jubiläum gibt es Darbietungen vom Clown und Entertainer DimDim, Walk-

Acts, Überraschungen für Kinder, Musik

mit DJ Bo und natürlich frische Pizza und Calzone.

12.00-17.00 Uhr, PizzaPavillon, Altstadt

Stadtpaziergang

siehe 1.3. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Von Türmern, Hoken und geraspelter Hirschschele

Stadtpaziergang, Lebenswelten im mittelalterlichen Hannover, Anmeldung:

www.stattreisen-hannover.de.

14.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimitor

siehe 1.3. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Der Aegi

Zwischen Kunst und Kommerz, Stadtpaziergang, Anmeldung: www.stattreisen-hannover.de. 15.00 Uhr, Georgsplatz,

Eingang Nord/LB

Hausführung

15.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Mit Marktfrau Magarete Käse,

Anmeldung unter www.bussanova.com.

16.00, 18.00 Uhr, Tourist-Information

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespear

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Nachtwächter Melchior

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Beginenturm

23 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.3.

Sidekicks

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Walt Kracht & his Orchestra

Swing, Hits & Evergreens: Bandleader Walt Kracht präsentiert eine bunte Mischung aus Evergreens, Schlagern,

Charthits, Samba, Opern und anderen Musikstücken.

16.00 Uhr, Cavallo

Frühjahrskonzert der Musikschule

Langenhagen

17.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen,

Langenhagen

Nightwash Live

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen; siehe 21.3.

Rent a Friend

20.00 Uhr, Theater am Spaltherals, Barsinghausen

Toc Toc

20.00 Uhr, Theater in der List; siehe 15.3.

Film

Apollo

18.00 Uhr Freud - Jenseits des Glaubens

20.15 Uhr Queer

22.45 Uhr Fargo

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée:

Wie die Liebe geht - 4 Paare, 7 Jahre

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteuer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Annette (engl. OmU)

18.00 Uhr Die Spur des Falken

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Brutalist

Knirpse

Offene Werkstatt

Gefunden, Für Kinder mit ihren Lieblingsmenschen.

14.00-16.30 Uhr, Sprengel Museum

Eine Reise um die Welt

Workshop für Kinder ab acht Jahren mit

Anmeldung. 14.00-17.00 Uhr,

Landesmuseum, Museumsfoyer

Heavysaurus

Metal für Kinder. 16.00 Uhr, Pavillon

5. Sinfoniekonzert: Innenleben

Werke von Bohuslav Martinu, Dmitri Schostakowitsch und Sergej Rachmaninow.

17.00-19.00 Uhr, Opernhaus

Klaus Spencker & Peter Schwebs Duo

Klaus Spencker und Peter Schwebs präsentieren mit „Songs Vol II“ ein kammermusikalisches Klangerlebnis, das Kontrabass und Gitarre in einzigartiger Harmonie vereint. Selten im Duo zu hören, interpretieren sie eigene Stücke und ausgewählte Covers aus Jazz, Pop und Folk.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

...den sie sollen geröstet werden...

Passionsmusik von Bach hören und Texte von P.G. Schmidt.

18.00 Uhr, St. Petri-Kirche

Private Paul, Der zweite Mensch & Dead End Circle

Rap und Metalcore.

19.00 Uhr, Bei Chéz Heinz

Wincent Weiss

Wincent Weiss steht für eingängigen Pop, der mal euphorisch und laut, mal leise und nachdenklich klingt. Seine Songs greifen Themen wie Selbstfindung, Liebe und Alltagsmomente auf und schaffen eine emotionale Verbindung, die Generationen überdauert. Mit atmosphärischen Melodien und authentischen Texten fängt er das Lebensgefühl einer ganzen Generation ein.

19.15 Uhr, ZAG-Arena

Panzerkreuzer Potemkin

19.30 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Becker/Casimir-Duo

Butterfahrt, Jazz.

20.00 Uhr, Kanapee

Florian Künstler

Florian Künstler steht für einfühlsame Songwriter-Musik, geprägt von starken Texten und einer sanften, zugleich kraftvollen Stimme. Seine Lieder erzählen von Nähe, Verlust und Hoffnung, mal leise und introspektiv, mal voller emotionaler Intensität. Mit authentischem Charme schafft er es, persönliche Geschichten in zeitlose Melodien zu verwandeln.

20.00 Uhr, Capitol

Sing Dela Sing

Alle singen – all night long ist

Programm: Vom ersten Moment bis zur letzten Note singen hunderte Leute im Publikum gemeinsam aktuelle Popsongs

– von ABBA bis Avicii, von Peter Gabriel bis Peter Fox, von 7 Seconds bis 7 Years, von 1999 bis 2002. Die Texte gibt es liebevoll aufbereitet per Videoprojektion.

Tutti Bounce

Afrobeat, Dub und Reggae von einigen der Köpfe hinter der Erfolgsband Seeed!

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Theater

Manege frei für Bella

Ben und seine Hündin Bella sind ein eingespieltes Team – doch manchmal versteht er ihre Ängste nicht. Als ein lauter Knall Bella auf dem Markt erschreckt, läuft sie davon und landet im Zirkus. Dort trifft sie auf Schwein Porky, Kater Miko und die ängstliche Gans Elsa. Wird Ben seine Bella wiederfinden? Ein bezauberndes Figurentheater über Freundschaft und Vertrauen. Ab drei Jahren.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Big Love

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Hausfreunde

16.00 Uhr, FZH Döhren; siehe 14.3.

Toc Toc

17.00 Uhr, Theater in der List; siehe 15.3.

A Second Before Awakening

18.00 Uhr, Eisfabrik; siehe 21.3.

Werner Koczwara

Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt ist ein Klassiker des deutschen Kabarets – pointiert, scharfsinnig und herrlich absurd. Werner Koczwara seziert mit feinem Humor die deutsche Justiz und beweist, dass Gesetzestexte die komischste aller Textgattungen sind.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Vor Sonnenaufgang

19.00 Uhr, Schauspielhaus; siehe 6.3.

41 Grad Lampenfieber

Franziska Traub gewährt in ihrer neuen One-Women-Show humorvolle Einblicke in ihre „Weltkarriere“. Wie begann alles? Wie kam sie zum Zirkus, ins Variété und schließlich ins Fernsehen? Traub beantwortet Fragen zu Lampenfieber, zur Realität des Schauspielberufs und den Geschehnissen hinter der Bühne – ein Abend voller Charme über die Höhen und Tiefen des Schauspielerslebens.

19.30 Uhr, Neues Theater



Drop Bert - Trial & Error + Bonbons

Comedy-Show, Beatboxing und Jonglage.

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Film

Apollo

14.00 Uhr Die Schule der magischen Tiere 3

18.00 Uhr Der Buchspazierer

20.15 Uhr Fargo

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on Screen: Morgenröte des Impressionismus: Paris 1874

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée:

Wie die Liebe geht - 4 Paare, 7 Jahre

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteuer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandora neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

13.00 Uhr Chanson der Liebe

(franz. OmU)

15.00 Uhr Der wilde Roboter

17.00 Uhr Joker: Folie à Deux

20.30 Uhr Emilia Pérez

Literatur

Karin Gloger

Ein Leben wie Kopfsteinpflaster. Lesung.

16.00 Uhr, TheaterNovem

Macht Worte! Gold

Best-Of-Poetry-Slam.

20.00 Uhr, Opernhaus



2. Jugendkonzert: Verrückt

Bohuslav Martinu:
Suite aus der Oper Julietta.
11.00-12.00 Uhr, Opernhaus

Irish Spring - Ausverkauft!

19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

5. Sinfoniekonzert: Innenleben

19.30-21.30 Uhr, Opernhaus; siehe 23.3.

Mia Morgan

Klar definierte Gitarrenriffs, treibende Drums und eine Stimme, die zwischen Verletzlichkeit und Stärke changiert, prägen den Sound von Mia Morgan. Ihre Songs reflektieren persönliche Brüche und Selbstzweifel, verpackt in einer Ästhetik, die an den Alternative-Rock der 90er erinnert. Zwischen roher Energie und nachdenklicher Tiefe entsteht Musik, die direkt ins Herz trifft.
20.00 Uhr, Lux

Kleine Frau mit großem Mut

Handpuppenspiel für die ganze Familie.
10.30 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Desimos Spezial Club: Club-Mix

Zu seiner Mix-Show mit Zauberkunst, Comedy und Überraschungsgästen lädt Hannovers Entertainer Nummer 1 auch in diesem Monat wieder ein. Gast-Gastgeber Johannes Flöck präsentiert frische Entdeckungen und anerkannte Lageranten!
17.30, 20.15 Uhr, Apollo

Der wunde Punkt

In „Der wunde Punkt“ setzt sich Antje Pfundtner gemeinsam mit ihrem Ensemble mit dem Thema Scham auseinander. Sofia wird rot – wie viele von uns, wenn sie sich schämt. Aber was genau ist Scham, und warum empfinden wir sie? Das Stück beleuchtet, wie Scham unser Leben prägt, sei es im Alltag, in Bezug auf unsere Körper oder Herkunft, bis hin zu digitalem Shaming.
18.30 Uhr, Ballhof Zwei

Elvis - Das Musical

Mitreibende Live-Musik, aufwendige Choreografien und originalgetreue Outfits lassen bei „Elvis – Das Musical“ das

Sport

HSC Hannover – SSV Vorsfelde

Fußball-Oberliga Niedersachsen.
14.00 Uhr, HSC Hannover

TSV Havelse - VfB Lüneburg

Fußball-Regionalliga Nord. 14.00 Uhr,
Wilhelm-Langrehr-Stadion, Garbsen

Knirpse

Sing mit

Tatiana Bergh (Leiterin des Kinderchores) lädt zum gemeinsamen Singen ein.
11.00-12.00 Uhr, Opernhaus, Lavesfoyer

... auch das noch

Offenes Atelier

siehe 2.3. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 9.3. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Linden:

Bergbau, Jazz und Blaues Wunder

Ein Spaziergang auf dem Lindener Berg, Anmeldung unter:

www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Stadteifriedhof Lindener Berg, Eingang

Stadtspaziergang

siehe 1.3. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Führung

Natur und Landschaft von den Expressionisten bis in die Gegenwart.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Second-Hand-Basar

für Kinder- & Babyartikel

12.00-16.00 Uhr, Pavillon

Weltwassertag

Für die ganze Familie.

12.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Grundwasser lebt

13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.3. 14.00, 14.30 Uhr,
Ernst-August-Denkmal

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

City of Music: Orte, Menschen, Welterfolge, Anmeldung unter
www.bussanova.com.

14.00 Uhr, Tourist-Information

Die Kunst liegt in der Bewegung

Kunstprogramm für Kinder und Erwachsene. 14.00-17.00 Uhr,
Kunstschule KunstWerk

Community Day

Tanzworkshops und Panel Talks mit Team GEN. 14.00-21.00 Uhr, Opernhaus, Probühne 2

Das Neue Rathaus

und seine Nachbarn

Vom Bogenschützen zur Bauverwaltung, Stadtspaziergang, Anmeldung unter:
www.stattreisen-hannover.de.
15.00 Uhr, Neues Rathaus

Verführung zum Tango

siehe 2.3. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Weltwassertag

Ref.: PD Dr. Hans Jürgen Hahn, Institut für Grundwasserökologie Landau in der Pfalz. 15.00 Uhr, Landesmuseum

... ab und zu war wieder einer tot ...

500 Jahre hannoversche Kriminalgeschichte, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 17.00 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

Vermächtnis des King of Rock'n'Roll lebendig werden. Begleitet von der „Las Vegas Showband“ und Zeitzeugen wie Ed Enoch vom legendären „The Stamps Quartet“ führt die Show durch die prägenden Stationen von Elvis Presleys Leben – von den Anfängen bei Sun Records bis zu den legendären Konzerten in Las Vegas. Ein musikalisches Spektrum von Gospel über Blues bis hin zu ikonischem Rock'n'Roll zeigt die Vielseitigkeit des Ausnahmekünstlers.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino:
Die Abenteuer von Kina und Yuk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -
Pontypandys neue Feuerwache
20.30 Uhr Willkommen in den Bergen

Literatur

Ingar Johnsrud
Kurz vor der Wahl des norwegischen Parlaments stellen die Sicherheitskräfte fest, dass Terroristen an eine große Menge Rizin gekommen sind. Was sie damit vorhaben, ist aber unbekannt. In Ingar Johnsruds neuestem Thriller „Echokammer“ kommen alle auf ihre Kosten, die auf „Nordic Noir“ stehen. Der Autor stellt sein neues Werk heute vor.
19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Kniprse

Kamishibai
„Das Rübchen“.
Erzähltheater für Kinder bis 4 Jahren.
16.00 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

... auch das noch

Körperwelten
siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Öffentliche Gedenkveranstaltung für Zwangsarbeiter
anlässlich des Gedenktages für die Ermordeten im System der Zwangsarbeit während der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. 12.00 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Montagscafé
siehe 3.3. 15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Stadtteil-Café
15.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Präventionsvortrag der Polizeidirektion Hannover: Trickbetrug und Taschendiebstahl
Anmeldung erforderlich bis zum 20.3.25 unter Tel. (0511) 109 3020 oder E-Mail: poststelle@pk-ricklingen.polizei.niedersachsen.de. 16.00 Uhr, Stadtbibliothek Mühlenberg

Krimi-Spiele-Abend in der List: „Wo ist Kurt?“
Ein Krimi-Spiel zum Thema Reichsbürger und Verschwörungsdenken. Um Anmeldung unter Tel. (0511) 168 43 570 oder E-Mail: stadtbibliothek-list@hannover-stadt.de wird gebeten. 17.00 Uhr, Jugend- und Stadtbibliothek List

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Debattierclub Hannover
siehe 3.3. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

25 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen
siehe 4.3.
10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Dunkelheit in Licht verwandeln
Zwischen Purim und Pessach: Gesprächskonzert mit Rabbi Daniel Bergson (und seiner Gitarre).
19.00 Uhr, Villa Seligmann

Irish Spring
siehe 24.3.
19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

The Music of Ludovico Enaudi
Tribute-Klavierkonzert.
19.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Leibniz-Saal

The Music of Star Wars
Ein galaktisches Musik-Erlebnis erwartet Fans, wenn das Orchester, der Chor und Solisten der Cinema Festival Symphonics unter der Leitung von Stephen Ellery die legendären Star Wars-Kompositionen von John Williams live präsentieren. Mit spektakulären Leinwand-Animationen und visuellen Effekten wird die Musik der Star Wars-Saga zu einem mitreißenden Erlebnis.
19.00 Uhr, Theater am Aegi



Cumber Libre #39: Sing's mir
Songwünsche können bis zum 17.3. an singsmir@staatstheater-hannover.de geschickt werden.
19.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

Giorgi Gigashvili
Klavierwerke von Ravel, Ustwolskaja, Prokofjew u. a.
19.30 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Nightstalker
Heavy-Rock aus Griechenland.
20.00 Uhr, Faust Mephisto

Theater

Super-Willi setzt sich ein
Willi ist ein fantasiebegabtes Kind und denkt sich gerne Geschichten und Lieder aus. Von anderen Kindern wird er öfter gemobbt, weil er etwas anders ist als die Anderen. Dann verkrächt sich Willi in seine Fantasiewelt und wird zu Super-Willi, der Abenteuer besteht und stärker ist als der Rest der Welt. Super-Willi setzt sich für die ein, die Hilfe brauchen und es aus eigener Kraft nicht schaffen. Wird auch am 13.3. aufgeführt.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Archiv der Sehnsüchte
19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 12.3.

Big Love
19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Prima Facie
Strafverteidigerin Tessa ist gut darin, Männer zu verteidigen, die wegen sexuellen Übergriffen vor Gericht stehen. Irgendwann steht die taffe Anwältin aber auf der anderen Seite der Anklagebank und plötzlich fällt ihr auf, dass das Recht nicht auf ihrer Seite zu stehen scheint. Theaterstück von Suzie Miller.
19.30 Uhr, Ballhof Eins



26 **Mittwoch**

Stadt und Region Hannover

Musik

Heinz Chorios

Gemeinsam singen mit Heinz und Herz!
19.30 Uhr, Bei Chez Heinz

Songwriter Night

Opener: Jorgos Estrella
(Singer-Songwriter).
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

The Cassandra Complex und Sjöblom

Electro-Gothic-Industrial.
20.00 Uhr, Lux

Theater

Rock of Ages

Rock of Ages bringt legendäre Hits wie „Here I Go Again“, „The Final Countdown“ und „I Want to Know What Love Is“ auf die Bühne. Im Mittelpunkt steht der „Bourbon Room“ am Sunset Strip, wo Rockmusik, Rebellion und eine Liebesgeschichte aufeinandertreffen. Das energiegeladene Musical vereint echte Rock-Atmosphäre mit einer mitreißenden Story und einer Live-Band.
18.30 Uhr, Theater am Aegi

Tobii Live - Ausverkauft!

19.00 Uhr, Pavillon

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

König Lear

Shakespeares „König Lear“ erzählt die tragische Geschichte eines alternden Königs, der sein Reich unter seinen drei Töchtern aufteilt, basierend auf ihren Beueuerungen der Liebe. Doch zwei seiner Töchter betrügen ihn, während die dritte, die ihn wirklich liebt, von ihm verstoßen wird. Dies führt zu Wahnsinn, Verrat und letztlich zum Tod von Lear und fast allen Hauptfiguren, wodurch das Drama die verheerenden Folgen von Machtmissbrauch und fehlendem Urteilsvermögen zeigt. In seiner Bearbeitung verschärft Thomas Melle den Konflikt um Macht und Machtentsagung im Streit zwischen den Generationen. Er bleibt dabei dicht an Shakespeares Original, spitzt jedoch die Frage zu: Ist Wandel möglich oder ist

auf eine Therapeutin. Und eigentlich will er sich gar nicht über seine Bücher und seine Ehe unterhalten. „In einem Zug“ ist der neue Roman von Bestseller-Autor Daniel Glattauer, der ihn heute in der Apostelkirche vorstellt.
19.30 Uhr, Apostelkirche

Wenn der Hahn goldene Eier legt

10 Jahre Erzählbühne mit Erzählkunst und Musik. 19.30 Uhr, Theater in der List

Marc-Uwe Kling

Ausverkauft! 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Nachtbarden

Die Lesebühne im TAK mit Tobi Kunze, Johannes Weigel, Ruby schreibt Zeugs und Kersten Flentler.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Knirpse

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 4.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Fotos mit dem Greenscreen

Besucherinnen und Besucher können sich fotografisch ins Weltall beamen lassen.
14.00-17.00 Uhr, Oststadtbibliothek

SoundCheck 0511

siehe 11.3.

17.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Hannover nach 1945!

Vom Trümmerfeld zur modernen, I(;)ebenswerten Stadt!
Literaturvortrag mit Marie Dettmer.
18.00-19.00 Uhr, Hannover Kiosk

Offene Ateliers und künstlerische

Werkstattgemeinschaften heute –

Versuch eines Überblicks

Ref.: PD Dr. phil. Thomas Röske.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

40. Döhrener Lesesnupperabend

Neues vom Buchmarkt, Buffet und Live-Musik, Anmeldung unter Tel. (0511) 168 4 91 40. 18.30-21.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Krökel Kollaps Cup (KKC)

& Pokerstammtisch

Anmeldung unter kkc@einmalallesbitte.de bzw. poker@beichezheinz.de

19.30 Uhr, Bei Chez Heinz

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Sascha Korf

Stand-up trifft Impro! Sascha Korf entsefelt mit seinem Programm „Lach- und Lachgeschichten“ ein Feuerwerk an spontanen Pointen und wilden Anekdoten. Ob Wanderopern, die Erderwärmung oder zu scharfe Chilis – keine Frage bleibt unbeantwortet.
20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Unter den Straßen von Hannover

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Abenteuer von Kina und Yuk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypan dys neue Feuerwache

20.45 Uhr September 5

Kino im Künstlerhaus

17.00 Uhr Frau aus Freiheit

21.00 Uhr Animale

Literatur

Kerstin Hoppenhaus

Stickstoff, Phosphor und Kalium sind essenziell für das Leben – doch der Mensch hat ihre Kreisläufe gestört. Kerstin Hoppenhaus folgt im Buch „Die Salze der Erde“ den Elementen durch Ökosysteme, Geschichte und Politik und zeigt, wie industrielle Nutzung, Kolonialismus und Umweltkrisen untrennbar verbunden sind. 19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Daniel Glattauer

Ein gefeierte Verfasser von Liebesromanen trifft im Zug von Wien nach München

ABBAMANIA THE SHOW - SWISS LIFE HALL, 26.3.
(FOTO: MILAN SCHMALENBACH)

Macht ein System, dem der Mensch unabhängig von Alter und Geschlecht verfällt?

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Maria de Buenos Aires

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 21.3.

Abbamania The Show

Mit mitreißendem Gesang, authentischen Kostümen und einer spektakulären Lichtshow bringt „Abbamania - The Show“ den legendären Sound von ABBA auf die Bühne. Begleitet von einem Symphonic Rock Orchester erklingen Klassiker wie „Mamma Mia“, „Dancing Queen“ und „Gimme! Gimme! Gimme!“ in einer energiegeladenen Performance, die den Spirit der 70er und 80er Jahre lebendig werden lässt. Ein musikalisches Erlebnis voller Nostalgie und Popgeschichte.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Dittmar Bachmann

Nach drei abendfüllenden Comedy-Programmen war es für Dittmar Bachmann an der Zeit, mit Best of Bachmann die besten Nummern auf die Bühne zu bringen. Der Hannoveraner Comedian vereint die Highlights aus Gute Unterhaltung!, Zu alt für diesen Scheiß und VOLL BEHÄMMERT zu einem kurzweiligen Abend voller Stand-up, Live-Gesang und schweißtreibenden Tanzeinlagen.

20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo

17.45 Uhr Perfect Days

20.15 Uhr Alter weißer Mann

Kino im Künstlerhaus

17.00 Uhr Queer

19.30 Uhr Der Brutalist (engl. OmU)

Literatur

Macht Worte!

The Finest Poetry Slam: Heute präsentieren sich die Gewinnerinnen und Gewinner der „Macht Worte!“ – Poetry Slams aus den Vormonaten in einem Best-of-Special.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Beratung für geflüchtete Menschen

10.00-12.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung durch das Opernhaus

siehe 13.3. 14.30 Uhr, Opernhaus

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Kunst am Tage

siehe 5.3. 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Spielnachmittag

siehe 12.3. 16.00 Uhr, Kultur-Rathaus

Vinnhorst

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Streiflichter in Linden

siehe 8.3. 19.00 Uhr, Lindener

Marktplatz, Nachtwächter-Brunnen

27 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amary,

Altwarmbüchen

Club For Five

Club for Five entführt mit reiner Stimmkraft in eine Welt voller Klangfarben. Das finnische A-cappella-Quintett verbindet Jazz, Pop und Klassik.

20.00 Uhr, Pavillon

Dorfterror und Bläcklist 061

Melodischer Straßenpunk mit Haltung.

20.00 Uhr, SubKultur

Gregorian

Gregorian verbinden gregorianische Choräle mit modernen Pop- und Rock-Songs und schaffen so eine einzigartige Klangwelt. Ihre kraftvollen Arrangements und choreografierten Shows vereinen mittelalterliche Gesangstradition mit zeitgenössischen Melodien. Mit stimmungsvollen Harmonien und epischer Atmosphäre nehmen sie ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise durch 25 Jahre Bandgeschichte.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Heinzmann

Crossoverkonzert mit Stefanie Heinzmann und der NDR Radiophilharmonie. Findet auch am 28.3. statt.



20.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

Shirley Holmes

Tanzbarer Rock mit treibenden Melodien und smart-rotzigen Texten.

20.00 Uhr, Lux

Wohnbau

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Satanique Samba Trio

Brasilianische Low-Fidelity und Avantgarde-PostSambajazz.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Theater

Fil

Unglück? Orientierungslosigkeit? Fil kennt den Ausweg – und den Rückweg gleich mit. In „Wege zum Glück und wieder zurück“ zeigt er, wie man sich ein strahlendes Gemüt bewahrt, selbst wenn die Welt um einen zerbrösel.

19.00 Uhr, Pavillon

Big Love

19.30 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das kunstseidene Mädchen

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 15.3.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Maria de Buenos Aires

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 21.3.

Moby Dick

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 7.3.

1975

siehe 1.3.

20.00 Uhr, ausverkauft, Quartier Theater

Magdalena Ganter

Mit Transit Tour setzt Magdalena Ganter ihre einzigartige Reise fort. Die Schwarzwälder Künstlerin verbindet Chanson,



Cabaret Noir und Jazz der 1920er-Jahre zu einem betörenden Klangkosmos. Ihr neues Album Transit erzählt von Veränderung, Unterwegssein und Neuanfängen – gefeiert von Publikum und Kritik, voller Charme, Tiefe und künstlerischer Raffinesse.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Martin Schmitt

„Jetzt‘ is blues mit lustig“:
Klavierkabarett.

20.00 Uhr, Stadtteilzentrum Weiße Rose

Matthias Rauch

Matthias Rauch verbindet Magie mit Humor und einer Prise Alltagswahnsinn. Als mehrfach ausgezeichnete Zauberer weiß er, wie man das Publikum verblüfft – sei es mit witziger Zauberei oder unerwarteten Erkenntnissen über das Leben. In „Bring ihr Blumen mit!“ geht er der Frage nach, was Frauen wirklich wollen.

20.00 Uhr, daunstärs, Langenhagen

Thommi Baake

Scurrile Filmschätze aus den 60er- und 70er-Jahren zeigt Thommi Baake auf seinen zwei Projektoren. Für „Die Super 8 Show“ werden unbekannte Spielfilme, Verkehrsfilme, Lehrreiches für den Unterricht oder auch Trickfilme auf die Leinwand geworfen.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

18.00 Uhr Kundschafter des Friedens 2
20.15 Uhr Better Man
22.45 Uhr September 5

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Bleib am Ball - egal was kommt
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die Spur des Falken
17.30 Uhr Three Billboards Outside
Ebbing, Missouri
20.00 Uhr Kneecap

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Landschaft

Literatur

Nordström - Die Jagd

Lesung mit Claudia Rimkus
19.00 Uhr, Salon 18

WortOrt - Susanne Fletemeyer

„Die Tote im Zoo“ Hannover-Krimi-
Lesung. Anmeldung unter
www.kultur-in-vinnhorst.de.
19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

David Friedrich

David Friedrich hat die Nachrichten gelesen, Kommentarspalten durchforstet und sich – Gott bewahre – in Therapie gegeben. Jetzt steht er vor einem Trümmerhaufen und macht trotzdem weiter. „Doll“ ist ein mitreißender Abend voller Live-Literatur, Musik und Stand-Up-Comedy.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

TSV Hannover-Burgdorf -

SG BBM Bietigheim

Handball-Bundesliga.
19.00 Uhr, ZAG-Arena

Knirpse

Äktschen mit Büchern: Nelli Spürnase und die verschwundenen Bücher

Spannende Geschichte und kreatives Basteln. Für Kinder ab 6 Jahren.
Anmeldung unter Tel. (0511) 168 46564.
16.15-17.15 Uhr,
Stadt- und Schulbibliothek Badenstedt

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Wanderung Scilla Blüte

Ticket Zone A erforderlich, Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder info@kneipp-hannover.de. 10.00 Uhr, Hauptbahnhof, Aufzug Gleis 3/4

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Digitale Sprechstunde mit Cafe

11.30 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Mittags mit der Kunst

Richard Deacon, Another Kind of Blue,
2010. 12.00 Uhr, Sprengel Museum

Was liest du gerne?

Bücherrunde.

15.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Gemeinsam reparieren macht Spaß

siehe 13.3. 15.00-17.00 Uhr,
AWO Begegnungsstätte Anderten

Workshop: Feuer-Energie-Klima

Kinder erleben Feuer und lernen es zu nutzen. Um Anmeldung unter E-Mail: fzh-linden@hannover-stadt.de wird gebeten. 15.00-18.00 Uhr, FZH Linden

Offene Schachgruppe: Schach für alle

Altersgruppen, Anfänger bis Profi
16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Silent Book Club Hannover

Beim Silent Book Club Hannover können Teilnehmerinnen und Teilnehmer das gemeinsame Lesen in Stille genießen.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Kartoffelfeuer

siehe 14.3. 17.00-19.00 Uhr, FZH Linden

CO²-Speicherung.

Potenziale in der deutschen Nordsee
Ref.: Ref.: Dr. Gabriela von Goerne, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe. 19.00 Uhr, Landesmuseum

Debattierclub Hannover

siehe 6.3. 19.00 Uhr, Conti-Campus,
Raum 113

Schokolade & Wein

Tasting. 19.00 Uhr, Chocolats-De-Luxe

Musik von Grausamkeit und Trost

siehe 13.3. 19.30 Uhr, Tagungshaus der
Katholischen Akademie

Late Night Shopping

Vintage, Vino & Vinyl. 20.00-24.00 Uhr,
Faust 60er Jahre Halle/Mephisto

28

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Junge Leidenschaft

Klavierkonzert mit Jazz, Filmmusik und mehr. Anmeldung unter info@klavierhaus-doell.de.
18.00 Uhr, Klavierhaus Döll

Vom Klang der Pflanzen

Herzstück des performativen Konzerts ist das Stück „Branches“ des amerikanischen Komponisten und Naturfreunds John Cage.

18.00 Uhr, Orangerie

Neuroticfish und

Dark Minimal Project - Ausverkauft!

19.00 Uhr, SubKultur

Raum27

Raum27 stehen für Pop mit tiefgründigen Texten, eingängigen Melodien und Moshpit-Potenzial. Die Erfolgskurve der Band zeigt steil nach oben: Nach ihrem gefeierten Debütalbum und einer ausverkauften Tour folgen jetzt ihre bisher größten Konzerte. Mit ihrer Mischung aus Authentizität, Energie und tanzbarer Musik setzen sie neue Maßstäbe.

19.45 Uhr, Capitol

Bluegrass und Oldtime Session

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Heinzmann

20.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus; siehe 27.3.

Apollo Ghost

Indie Jangle Punk aus Kanada.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Home Street

Rock- und Soullklassiker.

20.00 Uhr, Bredenbecker Scheune, Wennigsen

Rodeo 5000

Treibende Banjos, kratziges Waschbrett und eine ordentliche Portion Western-Attitüde – Rodeo 5000 bringen Country und Bluegrass mit deutschsprachigen Texten auf die Bühne. Zwischen augenzwinkernder Überzeichnung und tanzbarer Energie entsteht ein Sound, der gleichermaßen zum Mitgrölen, Abfeiern und Staub aufwirbeln einlädt. Yeehaw garantiert!

20.00 Uhr, Bêi Chéz Heinz

Steintor Herrnchor - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Musikzentrum

Tachycardia & Lead Inc.

Progressive Rock und Metal.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Unendliche Sterne –

eine musikalische Spurensuche

Musikalischer Abend über unvergessene Ausnahmekünstlerinnen.

20.00 Uhr, Theater am Berliner Ring, Burgdorf

Jens Dümpe Quartett

Jens Dümpe gehört zu den Schlagzeugern, die weit mehr sind als Rhythmusgeber. In seinem Quartett zeigt er, dass ein Drummer als Bandleader eine besondere Dynamik erschaffen kann – organisch, komplex und ausbalanciert.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

bäm

Ihr einzigartiger Mix aus R'n'B, Hip Hop, Dance, Soul und Rock garantiert einen Partyabend der Extraklasse.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Big Love

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Improtheater-Show: VonaLeine

Improvisationstheater mit dem Ensemble VonaLeine. Nach den Vorgaben des Publikums entstehen so kleine Dramen, Krimis, Trauerspiele, Comedy und Opern-szenen.

19.00-21.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Mama Odessa

In seinem Roman „Mama Odessa“ hat der Schriftsteller Maxim Biller eine vielschichtige Familiensaga aufgeschrieben, in dessen Zentrum Aljona und ihr Sohn Mischa stehen. Der begibt sich auf eine Reise in seine Familiengeschichte, die vom für die europäischen Juden schicksalhafte 20. Jahrhundert, den Nazis, dem KGB, dem Traum von Israel und dem Leben in Hamburgs früher mal jüdischem Stadtteil Grindelviertel geprägt ist. Billers Geschichte kann jetzt auch auf der Bühne erlebt werden.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Rampenlicht Varieté

Das Rampenlicht-Varieté präsentiert einen facettenreichen Mix aus Artistik, Magie, Livemusik und Jugendzirkus. Lokale Künstler aus Hannover und Umgebung zeigen ihr Können, begleitet vom Piglet Circus aus Landesbergen. Auf der Bühne stehen unter anderem Cody Stone mit faszinierenden Zaubereien, Lana & Caro am Trapez sowie Kat am Vertikaltuch.

19.30 Uhr, Haus der Jugend Hannover, Zirkuszelt

Rigoletto

Ein Vater kämpft gegen das Schicksal – und verliert. Rigoletto, der missgestaltete



Hofnarr, will seine Tochter Gilda vor den Verführungen des Herzogs bewahren, doch sein Versuch, sie zu beschützen, führt in die Katastrophe. Giuseppe Verdi verbindet in dieser Oper packendes Drama mit musikalischer Intensität, psychologischer Tiefe und einigen der berühmtesten Arien der Operngeschichte.

19.30 Uhr, Opernhaus

1975

siehe 1.3.

20.00 Uhr, ausverkauft, Quartier Theater

Anna Schäfer

In Schlafende Hunde entfesselt Anna Schäfer einen hochkomischen Nachtlug durch die rastlosen Gedanken einer Schlaflosen. Mit Tempo, Witz und Spiel-lust wechselt sie blitzschnell zwischen Figuren, erzählt, singt und satirisiert. Persönlich und politisch zugleich entsteht ein mitreißendes Solo zwischen Theater, Kabarett und Comedy.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Der Tod - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Irmgard Knef

Irmgard Knef, die hinterbliebene Zwillingsschwester der großen Hildegard, feiert 100 Jahre Knef und 25 Jahre Alters-karriere mit einer musikalisch-komö-diantischen Geburtstagsparty. Mit scharfem Humor, Chansons und pointierten Anekdoten sorgt sie für einen Abend, der ebenso blond wie bissig ist.

20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Alter Bahnhof
 Heute Live: **20.00 Uhr**
BLUEGRASS & OLD TIME SESSION
 An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
 Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



BÄM - BRAUHAUS ERNST AUGUST
28.+29.3.

(FOTO: THORBEN TSCHERTNER)

Führung durch das Schauspielhaus

Anmeldung erforderlich.

15.00-16.30 Uhr, Schauspielhaus

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimិតour

siehe 1.3. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Nie wieder ist jetzt:

Eine Bürgerbewegung stellt sich vor

moderiert von Michael Hobusch.

16.00-17.30 Uhr, Stadtbibliothek

Hannover, MethoThek

Führung durch Beginenturm

Anmeldung: buchungen.hmh@hannover-

stadt.de. 17.00 Uhr,

Historisches Museum, Beginenturm

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Schokolade & Rum

Tasting. 19.00 Uhr, Chocolats-De-Luxe

Keine Angst vor der Pubertät

Jugendliche mit Wissen und in Beziehung
stärkend begleiten.

Vortrag von Inke Hummel.

19.30 Uhr, Bildungsverein Südstadt

Wir müssen reden

Gesprächsreihe mit Sascha Chaimowicz.

Zu Gast: Igor Levit.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Table Quiz

Teams bis sechs Personen können teil-

nehmen. Anmeldung unter

Tel. (05 11) 215 82 08.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

29 **Samstag**

Stadt und Region Hannover

Musik

Fantasy Chorkonzert

Pop, Filmmusik oder auch Schlager.

17.00 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

Failed Construction

Hits der letzten 50 Jahre.

19.30 Uhr, Rix Gastro

Peter Finger & Ian Melrose

Doppelt virtuos, Gitarrenkonzert.

20.00 Uhr, Kanapee

Georgette Dee

Georgette Dee besingt das Leben in all
seinen Facetten – mal mit großer Geste,

Matthias Jung

Kabarettprogramm des bekannten Familiencoaches. Er thematisiert die Probleme mit Kindern von den Windeln bis zur Pubertät.

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen,

Hemmingen

Stand Up Comedy Slam

Comedy mit vier Nachwuchsstars. Mit dabei sind Anna Bartling, Benni Stark, Lukas Diestel und Falk Schug.

20.00 Uhr, Pavillon

Stefan Waghübinger

Hab' ich euch das schon erzählt? Kabarett mit dem Besten aus 15 Jahren und neuen Katastrophen.

20.00 Uhr, Schulzentrum I, Garbsen,

Aula

Till Frömmel

Improvisation, Magie und nordischer Charme: Till Frömmel nimmt das Publikum mit auf eine rasante Reise voller überraschender Wendungen. Mit witzigen Showeinlagen und spontanen Impro-Spielen wird jeder Abend einzigartig.

Wer mit ihm in See sticht, erlebt Comedy, die unerwartet kommt – und garantiert für beste Unterhaltung sorgt.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

18.00 Uhr Weisheit des Glücks

20.15 Uhr Kundschafter des Friedens 2

22.30 Uhr The Substance

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Der Buchspazierer

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Bleib am Ball - egal was kommt

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Kneecap

17.00 Uhr Emilia Pérez

19.30 Uhr Cabaret (engl. OV)

22.00 Uhr Underwater Love -

A Pink Musical

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Kneecap

Literatur

Der Heimweg

Live-Hörspiel. 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Knirpse

Offene Werkstatt

14.00-17.00 Uhr, Sprengel Museum

Programmieren spielend

leicht gemacht

Für Kinder von 5 bis 7 Jahren,

Anmeldung unter Tel. 0511 168 49541

od. E-Mail: stadtbibliothek-muehlenberg@

hannover-stadt.de. 15.30 Uhr, Stadt- und

Schulbibliothek Mühlenberg

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Disco Night

mit DJ Big G. 20.00 Uhr, Clubhaus 06

Iconic Queens Of Pop

23.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Naturwissenschaftlicher Zeichenkurs

für Fortgeschrittene

Mit Anmeldung.

10.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Ask me!

siehe 7.3. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

siehe 14.3. 15.00 Uhr, Landesmuseum

mal mit feiner Ironie. Begleitet von Terry Truck am Flügel, verbindet sie Chanson, Erzählkunst und lässige Provokation. 20.00 Uhr, Pavillon

Joris

Mal laut und kraftvoll, mal leise und zerbrechlich – Joris bewegt sich zwischen Pop, Indie und Alternative und fängt mit seiner ausdrucksstarken Stimme die Höhen und Tiefen des Lebens ein. Seine Songs spiegeln bittersüße Sehnsucht und emotionale Klarheit wider, getragen von handgemachten Arrangements und ehrlichen Texten, die direkt ins Herz treffen. 20.00 Uhr, Capitol

Nebenkostenfestival

Mit dabei sind folgende Kapellen: Eximers, Die Lights, Soon is Now, Hard'n Blue, About 2 Rock und die Rare Tones. Headliner gibt es keine. Die Startplätze des Abends werden kurzfristig vor der Veranstaltung einfach ausgelost. Der Eintritt für den Abend kostet schlappe 15 Euro. Mehr zum Festival auf Seite 23! 20.00 Uhr, Beatbox

Kyles Tolone

Gitarrengetriebene Energie trifft auf melancholische Melodien – Kyles Tolone schaffen mit dynamischen Arrangements und emotionaler Tiefe einen Sound, der zwischen Alternative Rock und eingängigen Pop-Elementen pendelt. Geprägt von Einflüssen wie Biffy Clyro oder Kings of Leon, verbinden sie kraftvolle Riffs mit reflektierenden Texten über Jugend, Nostalgie und das Älterwerden. 20.00 Uhr, Lux

Leipzig trifft Hannover

Leipzig trifft Hannover – ein musikalischer Austausch, der die Jazz-Szenen beider Städte verbindet. 20.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Linebug

Das dänische Duo Linebug, bestehend aus Sängerin Line Bøgh und Digitalkünstler Christian Gundtoft, verbindet Musik mit faszinierenden Projektionen. Ihre Lieder und Animationen erzählen von ihrer neuen Heimat Zeit und eröffnen dabei ungewohnte Perspektiven auf die Region. 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Nand

Träume und Beton-Tour. 20.00 Uhr, Musikzentrum

Smith & West

Das Duo „Smith & West“ kennt die

Songs der Beatles wahrscheinlich so gut wie kaum eine andere Band. Seit Jahrzehnten spielen sie die Hits an ihren ganz persönlichen Beatles-Abenden und lassen dabei die Stationen der eigenen Bühnenkarriere Revue passieren. 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

The Briccs

The Briccs entführen in die Ära des Rock'n'Roll und Beat! Mit energiegeladenen Sounds und originalgetreuem Equipment lassen sie die größten Hits der 60er aufleben – von Eric Clapton über Chuck Berry bis zu den Rolling Stones. 20.00 Uhr, Alter Bahnhof Arderten

Mark Lettieri

Mark Lettieri, Gitarrist von Snarky Puppy, nutzt die Bandpause für eigene Projekte und tourt mit seinem energiegeladenen Sound zwischen Jazz, Funk und R&B. 20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Dekker - Ausverkauft!

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Fare die Band

Rock-Cover.

21.00 Uhr, Frosch

bäm

21 Uhr, Brauhaus Ernst August; s. 28.3.

Theater

Das perfekte Geschenk

siehe 1.3.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Big Love

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Kristina Bogansky

Kristina Bogansky bringt in „Play Hard“ Stand Up-Comedy amerikanischer Prägung auf die Bühne – ehrlich, direkt und mit einer guten Portion Selbstironie. Als moderne Alleinerziehende kennt sie das Chaos zwischen Kindererziehung und Selbstverwirklichung, zwischen Feminismus und Gangsta-Rap. 19.00 Uhr, Pavillon

Animal Farm

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 9.3.

Asche

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 1.3.

Betonklotz 2000

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 20.3.

Ikarus

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 7.3.

1975

siehe 1.3.

20.00 Uhr, ausverkauft, Quartier Theater



Brod' und Spieler

Matthias Brodowy präsentiert eine Mischung aus Musik, Comedy und Magie mit erstklassigen Gästen. Cream Flow bringen mit ihrem groovigen Pop und ihrer Liebe zu den 80ern den perfekten Sound. Marco Brüser kombiniert Stand-up mit Zauberei und Pilotenerfahrung, während Simon Stäblein als „gemeinster Comedian“ gnadenlos ehrlich über Ehe, Baustellenfrust und Alltagswahnsinn herzleicht. Ein Abend voller Überraschungen! 20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Die Bösen Schwestern

20.00 Uhr, Marlene; siehe 7.3.

Die Improkokken

Improvisationstheater in seiner besten Form: Bei „Impro vom Feinsten“ erschaffen die Improkokken aus dem Moment heraus einzigartige Geschichten, inspiriert von den Vorgaben des Publikums. Keine Proben, keine Texte – nur spontane Ideen, die zum Lachen bringen und berühren. 20.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

KULTURSTERNE*

AUDIMAX Uni Hildesheim

Sa. 29.03.2025
CARMELA DE FEO
„La Signora“

Sa. 10.05.2025
WERNER MOMSEN
Das Werner Unser

- Vorverkauf: www.reservix.de

Wiederholungs-Veranstaltung Sparsache Wiederholungs-Gesamter Preis **gol**

www.steiniger-promotion.de



Drag sparks joy

Drag-Show von Friedel Fatale und Rica VidaLoca.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Till Reiners

„Mein Italien Grandissimo“ bringt Satire und Storytelling in einer neuen Dimension auf die Bühne. Till Reiners nimmt sein Publikum mit auf eine humorvolle Reise voller scharfsinniger Beobachtungen, unerwarteter Wendungen und treffsicherer Pointen. Übrigens zum letzten Mal!

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Toc Toc

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 15.3.

Steh auf Comedy

Acht Comedians erproben neue Gags.
20.00-22.00 Uhr, Café Lohengrin

Film

Apollo

16.00 Uhr Vaiana 2

18.00 Uhr September 5

20.15 Uhr A Real Pain

22.30 Uhr The Substance

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinee: Röbi geht

13.30 Uhr Kinderkino:

Bleib am Ball - egal was kommt

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Kneecap

Alter Bahnhof
Heute Live: 20.00 Uhr
THE BRICCS
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

LINEBUG - HÖLDERLIN EINS, 29.3.

Sport

Hannover 96 - 1. FC Magdeburg

2. Fußball-Bundesliga.

13.00 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

TSV Havelse - SV Meppen

Fußball-Regionalliga Nord. 13.00 Uhr,
Wilhelm-Langrehr-Stadion, Garbsen

Partys & Disco

Tanztee mit DJ Agnes

Party für alle Standard- und
Lateinbegeisterten. 20.00 Uhr, Spokusa

Old but gold

22.00 Uhr, Osho-Disco

Atzenstyle Party

Atzen-Party mit Songs von Ikkinel,
Kim Petras, Katja Krasavice, Pa69 u.a.
23.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Drag sparks joy - Aftershow-Party

23.00 Uhr, Faust Mephisto

Wyld

Rap, Pop und Indierock -
Die besten Songs von 2010 bis heute.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Naturwissenschaftlicher Zeichenkurs für Fortgeschrittene

siehe 28.3. 10.00-17.00 Uhr,
Landesmuseum

Altstadtflohmarkt

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.3. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Linden: Bergbau, Jazz und

Blaues Wunder

siehe 23.3. 11.00 Uhr, Stadteifriedhof
Lindener Berg, Eingang

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 1.3. 11.30 Uhr, Tourist-Information

K-Pop-Flohmarkt

13.00-17.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

5. Ostermarkt

13.00-18.00 Uhr, StadtHaus Burgdorf,
Burgdorf

Federn, Samt und Seife

Linden-Nord, Stadtführung, Buchung:
www.stattreisen-hannover.de. 14.00 Uhr,

TAK - Die Kabarett-Bühne, Eingang

Führung: Gärten am Meisterhand

14.00 Uhr, Orangerie

Stadtpaziergang

siehe 1.3. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimitor

siehe 1.3. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespear

Aurikel – die Diven unter den historischen Pflanzenschatzen

Vortrag von Susanne Peters.

18.00 Uhr, Orangerie

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Fräulein Roses Schlagerbus,
Anmeldung unter www.bussanova.com.
18.00 Uhr, Tourist-Information

Flashlight-Tour

siehe 1.3. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

52. Deutsche Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport

Die 52. Deutschen Meisterschaften im
karnevalistischen Tanzsport versammeln
die besten Tänzerinnen und Tänzer des
Landes. Nach bundesweiten Qualifikati-
onsturnieren treten die 12 besten Forma-
tionen in verschiedenen Disziplinen auf
der großen Bühne gegeneinander an.
8.30 Uhr, ZAG-Arena

Außerhalb der Region

Carmela de Feo

Carmela De Feo präsentiert ihr neues
Programm „Groß! Blond! Erfolgreich!“ –
eine wilde Mischung aus Comedy, Kaba-
rett und italienischer Leidenschaft. Mit
schwarzem Haarhäubchen, Akkordeon
und unnachahmlicher Schlagfertigkeit
fegt La Signora über Sorgen und Zweifel
hinweg und beweist: Die Realität kann
warten, wenn die Fantasie übernimmt!
20.00 Uhr, Audimax der Universität
Hildesheim, Hildesheim

30

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Jazz Club Hannover Quintett

Zur Scilla-Blüte öffnet der Jazz Club Han-
nover heute von 11 bis 17 Uhr seine Tü-
ren. Bei Kaffee, Kuchen und swingendem
Live-Jazz können Besucher die besondere
Atmosphäre des legendären Kellers ge-
nießen. Das Jazz Club Hannover Quintett

JOJA WENDT - THEATER AM AEGI
30.3. (FOTO: CHRISTIAN BARZ)

sorgt mit Britta Rex, Lothar Krist, René Roimans, Peter Schwabs und Lennart Schmidt für den perfekten Soundtrack.
11.00 Uhr, Jazz Club Hannover

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 2.3.

Unplugbar

15.00 Uhr, Clubhaus 06

German Horn Ladies

Berühmte Opernmelodien arrangiert für Hornquartett 4.

17.00 Uhr, Gemeindehaus

Johanneskirche, Springe

Chaotic Passion Jam Session

Opener: Duda.

18.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Jubiläumskonzert der Romantik

Aus Anlass des 60-jährigen Bestehens der Medizinischen Hochschule Hannover präsentieren Chor und Symphonieorchester der MHH die Unvollendete (D759) von Franz Schubert und das deutsche Requiem (op. 45) von Johannes Brahms. Weitere Infos unter mhh-chor.de.

18.00 Uhr, Neustädter Hof- und

Stadtkirche St. Johannis

Joja Wendt

Joja Wendt begeistert mit virtuoser Klavierkunst, Spielfreude und einer Prise Humor. In seinem Programm „Spiel doch mal leiser!“ verbindet er energiegeladene Eigenkompositionen mit kreativen Interpretationen von Klassikern wie Vivaldi „Sommer“ oder Chuck Berrys „Johnny B. Goode“.

19.00 Uhr, Theater am Aegi

Russian Village Boys; Punk-Rave.

19.30 Uhr, Musikzentrum

Theater

Dornröschen

Der bekannte Bauer Fredi Latzke ist jetzt ein weltberühmter Popstar und nennt sich Freddy Limmerick. Der ganze Ruhm, Fanpost und viel Geld machen ihn aber nicht glücklich. Auf dem Rückweg zum alten Bauernhof lernt er eine Frau im Bus kennen. Es kommt zu einer Kofferwechselung. Zuhause angekommen packt er die Geschichte um Dornröschen aus. Figurentheater für Kinder ab fünf Jahren.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Musiktheater: Frederik -

eine Fledermaus auf großer Reise

Musiktheater für Familien mit Kindern ab 5 Jahren.

11.30-12.30 Uhr, FZH Vahrenwald



Big Love

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 8.3.

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.3.

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

16.00 Uhr, TheaterNovem; siehe 2.3.

Tosca

16.00 Uhr, Opernhaus; siehe 8.3.

Henning Schmidtke

Die Welt geht unter? Henning Schmidtke hält dagegen! Mit einem erfrischenden Mix aus Comedy und Infotainment zeigt er in seinem Programm „Es ist nicht alles so scheiße, wie du denkst“, dass vieles besser ist, als wir denken. Vergessene Erfolge, absurde Vergleiche und jede Menge Humor machen diesen Abend zu einer unterhaltsamen Perspektivkorrektur – augenzwinkernd und mitreißend.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Blutbuch

19.00 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 15.3.

Sarah Bosetti

Populismus ist die wahre Gefahr – so sagt es Sarah Bosetti und geht in „Wer Angst hat, soll zuhause bleiben“ mit Poesie dagegen an. Mit klugen, satirischen Gedichten kontert sie populistische Aussagen von Alice Schwarzer bis Wladimir Putin und zeigt, wie Fake News, Diskriminierung und Diskursverschiebung unsere Welt gefährden.

19.00 Uhr, Pavillon

Film

Apollo

14.00 Uhr Die Schule der

magischen Tiere 3

16.00 Uhr Vaiana 2

18.00 Uhr A Real Pain

20.15 Uhr September 5

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Marc Chagall -

Der Künstler. Das Werk. Die Zeit.

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinee: Röbi geht

13.30 Uhr Kinderkino:

Bleib am Ball - egal was kommt

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Schattentheater Film Festival -

Orchester im Treppenhaus

18.00 Uhr Osterspaziergang

20.00 Uhr Better Man -

Die Robbie Williams Story (engl. OmU)

Literatur

Spam

Hier ist Raum für den literarischen Nachwuchs: Bei Spam, dem U20-Schüler-Poetry Slam können Nachwuchsliteraten antreten und zeigen, dass sie am besten mit Poesie oder Prosa jonglieren können.

19.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

Germania Eggestorf-Langreder -

SSv Vorsfelde

Fußball-Oberliga Niedersachsen.

15.00 Uhr, GEL-Arena, Barsinghausen

SV Arminia Hannover -

BSV Schwarz-Weiß Rehden

Fußball-Oberliga Niedersachsen.

15.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

Knirpse

Spiel:Zeit

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.

Bewegungsspiele im Dunkeln mit

Schwarzlicht-Elementen. Anmeldung

unter E-Mail: stadtteilkultur-vahrenwald@

hannover-stadt.de. 14.50-16.30 Uhr,

FZH Vahrenwald

... auch das noch

Portraitkarikaturen mit PENG

Ein lustiger Speedworkshop,

Anmeldung online.

10.00-11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch



Offenes Atelier
siehe 2.3.

10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Körperwelten

s. 1.3. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Der Engesohder Friedhof

Hannovers ältester kommunaler Friedhof, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

11.00 Uhr, Friedhof Engesohde

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 9.3. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Gänsefeder, Pelikano, Tastatur

11.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Stadtspaziergang

siehe 1.3. 11.00 Uhr, Tourist-Information

5. Ostermarkt

11.00-18.00 Uhr, StadtHaus Burgdorf, Burgdorf

Führung

Künstlerräume von James Turrell zu Kurt Schwitters über El Lissitzky.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Gärten aus Meisterhand

11.15 Uhr, Orangerie

Sonderführung

Ladislav Kondor – der vergessene Kosmopolit. 12.30 Uhr, Finissage, Museum Wilhelm Busch

Porträtkarikatur im Spiegel der Zeit

Künstlergespräch, Anmeldung online. 12.30-13.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.3. 14.00, 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Die Eilenriede

siehe 9.3.

14.00 Uhr, Markuskirche, Portal

Interkultureller Spieletag

14.00-18.00 Uhr, Hölderlin Eins

SIMPLY THE BEST - THEATER AM AEGI, 31.3.

(FOTO: COFO ENTERTAINMENT, DOMINIK GRUSS)

Naturwald und Fichtengehölz

Die Eilenriede am Steuerrdieb, Naturkundlicher Rundgang, Anmeldung auf www.naturwissen.de.

14.00 Uhr, Steuerrdieb, Vegetafel

Verführung zum Tango

siehe 2.3. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Künstlerinnengespräch mit Iris Schmitt

Zum Abschluss der Ausstellung „Behüte die Wahrheiten“.

16.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

31 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Sym!

Ausverkauft!

20.00 Uhr, Musikzentrum

Theater

Die Marquise von O...

Heinrich von Kleists „Die Marquise von O.“ erzählt von einer jungen Witwe, die überraschend schwanger wird und nicht weiß, wie dies geschehen konnte. Verzweifelt sucht sie per Zeitungsannonce den Vater ihres Kindes und erfährt schließlich, dass der Graf F., der sie einst vor einem Überfall gerettet hatte, sie während ihrer Bewusstlosigkeit vergewaltigt hat.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Unter Wasser

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 14.3.

Simply the Best

Simply The Best – Die Tina Turner Story“ feiert das Vermächtnis der Rock-Ikone mit einer energiegeladenen Bühnenshow, die Tinas musikalische Meilensteine von den frühen Erfolgen bis zu ihren legendären Solohits wie „Private Dancer“, „We Don't Need Another Hero“ und „Simply The Best“ nachzeichnet. Dorothea „Coco“ Fletcher verkörpert Tina Turner mit beeindruckender stimmlicher und optischer Nähe, unterstützt von einer starken Live-Band, Sängerinnen und Tänzerinnen. Eine Hommage, die Tinas ungebrochene

Kraft und Ausstrahlung noch einmal live erlebbar macht.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Matthias Brodowy

Mit satirischem Scharfsinn und musikalischer Raffinesse erzählt Matthias Brodowy in „Klappstuhl und ich“ von skurrilen Begegnungen, kuriosen Momenten und dem Versuch, der rastlosen Zeit zu entkommen. Mal ironisch, mal tiefinnig nimmt er Platz – auf seinem Klappstuhl – und beobachtet das Absurde des Alltags.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Bleib am Ball - egal was kommt

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Feuerwehrmann Sam -

Pontypandys neue Feuerwache

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Kneecap

20.30 Uhr The Rocky Horror Picture Show

Knirpse

Programmieren spielend leicht gemacht

siehe 28.3. 17.00 Uhr,

Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

... auch das noch

Körperwelten

siehe 1.3. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Montagscafé

siehe 3.3.

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Stadtteil-Café

15.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

1933: Politik und Terror in Hannover

Vortrag von Peter Schulze.

18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Debatterclub Hannover

siehe 3.3.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Neue Mittelstreckenwaffen in Deutschland - mehr Sicherheit oder neue Gefahren?

Vortrag von Oberst a. D. Wolfgang Richter. 19.00 Uhr, ver.di-Höfe

11. großes Doppelkopf / Superkniffel Turnier

19.30 Uhr, Bei Chéz Heinz



Tickets ab sofort
auch am Kröpcke!
Musik Kiosk
Georgstr. 35
(neben Mövenpick)

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Tickets bekommen Sie hier:

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5

Neustadt, Am Wallhof 1

Burgdorf, Marktstraße 16



online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

70 Jahre Galerie Koch

Seit 1955 ist die Galerie Koch eine feste Größe in der Kunstszene Hannovers. Begründet von Bruno Koch, spezialisierte sie sich früh auf herausragende Positionen der Klassischen Moderne und avancierte rasch zu einer der wichtigsten Adressen für Sammler und Kunstinteressierte. In den folgenden Jahrzehnten führte Jürgen Koch die Galerie weiter. Heute leiten Petra und Ole Koch die traditionsreiche Institution in dritter Generation. Ihr Fokus liegt weiterhin auf der Klassischen Moderne, der Nachkriegskunst – darunter der Abstrakte Expres-



Ole und Petra Koch leiten heute die Galerie Koch

Galerie Koch · Königstr. 50 · www.galeriekoch.de

sionismus und die Zero-Bewegung – sowie auf zeitgenössischer Kunst. Seit Jahrzehnten ist die Galerie Koch regelmäßig auf renommierten Kunstmessen wie der Art Cologne vertreten und unterstreicht damit ihr internationales Renommee. Zum 70-jährigen Bestehen präsentiert die Galerie noch bis zum 5.4. eine Jubiläumsausstellung mit Werken von Lionel Feininger, Emil Nolde, Ernst Ludwig Kirchner, Ewald Mataré, Horst Antes, Otto Pieni, Heinz Mack, Günther Uecker, Susanne Kraisser und Reiner Wagner. *cb*

Selbstständige Frauen im Porträt

Vom 8.3. bis zum 19.4. zeigt die Open-Air-Fotoausstellung „b o s | working women“ im Kulturdreieck zwischen Künstlerhaus, Schauspielhaus und Staatsoper großformatige Portraits von Frauen, die als Selbstständige oder Unternehmerinnen arbeiten. Die Fotografien stammen von Katrin Ribbe (Hannover), Kamila Kobierzyńska (Poznań) und Aya Fujioka (Hiroshima) und zeigen Frauen in ihren Arbeitsumgebungen – vielfältig, authentisch und jenseits stereotyper Rollenbilder. Ergänzt durch Interviews geben die Fotografien persön-



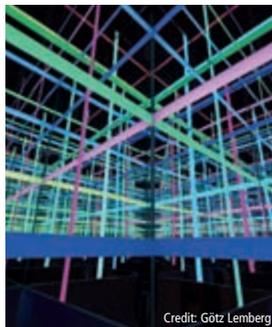
che Einblicke in die Lebensrealitäten der porträtierten Frauen. Neben der Ausstellung im öffentlichen Raum bietet eine Webseite vertiefende Informationen und verbindet die Perspektiven aus den drei Städten über nationale Grenzen hinweg. Die Eröffnung findet am 8.3. um 17 Uhr im Hofsaal des Künstlerhauses statt. *cb*

Kamila Kobierzyńska fotografierte die Bildhauerin Martyna Pająk

Kulturdreieck · www.hannover.de/kulturdreieck · www.boss-workingwomen.com

Kunst aus Licht

Leben ist ohne Licht fast nicht möglich. Die Ausstellung „dunkel – licht. Lichtinstallationen“ von Götz Lemberg eröffnet in der Markuskirche einen ganz neuen Zugang zu diesem Thema. Am 9.3. wird sie mit einem Kunst-Gottesdienst um 10.30 Uhr eröffnet, die eigentliche Vernissage beginnt um 12 Uhr mit einer Einführung des Künstlers und Musik von Coco Lau. Lembergs Installationen hinterfragen die Wahrnehmung von



Lichtstrukturen „KLK#1“ von Götz Lemberg

Licht in all seinen Facetten. Vor der Kirche lässt „LICHT“ hunderte LED-Leuchten in den Stadtraum strahlen, während „FriedLicht“ im Glockenturm ein meditatives Farbspiel entfaltet. Im Kirchenschiff fordert „KLK#1“ als begehbare Kaleidoskop den Blick der Besucher heraus, während „HClICH“ in der Kapelle mit einer raffinierten Kameratechnik zum Nachdenken über Sehen und Gesehenwerden einlädt. Die Ausstellung läuft bis zum 4.5. und wird von einem Rahmenprogramm mit Musik, Texten und Führungen begleitet. *cb*

Markuskirche · Oskar-Winter-Str. 7 · www.goetzlemborg.de

Museen

Hannover Kiosk (Interimsstandort des Historischen Museums)

Karmarschstr. 40
Tel. 168-43945 oder -43949
www.hannover-kiosk.de
Di. 11-20, Mi.-So. 11-18 Uhr
Eintritt frei

- Stücke aus der Sammlung

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landeseuseum-
hannover.de
Di.-So. 10-18 Uhr,
Fr. 14-18 Uhr freier Eintritt,
außer Sonderausstellungen

- Frauenbilder. Julia Krahn im Dialog (8.3. bis 17.8.)
- Grundwasser lebt. Ein verborgener Kosmos (21.3. bis 14.9.)
- Frischer Wind. Impressionismus im Norden (bis 4.5.)

Museum August Kestner

Platz der Menschenrechte 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de

Das Museum August Kestner bleibt bis zum 2.4.25 geschlossen!

Museum für Textile Kunst

Borchersstr. 23
Tel. 529 55 17
www.museum-fuer-textile-
kunst.de
Di.-Do. 11-18, So. 11-16 Uhr

- Digitale Mode. Kleider aus Feuer und Eis (bis 16.3.)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Di.-So. 11-17 Uhr

- Ladislav Kondor. Der vergessene Kosmopolit (bis 23.3.)
- PENG und HU. Sprechstunde der Herzen (bis 21.4.)
- Comic im Busch. Eine kleine Zeitreise durch die Geschichte

des Comics (Dauerausstellung)

- Aus der Sammlung. Gemälde von Wilhelm Busch, Karikatur, Plakate und wechselnde Zeichenkunst (bis 2025)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di. 10-20 Uhr, Mi.-So. 10-18 Uhr, Fr. freier Eintritt

- Barbara Probst. Subjective Evidence (bis 9.3.)
- Das Atelier als Gemeinschaft (bis 6.4.)
- Skulpturen erfassen (bis 4.5.)
- Grete Jürgens. Retrospektive (bis 15.6.)
- Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museums und seiner Kunst (bis September)

Theatermuseum

Prinzenstr. 9
Tel. 99 99 20 40
www.staatstheater-hannover.de
Di.-Fr. u. So. 14-19.30 Uhr

- Der Fotograf Will Burgdorf (1905-1944). Porträts bis 13.4.)

Galerien und Ateliers

Alte Druckerei

August-Madsack-Str. 1
www.koerperwelten.de
Mo.-Fr. 9-18, Sa., So. und feiertags 10-18 Uhr

- Körperwelten & Der Zyklus des Lebens (bis 4.5.)

feinkunst e.V.

Roscherstr. 5
Tel. 38 87 96 22
www.feinkunst.org
Di.-So. 14-18 Uhr.

- sprengel@feinkunst: Lilien Gruppe. Realität(en)? (bis 13.4.)

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D
Tel. 89 97 73 13

www.gafeisfabrik.de

Do.-So. 12-18 Uhr
• Going Up The Country. Fotografien von Peter Rathmann (bis 23.3.)

Galerie Drees

Weidendamm 15
Tel. 9 80 58 28
www.galerie-drees.de
Mi.-Fr. 10-18.30,
Sa. 11-14 Uhr u.n.V.
• Sun-Rae Kim. Octopus's Garden (bis 8.3.)

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11
www.kestnergesellschaft.de
Di. + Mi. 11-18, Do. 11-20,
Fr. + Sa. 11-18 Uhr

- Paloma Varga Weisz. Multiface (bis 2.3.)
- Monilola Olayemi Iluaju: BloodLetter (bis 2.3.)
- Beyond now. Editionen (bis 2.3.)

Küchergarten Pavillon

Am Lindener Berge 44
www.quartier-ev.de
Di., Fr. + So 15-17 Uhr

- Iris Schmitt. Behüte die Wahrheiten (bis 30.3.)

Kunstraum Friesenstraße

Friesenstr. 15
Tel. 60 49 99 23
www.kunstraum-friesen-
strasse.com
• Folge der Hand. Sammlung Gisela Sperling und Gäste (bis 9.3.)

Kulturdreieck

Open air zwischen Künstlerhaus, Schauspielhaus und Staatsoper
• b o s | working women.

Fotografien von Katrin Ribbe, Kamila Kobierzyńska und Aya Fujioka (8.3. bis 19.4.)

Kunstraum j3fm

Kollenrodstr. 58B
Tel. 8 99 38 81
www.j3fm.de
Fr. 19-20.30 Uhr,
So. 14-16 Uhr

- Ebbing & Tim Schaller: Limericks (bis 16.3.)

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2
Tel. 16 99 27 80
www.kunstverein-hannover.de
Di. bis Do. und Sa.
12 bis 19 Uhr
• Katerina Lysovenko. Animals (bis 30.3.)

Marktkirche

Hanns-Lilje-Platz 2
award.vonovia.de
Mo.-Fr. 10-18, Sa. 10-17,
So. 9.30-18 Uhr
• Zuhause. Vonovia Award für Fotografie (16.3. bis 10.4.)

Markuskirche

Oskar-Winter-Str. 7
award.vonovia.de
Do.-So. 13-18 Uhr
• dunkel – licht. Lichtinstallationen von Götz Lemberg (9.3. bis 4.5.)

Schauplatz für Kunst

Hildesheimer Str. 20
Tel. 61 62 32 30
www.region-hannover-
kultur.de
Mo. u. Do. 8 bis 18,
Di. u. Mi. 8 bis 16,
Fr. 8 bis 13 Uhr
• Anna Beller. Zufall und Maschine (bis 23.5.)



In der GAF werden unter dem Titel „Going Up The Country“ Fotografien von Peter Rathmann gezeigt.

Andrea Spatzek in „Das perfekte Geschenk“ Pointenreiche Komödie im Neuen Theater

Seit dem Aus 2020 für die ARD-Kultserie „Lindenstraße“ steht Andrea Spatzek häufig auf den Theaterbühnen dieser Republik. Wenn Ihr die gebürtige Österreicherin, die in Deutschland mit der Rolle der Gabi Zenker bekannt wurde, aktuell beim

Bummeln durch die City Hannovers treffen solltet, hat das einen Grund: Die Salzburgerin hat ein Engagement im Neuen Theater, in der Komödie „Das perfekte Geschenk“ von Florian Battermann, die noch bis zum 26. April dort zu sehen ist.

Und darum geht es im Stück: Sabine (Andrea Spatzek) und Frank (Jens Knospé) glauben, das perfekte Geschenk für Mutter Gisela (Sabine Schmidt-Kirchner) gefunden zu haben. Die wünscht sich nämlich eine Heißluft-Fritteuse. Überrascht stellt das Ehepaar kurz vor der Geburtstagsfeier fest, dass keiner von beiden eine gekauft hat. Sabine hat sich auf ihren Mann und der sich auf sie verlassen. Schnell fährt Frank zum Elektrofachmarkt, um noch kurz vor La-



Foto: O. Vossnagel

denchluss eine zu ergattern, doch zwischenzeitlich ist Mutti eingetroffen und hat ihre eigene nagelneue Heißluft-Fritteuse mitgebracht. Was dann auch noch der redselige Nachbar Axel mit seinem Eierlikör in dieser Komö-

die zu suchen hat, soll an dieser Stelle nicht verraten werden. Eine herkömmliche Fritteuse spielt auch noch eine maßgebliche Rolle, und zum Schluss gibt es sogar zwei fabrikneue Heißluft-Fritteusen, die für absolutes

Chaos sorgen, ebenso wie Sabines Schwester Heike (Annette Schneider), die auf der Matte steht und ihren Ehemann verlassen hat, weil dieser sie mit einer Jüngerin betrügt. Hat auch sie eine Heißluft-Fritteuse dabei? Zahlreiche Pointen und irrwitzige Wendungen in diesem turbulenten Stück sorgen dafür, dass das Komödien-Karussell so richtig in Schwung kommt. www.neuestheater-hannover.de

50 Jahre Rocky Horror Show Auf zum „Time Warp“ ins Theater am Aegi

Die Rocky Horror Show war von Anfang an mit nichts zu vergleichen: Schon kurze Zeit nach ihrer Uraufführung 1973 in London wurde sie zum weltweiten Phänomen. Der Einfluss, den sie bis heute auf Drag Shows, Rockbands, Theater und die Burlesque-Szene

ausübt, ist unschätzbar groß. Mehr als 50 Jahre später wagt RICHARD O'BRIEN'S ROCKY HORROR SHOW den „Time Warp“ zurück zu den Wurzeln – zu B-Movies, Burlesque und Glamrock, auf der Jubiläumstournee vom 4. bis 16. März auch im Theater am Aegi.

Es ist also wieder Zeit für die größte Party und den unartigsten Spaß der Musical-Geschichte! Mit schamlosem Tempo, unerhörtem Glamour und jeder Menge Sexappeal geht RICHARD O'BRIEN'S ROCKY HORROR SHOW auf große Jubiläumstour in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Inszeniert unter dem Augenmerk des Schöpfers Richard O'Brien selbst wird der unartigste Spaß, den man auf der Bühne erleben kann,

auch nach fünf Jahrzehnten so enthusiastisch zelebriert wie kein anderes Musical der Welt. Und das bedeutet: In den Theatern sind wieder

Strapse und Stiletto ange-sagt! Mit unübertroffener Exzentrik und Hits wie „The Time Warp“, „Sweet Transvestite“ und vielen mehr

nimmt die schrille Story um das junge, biedere Paar Brad Majors und Janet Weiss und den diabolischen Außerirdischen Dr. Frank'n' Furter ihren Lauf. Es darf gebuht, mit Lichtern geschwenkt und Wasser gespritzt werden, was das Zeug hält! Die VIP-Erzähler der Rocky Horror Show für Hannover sind: Sky du Mont (4.-9.3.) und Hugo Egon Balder (11.-16.3.). www.rocky-horror-show.de



Foto: Jochen Quast

Vorhang auf für die Liebe! „Big Love“ im GOP Varieté-Theater

Mit einer hinreißenden Liebeserklärung an das Varieté, an Akrobatik, an die große Kunst der Comedy und an brillanten Live-Gesang bringt das Showspektakel

„Big Love“ ab dem 7. März facettenreiches Entertainment und gleichzeitig den Glamour einer Revue auf die Bühne des GOP Varieté-Theater Hannover.

Ob als glitzrendes Showgirl, Stimmungskanon oder Tausendsassa der Verwandlungskunst: Chris Kolonko brilliert in jeder Rolle und führt voller Vielfalt, Witz und Charme durch das Programm. Dem schillernden Multitalent steht die charismatisch-stimmig gewaltige Soul Queen Bridget Fogle zur Seite, die mit ihrem reichen musikalischen Repertoire stets den richtigen Ton trifft, und damit gleichzeitig mitten in unser Herz. Dieses erstklassige, international besetzte Artistik-Ensemble zeigt bis zum 4. Mai Höchstleistungen, mal adrenalinreich- rasant, mal voller Hingabe romantisch-poetisch: Anastasia Mazur (Kontorsion, Dance Pole),



Foto: Ingrid Grossmann

Girma Tsehai (Jonglage), Alex & Natalia (Duo Strapaten, Rollschuhakrobatik), Katrin Padovani (Luft - ring), Korotin & Makiyev (Hand auf Hand). Weiter Beteiligte sind: Chris Kolonko & Aleks Uvarov (Idee), Aleks Uvarov (Regie), Benjamin Pring (Choreographie), Sebastian Drozd (Bühnenbild), Jonas Gehle (Lichtdesign), Bastian Künstler (Visuals) und Ina Richter (Produktionsleitung).

www.variete.de

**Ideengeber und
Confencier der Show:
Chris Kolonko**

2 x 2 Karten gewinnen!

„Eiskönigin 1 & 2“ in der Swiss Life Hall

Nach dem großen Erfolg im Winter 2023/24 mit zahlreichen ausverkauften Gastspielen kommt das Highlight für die ganze Familie auch 2025

wieder nach Deutschland. Das Showspektakel „Eiskönigin 1 & 2“ gastiert am 11. April ab 18.00 Uhr in der Swiss Life Hall.

Großartige und live gesungene Pop-Songs, ein begeisterndes Ensemble und ein eindrucksvolles LED-Bühnenbild, darauf kann sich das Publikum freuen. Die Schwestern Elsa und Anna und ihre Gefährten begeben sich wieder auf eine abenteuerliche Reise - und das mit den Stars der deutschsprachigen Musicalszene, dem großen Schlittschuh-Ensemble sowie internationalen Akrobaten der Extraklasse. Gänsehaut ist ga-

rantiert, wenn Elsa den oscarprämierten Hit „Lass jetzt los!“ singt. Es wird lustig, wenn Schneemann Olaf in „Im Sommer“ von Sonne und Strand träumt „mit einem Drink in der Hand und ganz knackig braun“! Spektakuläre Szenen erwarten die Besucher, wenn sich Elsa und Anna mit den Trollen in „Willst du einen Schneemann bauen“ auf eine Schneeballschlacht einlassen. Die gefeierten Songs der weltweit

erfolgreichsten Animationsfilme „Eiskönigin 1“ und

„Eiskönigin 2“ werden live gesungen!



Foto: Highlight Concerts

Wir verlosen 2 x 2 Tickets für das Showspektakel am 11.4.25 in der Swiss Life Hall.

Wenn Ihr gewinnen möchtet, schickt uns bis zum 14.3.25 eine Mail mit dem Betreff „Eiskönigin“ an: bielke@stroetmann-verlag.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Schreiben zur Trauerbewältigung

Credit: ChatGPT



Gegen Trauer kann auch das Schreiben helfen!

Wer einen geliebten Menschen verliert, der ist von den auf ihn einströmenden Gefühlen häufig vollkommen überfordert. In der Lindener Galerie metavier wird mit dem Kurs „Trostkunst – schreibend Trauer bewältigen“ ein altbewährter Weg gewählt, um mit der Situation zu-

rechtzukommen: das Schreiben. Egal ob Tagebuchaufzeichnungen, Gedichte oder Geschichten – beim

Schreibprozess tritt man in einen Dialog mit sich selbst ein und hat die Möglichkeit, mit Trauer, Verwirrung oder Angst fertig zu werden. Der von **Ela Windels** geleitete Workshop bietet einen geschützten Raum, in dem Gefühle Ausdruck finden und Erinnerungen bewahrt werden können. Schreiben hilft, Gedanken zu ordnen und Unausgesprochenes zu formulieren – ganz ohne Vorkenntnisse. Auf Wunsch können sich die Teilnehmer in der Gruppe austauschen, jeder setzt dabei seine eigenen Grenzen. Die monatlichen Treffen finden jeden ersten Montag von 18 bis 20 Uhr in der Galerie metavier (Minister-Stüve-Str. 14) statt. Anmeldung und weitere Infos unter www.elawindels.de. *cb*

Die Freiheit der Wörter

Die iranische Autorin **Atefe Asadi** wurde 1994 in Teheran geboren und arbeitete für literarische Zeitschriften und Webseiten. Ihre Texte befassen sich mit politischen und gesellschaftlichen Themen wie Frauenrechten, Sexualität und staatlicher Repression. Aufgrund ihrer kritischen Werke wurden ihre Kurzgeschichtensammlungen im Iran verboten, was sie jedoch nicht davon abhielt, ihre Texte weiter im Untergrund zu verbreiten. Ihr Engagement für Meinungsfreiheit und ihre Teilnahme an Protesten führten schließlich zu ihrer Festnahme. Im Dezember 2022 erhielt sie das Hannah-Arendt-Stipendium und lebt seitdem als politisch verfolgte Autorin in Hannover. Am 6.3. liest Asadi um 19 Uhr im Zeitzentrum Zivilcourage

(Theodor-Lessing-Platz 1a) eine Auswahl ihrer Texte. Die von kargah e.V. und dem Kulturbüro Hannover organisierte Lesung wird musikalisch von Ehsan Ebrahimi auf der Satar begleitet. Im Gespräch mit Ferdos Mirabadi spricht sie über ihren Werdegang, den Einfluss von Zensur und Selbstzensur auf ihr Schaffen sowie über die Rolle der Literatur als Mittel des Widerstands. *cb*



Autorin Atefe Asadi

Foto: Camilo Pachón

Foto: Agneta Bruun



Liefert Spannung aus Norwegen: Ingar Johnsrud

Terror in Norwegen

Die Skandinavier haben es einfach drauf, den Rest der Welt mit ihren Büchern in Angst und Schrecken zu versetzen! Der Autor **Ingar Johnsrud** legt mit „Echokammer“ ein weiteres Exemplar eines Thrillers im Stil des „Nordic Noir“ vor. Im Buch geht es um die Anti-Terror-Ermittler Liselott Benjamin und Martin Tong, die versuchen, einer Gruppe rechtsradikaler Terroristen auf die Schliche zu kommen. Diese sollen große Men-

gen Rizin gehortet haben und pünktlich zur Eröffnung des Parlaments in Oslo einen großen Anschlag planen. Und dabei ist die politische Lage brisant genug: Ehrgeizige Spitzenkandidaten und Politikberater haben sich in einem Netz aus Intrigen verfangen und müssen zwischen Rettung der Demokratie und dem eigenen Vorkommen wählen. Am 24.3. ist Johnsrud mit „Echokammer“ bei Leuenhagen & Paris zu Gast. *cb*



Clever sparen: Digitale HAZ mit Tablet zum exklusiven Vorteilspreis.

Wissen, was **Hannover**
und **die Welt** bewegt.



E-Paper
im 1. Jahr

30 %
günstiger



Jetzt online abschließen: abo.HAZ.de/angebot25

Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:

Hannover (Lange Laube 10), Langenhagen CCL (Marktplatz 5),

Neustadt (Am Wallhof 1), Burgdorf (Marktstraße 16)

Hannoversche Allgemeine 



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

„Hannoveratu“ auf DVD

Ein Vampirfilm made in Hannover

Susi Duhme und Andreas Barthel haben einen Vampirfilm made in Hannover produziert! „Hannoveratu“ heißt das rund 70-minütige Werk nach einem Drehbuch von Marc Mrosk. Was als erstes auffällt, ist das Format. 9:16, also hochkant, ist erst einmal ungewöhnlich, hat aber laut Andreas Barthel seinen Grund...

„Gedreht haben wir komplett mit einem Smartphone und das Format daher bewusst gewählt. Ganze Serien wurden schon so, optimiert für das Handy, produziert. Wir fanden das eine spannende Idee“. Auch KI kam an verschiedenen Stellen zum Einsatz,

allerdings immer nur als Unterstützung, streckenweise bei der Film musik und bei wenigen anderen Passagen im Film wie zum Beispiel der Erzählstimme von Dr. van Helsing. Es ist ein filmisches Experiment, so Barthel. Ende Januar wurde der Film einmalig erfolgreich im Apollo Kino gezeigt. Weitere Kinovorführungen sind aber nicht geplant. Kurz zur Story: Der obdachlose Hanno wird von einer alten Vampirin, die in einem jungen Körper steckt, verwandelt. Er soll nun auf eigenen Füßen stehen und durch die Dunkelheit wandeln, allerdings ist sein Verhalten wohl doch noch ein wenig zu menschlich, was einige Probleme verursacht. In verschiedenen



Rollen seht Ihr Niko Elges, Natalie Strunk, Friedel Geratsch, Antonia Schultens, Nele Smollich, Jan-Philipp Voß und Wolfram Hänel. Wer neugierig geworden ist, sollte sich mal den Film-Trailer auf YouTube ansehen. Den ganzen Film gibt es auf DVD direkt hier: shop.ientertainment.de gss

„Operation HiXIT“ aus Hildesheim

Schräge Gangster-Komödie im Apollo

Auf die wahnwitzige Idee, die Stadt Hildesheim vom Kontinent abzuspalten, kann nur ein gleichsam zynischer wie gewiefter Oberschurke wie DAS MUSKEL kommen. Er plant sein ultimatives Verbrecher-Alterswerk: Durch einen kilometerlangen Graben will er die Stadt und ihre Bewohner in Beugehaft nehmen, um ihnen Schutzgeld und Gehorsamkeit abzupressen. Zum Leidwesen des Super-Schurken taucht in entscheidenden Momenten immer wieder Hildesheims Superheld RALFMÄN auf und durchkreuzt die teuflischen Pläne. Gibt es ein Ende der Schurkere? Zu sehen am 2. März um 20.15 Uhr im Apollo Kino.

„Operation HiXIT - der Hildesheimer Superheldenfilm“ nutzt und persifliert ein Filmgenre, das in Deutschland bislang sträflich vernachlässigt wurde, sich weltweit aber sehr großer Popularität erfreut. Sowohl Genre-Fans als

auch Liebhaber klassischer Screwball-Komödien kommen in diesem Film auf ihre Kosten. Er vereint hanebüchene Stunts, umwerfende Einfälle, schräge Dialoge und sonderbar-komische Charaktere. Eingebettet in die historische Welterbe-Stadtkulisse Hildesheims, die in diesem Film auch mal kräftig ins Wanken gerät, ist das Werk ein Stück europäischer Zeitgeschichte, die sich absichtlich in der niedersächsischen Provinz verirrt. Die Filmidee entsprang der Fantasie des Hildesheimers Marcus Dost, der nicht nur die dritte Generation einer erfolgreichen Unternehmerfamilie bildet, sondern der auch Hildesheimer und Cineast mit Leidenschaft ist. Für seine Idee eines Superheldenfilms mit Schauplatz Hildesheim begeisterte er den hannoverschen Autor Kersten Fleuter, die Bremer Drehbuchautorin Eleonore Ganslmayr sowie den bekannten Regisseur Lars Oppermann (u.a. „Los Vegaseros“, „V like Victory“) aus Algermissen. Neben vielen originären Schauplätzen in Hildesheim und Um-



gebung zeigt der Film auch so manche prominente Gestalt und viele Hildesheimer Originale. Ebenso kurios wie die Geschichte ist die Zusammenstellung des Casts: Stefan Lehnen (Rosenheim Cops, SOKO München) als Das Muskel, Nils Brunkhorst (Dark, In aller Freundschaft) als Nerd Ralf, Penelope Frego (SOKO Köln, Heldt, Einstein) als Mine und als Gast Volker Zack (Inglourious Basterds, Känguruh Chroniken, Das Leben der Anderen) ergeben zusammen mit regional bekannten Schauspielern ein brillantes Ensemble, das die schräge Story mit Leben füllt. j/b

LiederLukas und Helge im Pavillon

Das Highlight der regelmäßig im Pavillon stattfindenden Kinderkulturveranstaltungen „Die Ringelreihe“ ist immer das Kinder-Konzert. So auch am 12.3., wenn ab 16 Uhr LiederLukas und Helge zu Gast sind. Das rund 45-minütige Mitmachkonzert ist auf Kinder von 3 bis 10 Jahren zugeschnitten und lädt die ganze Familie zum Mitmachen ein. Bereits zum dritten Mal gastiert das Gespann im Pavillon und verzaubert das Publikum mit handgemachter



Foto: Jens Handler

Musik und einer ganz besonderen Spontanität, die schnell auf die Zuschauer überspringt. Ihre Konzerte verwandeln sich zu wilden Musikabenteuern. Mal geht es mit einer Rakete durch das Weltall, ein anderes Mal nehmen sie Dich mit auf eine musikalische Piratenschatzsuche. Manchmal gibt es feurige Zaubereinlagen, ein Einhorn reitet über die Bühne, und es darf natürlich mitgesungen, gelacht und getanzt werden. gss

Erzählkonzert im Schloss Landestrost

Das Trio Gruberich aus Oberbayern spielt am 16.3. ab 10.30 Uhr im Schloss Landestrost, in Neustadt am Rübenberge das Kinder-Erzählkonzert „Die Kuh will mehr“. Dabei geht es um eine Kuh, die Gedichte schreibt und Sehnsucht nach dem Meer bekommt. Das Erzählkonzert lädt zum Lauschen und Mitmachen ein. Ohrenzwinkernd umspielen Gruberich eine



Foto: Felix Pitscheneder

Geschichte über eine abenteuerlustige Kuh, die ans Meer will, dabei einige Überraschungen erlebt und am Schluss... aber das wird noch nicht verraten. Außerdem sind mit dabei: ein pfeifendes Murmeltier, fußballspielende Hühner und ein purzelbaumschlagender Goldfisch. Mit Ziach, Harfe, Violoncello und Hackbrett spielt das Trio Gruberich dieses Konzert für Kinder ab 5 Jahren. gss

Mittelaltergeschichte mit Mitmachliedern im Figuren Theaterhaus

Am 16.3. (11 Uhr) und 18.3. (10 Uhr) wird es mittelalterlich im Figuren Theaterhaus. Im Stück „Es lebe der König!“ geht es um das spannende Leben auf der Königsburg. Prinz Johannes soll die Königsherrschaft im Land übernehmen. Aber viel lieber reitet er aus und singt dem Volk Lieder zur Laute vor. Seine Tante Isolde, deren Gemahl Heinrich und Ritter Adalbert von Adlerauge wollen ebenfalls den Königsthron besteigen. Auf verschiedenste



Foto: Figurentheater Die roten Finger

Weise planen sie, den Prinzen aus dem Weg zu räumen. Nur die kluge und schöne Magd Rosa weiß das jedes Mal zu verhindern. Noch ist Prinz Johannes „blauäugig“, doch bald schon gehen ihm die Augen auf – auch für Rosa, die doch nur eine „einfache Küchenmagd“ ist. Die Aufführung vom Figurentheater Die roten Finger dauert rund 50 Minuten und ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet. gss

ALBUM DES MONATS

Robby Ballhouse CHANGING THOUGHTS

Lands End Rec. / Eigenvertrieb
VÖ 18.1.25

Das neue Album von Robby Ballhouse markiert gleichzeitig ein kleines Jubiläum, ist es doch bereits die zehnte Veröffentlichung unter seinem Namen. Freunde der akustischen Gitarrenmusik kommen hier voll auf ihre Kosten. Exzellentes Fingerpicking mit viel Melodie und tolle englische Texte sind die Hauptzutaten für die zehn Songs. Der Opener „Changing Thoughts“ mit seinen leichten Irish Folk-Anleihen ist die perfekte Einleitung in dieses wunderbare Album. „Come to Verona“ ist eine Liebeserklärung an die Stadt in Italien und eine nicht näher genannte Person, und Texte wie bei „Metaverse“ sind hochaktuell und verleiten den aufmerksamen Hörer mindestens zu einem genüsslichen Schmunzeln. Der Musiker braucht nicht viel, um die wohlige Atmosphäre seiner meist ruhigen Songs entstehen zu lassen. Oft reichten die akustische Gitarre und sein Gesang. An einigen Stellen kommt höchstens noch sehr reduziert ein Cajun und ein Tamburin dazu. Manchmal ist weniger halt mehr. Fans der akustischen Songs von Bob Dylan, Woody Guthrie oder Leonard Cohen haben sicherlich Freude an diesem Album.

gss

www.robbymballhouse.de

HANNOVER PLATTEN

Sidekick KEEP THE FIRE ALIVE

Calygram Rec. / Rebeat
VÖ 17.1.25

Lupo, Thorge, Kilian und Dirk sind Side-

kick, nicht ganz aus Hannover, aber da Hildesheim ja quasi nur einen Steinwurf entfernt ist, nehmen wir die Band mal in die Hannover-Rubrik. Immerhin haben sie ja schon mal hier bei uns im Kulturplast Linden gespielt. Wichtiger ist doch – was machen die Jungs für Musik? Alternative-Rock mit ein wenig Punk-Attitüde würde ich sagen. Die Songideen sind originell, und es gibt viel Melodie und tolle Hooklines in den Stücken. Songs wie der Titeltrack bleiben im Ohr hängen und animieren beim zweiten Hören zum Mitsingen. Sidekick klingen dabei eigenständig und nicht wie Band X oder Y. Alles absolut gut. Auch die Produktion geht völlig in Ordnung. Ihr solltet einfach mal Reinhören, und wenn es gefällt, dann lasst der Band über Bandcamp doch ruhig mal einige Euros zukommen. Dann gibt es beim nächsten Mal vielleicht auch einen physischen Tonträger. Diesmal alles „nur“ digital, aber dafür auf allen gängigen Streamingplattformen verfügbar. Daumen hoch, schönes Ding! Schaut mal hier vorbei: sidekick.bandcamp.com

gss

Der Moderne Man JUGEND FORSCHT

Tapete Rec. / Indigo · VÖ 7.3.25

Tapete Records veröffentlicht im März gleich drei Titel von Der Moderne Man neu. Fans sollten die beiden, ehemals auf No Fun-Records erschienenen Alben „80 Tage auf See“ und „Unmodern“ bekannt sein. Der interessanteste Tonträger dieses Trios ist aber sicherlich „Jugend forscht“. Hier finden sich nämlich diverse Songs, die seinerzeit nur auf Singles erschienen sind, die heutzutage nur schwer zu finden sind. Vier Tracks von „Umsturz in Kinderzimmer“, zwei von der „Der Sandmann“-Single. Songs die eigentlich mal auf einer Single mit

dem Titel „Welt“ erscheinen sollten, die für Promo-Aktionen geplant war, aber nie über eine Testpressung hinausgegangen ist. Hier hört man frühe Versionen von Titeln der späteren „Unmodern“-LP und vieles mehr. Insgesamt eine interessante Ansammlung von 20 Songs, die uns zurück in die wilden und überaus kreativen Jahre der deutschen Avantgarde und des New Wave führen. Dazu gibt es ausführliche Linernotes und unveröffentlichte Fotos. Schön gemacht.

gss

Woodbeez PONY LOVE

Eigenvertrieb / digital only
VÖ 21.3.25

Das Bandinfo beschreibt die Musik von Woodbeez, dem Bandprojekt von Ritchie Staringer, der besonders für seine Filmmusik bekannt ist, als Yacht-Rock. Dieses Genre bezeichnet den Stil von Bands wie den Doobie Brothers, Steely Dan, Christopher Cross oder auch Toto, die Mitte der Siebziger populär wurden. Die Bezeichnung Yacht-Rock entstand aber erst Jahrzehnte später, daher dieser kleine Exkurs. Auch der Begriff Rock ist mit Vorsicht zu genießen. Die Einflüsse von Soul, Jazz und Funk sind hier sehr ausgeprägt. Stilelemente wie mehrstimmiger Gesang, Keyboard, Bläser, ein guter Groove vom Bass sind aber vorhanden, und das Album wickelt den Hörer sanft in seinen angenehmen Flow ein. Die Songs sind fast durchweg tanzbar, haben einen schönen Retro-Touch und machen Spaß. Ein entspanntes und angenehm unaufgeregtes Album auf hohem musikalischem Niveau. Eigentlich war Woodbeez als reines Live-Projekt geplant, bevor die Pandemie kam. Nun ist das erste Lebenszeichen dieses Album. Shows folgen aber hoffentlich noch.

gss



GEHÖRT

**Formosa
PYRITE**

Metalmosa Rec. / Cargo · VÖ 31.1.25
Die vier Essener Jungs von Formosa liefern auf ihrem neuen Album astreinen Hard-Rock/ Metal mit viel 80er Jahre Charme ab. Songs wie „Cannibal Lover“ sind echte Hits mit Airplay-Potential, die manchem Rocksänger gut zu Gesicht stehen würden. Selbstverständlich hat die Band das Rad hier nicht neu erfunden, aber sie macht ihre Sache ausgesprochen gut. Tolle Songs, viel Groove und schicke Gitarrensolos, dazu ein Gesang mit großem Wiedererkennungswert und eine knackige Produktion. Viel Retro-Feeling, aber trotzdem neu und frisch dargeboten. Checkt doch einfach mal hier: formosaband.com *gss*

**Hämatom
FÜR DICH**

**Anti Alles / Rough Trade
VÖ 24.1.25**

Im August 2023 verstarb unverhofft Bassmann WEST, und Hämatom befanden sich verständlicherweise erst einmal in Schockstarre. Dieses Album soll WEST ein Denkmal setzen und ich denke, man kann sagen, dass dieses Vorhaben absolut geglückt ist. Das Cover zeigt ihn schon einmal, zusammengesetzt aus 5000 Fotos, die von Fans eingesandt wurden und Songs wie „Für dich“ und „Gott muss ein Arschloch sein“, der direkt nach dem Tod von WEST entstand, nehmen direkten Bezug auf den traurigen Verlust. Aber das Album feiert auch das Leben und hat mit „Diego Maradona“, „Pogo Girl“ oder „Alles wegen Bier“ Tracks zu bieten, die positiv nach vorne gehen. Als

Gastmusiker sind das Hip-Hop-Duo 257-ers, Saltation Mortis-Sänger Alea, der Hamburger Musiker SWISS und The Dark Tenor dabei. Bei „Ein‘ auf den Tod – Zwei auf das Leben“ wurden sogar Bassspuren von WEST benutzt, die noch im Bandarchiv zu finden waren. Respekt, Hämatome! Das Denkmal steht. *gss*

**Tito & Tarantula
!BRINCAMOS!**

**It Sounds / Rough Trade
VÖ 14.3.25**

Das neue Album von Tito & Tarantula hält für Euch neun brandneue Studio-Songs und zwei Live-Versionen von „Slow Dream“ und „Clavo y La Cruz“ bereit. Das Album klingt durchweg sehr authentisch, nicht zu viel Spielerei und eine erdige Produktion stehen der Band gut zu Gesicht. Highlight für mich ist wie immer die Stimme von Bandleader Tito Larriva, die besonders bei den knackigen Evil-Blues-Rock Songs der Platte gut rüberkommt. Auch bei den ruhigeren, teils sehr melancholisch angehauchten Tracks, die ungefähr die Hälfte der neuen Songs ausmachen, macht er aber einen guten Job. Ein ehrliches Album ohne zu viel Pomp und geradeheraus. Live sicherlich ein Knaller. Auszutesten am 13.3. im MusikZentrum! *gss*

GELESEN

**Mario Bekeschus
TEUFELSSPRING:
NIEDERSACHSEN-KRIMI**

Gmeiner Verlag · VÖ 12.2.25
Kriminalhauptkommissar Wim Schneider ist wieder da, mit seinem vierten Fall. Der in Braunschweig geborene Autor Mario Bekeschus versteht es auch hier wieder, seine Leser zu fesseln. Ein Mord in der queeren Community steht diesmal im Zentrum der Ermittlungen

von Wim Schneider und seiner Kollegin Rosalie Helmer. Bald schon tauchen Ähnlichkeiten mit einem ungeklärten Fall aus dem Jahr 1993 auf, und auch in Hannover spielt ein Teil der spannenden Story. Neben der durchdachten Hauptgeschichte gibt es noch einige kleinere Nebenschauplätze. Die Charaktere sind stark und sehr gut ausgearbeitet, die Story spannend bis zum Schluss und die lokalen Bezüge sehr geschmackvoll eingebracht. Bekeschus scheint sein Erfolgskonzept für packende Krimilektüre gefunden zu haben. Wann kommt Band fünf? *gss*

COMIC / GRAPHIC NOVELL

**Dune –
HAUS CORRINO 1**

Splitter Verlag · VÖ 30.1.25
Das Dune-Universum im Splitter Verlag wird immer größer. Neben den drei Bänden der Hauptgeschichte sind bisher die beiden Prequels zu Haus Atreides und Haus Harkonnen in jeweils drei Bänden erschienen. Ende Januar wurde nun Band eins zum leider finalen Prequel, Haus Corrino, veröffentlicht. Die grafische Gestaltung der Adaption übernahm diesmal Simone Ragazzoni - und das war ein guter Griff. Er versteht es, das Epos bildgewaltig in Szene zu setzen. Man kommt als Leser schnell an im Haus Corrino, der mächtigsten Dynastie des bekannten Universums, denn es ist die Dynastie des Padischah-Imperators. Doch die gierigen Harkonnen setzen alles daran, das Machtgleichgewicht zu ihren Gunsten zu verschieben, und auch der mysteriöse Orden der Bene Gesserit könnte den Corrino gefährlich werden. Alle Daumen hoch! Band zwei folgt im August. *gss*





Women only! Immer mehr Unternehmen bieten Bewerbungstage nur für Frauen an. Diesem Beispiel folgt jetzt auch die S-Bahn Hannover. „Mit diesem Schritt

möchten wir im Besonderen Frauen die Möglichkeit bieten, spannende Einblicke in die vielfältigen Berufsfelder unseres Eisenbahnverkehrsbetriebes zu bekommen. Damit werden wir erstmalig in diesem Jahr und auch zukünftig den Zugang zu beruflichen Quereinstiegen für Frauen niedrigschwellig anbieten“, so Pressesprecherin Birgit Krämer. Die S-Bahn Hannover möchte insbesondere Frauen aufzeigen, wie wichtig ihre Rolle für die Mobilität der Zukunft sein kann - sei es in technischen Berufen, im Fahrdienst oder in der Verwaltung. Die Anmeldung für „Women only“ am 14. und 15. März ist noch bis zum 10. März per Mail an personal.sbh@sbahn-hannover.de möglich.

Damit hannoversche Unternehmen und Verwaltungen auch in Zukunft ihren Bedarf an gut ausgebildeten Arbeitskräften decken können, berichten wir auf den folgenden Seiten über weitere, interessante Ausbildungs-, Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Region Hannover mietet neue Räume für die BBS Anna-Siemsen

Die Regionsversammlung hat den Weg frei gemacht für einen wichtigen Schritt, die zuletzt knapp gewordenen Raumkapazitäten für die Berufsbildende Schule (BBS) Anna-Siemsen zu erweitern. Das Gremium hat dem Vorschlag der Regionsverwaltung, einen langfristigen Mietvertrag in der Siemensstraße 10 in der hannoverschen Südstadt abzuschließen, zugestimmt.

Die BBS Anna-Siemsen, die derzeit rund 1.247 Schülerinnen und Schüler in 69 Klassen in Berufsfeldern wie Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik unterrichtet, war zuletzt an ihrem Standort „Im Moore“ an ihre räumlichen Grenzen gestoßen. Ein Ausbau der dortigen Räumlichkeiten ist wegen denkmalgeschützter und baulicher Einschränkungen nicht möglich. Bildungsdezernent Ulf-Birger Franz betont:

„Insbesondere für die Pflege- und Erzieher*innenausbildung ist eine Erweiterung dringend erforderlich, um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden. Die Anmietung in der Siemensstraße bringt uns eine schnelle und bedarfsgerechte Lösung und eine echte Perspektive. Die Standorte sind auch logistisch gut angebunden und mit ÖPNV, Auto und Fahrrad gut miteinander verbunden. Wir haben in den neuen Räum-

lichkeiten trotz bestehenden Denkmalschutzes die Möglichkeit, die Räume nach den Anforderungen einer modernen BBS zu gestalten und bedarfsgerecht anzupassen. Das ist für alle Beteiligten eine sehr gute Lösung.“

Vermieterin der Immobilie nahe des Maschsees ist die AHK Grundbesitzgesellschaft mbH, ein Tochterunternehmen der Klosterklammer Hannover. Als Eigentümerin wird sie demnächst damit beginnen, die Räume zu renovieren und den Außenbereich nach den Bedürfnissen der BBS umzugestalten. Till Rathmann, Geschäftsführer der AHK Grundbesitz GmbH: „Wir investieren hierfür einen mittleren sechsstelligen Betrag“. Noch 2025 sollen die Arbeiten abgeschlossen und das Gebäude an die Schule übergeben worden sein, sodass spätestens ab dem Schuljahr 2026/2027 der Unterricht dort stattfinden kann. Der Mietvertrag wird auf 15 Jahre abgeschlossen, mit der Option auf eine Weiternutzung von fünf Jahren.



Der Mietvertrag ist unterschrieben: Klosterkammerdirektor Dr. Matthias Nagel, Till Rathmann, BBS-Schulleiterin Monika Höving-Gevers und Ulf-Birger Franz (Foto: Region Hannover/ Christoph Borsche)

Unser Auftrag: Soziale Sicherheit

Das Jobcenter Region Hannover sichert die Existenz von Menschen und unterstützt sie, eine berufliche Zukunft aufzubauen. Wer im Jobcenter arbeitet, braucht Fachwissen und besondere Fähigkeiten.

„Wir wollen Kolleginnen und Kollegen mit hoher sozialer Kompetenz, der Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung und einem Verständnis für komplexe Sachverhalte“, betont Ana Paula Büsse, Geschäftsführerin Jobcenter Region Hannover. Gemeinsam mit der Region Hannover bietet das Jobcenter ein dreijähriges duales Studium an, um künftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die Aufgaben vorzubereiten. Das Bachelor-Studium der Fachrichtung Verwaltungswissenschaft beginnt jedes Jahr zum 1. August.



Dann wird das Erlernete in der Praxis angewandt.

Nach dem Abschluss arbeiten die Absolventinnen und Absolventen an einem der zwanzig Jobcenter-Standorte in der Region Hannover. Sie werden von der Region Hannover in ein Beamtenverhältnis übernommen.

Diana Stein hat 2022 das Studium abgeschlossen. Als Sachbearbeiterin berät sie jetzt Menschen und berechnet, welche Geldleistungen ihnen zustehen. „Das Studium hat mich gut auf meine jetzige Tätigkeit vorbereitet“, erzählt sie. „Während der Praxiszeiten wurde ich sehr gut betreut, konnte das Erlernete umsetzen und wurde direkt in die tägliche Arbeit integriert.“

Das Studium dauert drei Jahre. Theorie und Praxis wechseln sich ab. Am Niedersächsischen Studieninstitut (NSI) in Hannover stehen Sozialwissenschaften, Wirtschaft, Recht und Verwaltung auf dem Stundenplan. Dreimal gehen die Studierenden in das Jobcenter sowie eine weitere Behörde.

Mehr Infos unter www.jobcenter-region-hannover.de/studium

ÜSTRA erhält Qualitätssiegel „TOP Ausbildung“ der IHK Hannover

Nach 2018 und 2021 ist die ÜSTRA Berufsausbildung erneut mit dem Qualitätssiegel „TOP Ausbildung“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Hannover ausgezeichnet worden. Die sogenannte Re-Zertifizierung wurde erfolgreich bestanden und am 17. Februar mit der Übergabe des Zertifikats bescheinigt. Denise Hain, ÜSTRA-Arbeitsdirektorin und Vorständin für Betrieb und Personal, nahm die Urkunde freudig entgegen: „Wir arbeiten hart, um die Fachkräfte von morgen zu gewinnen und auszubilden. Dabei ist es immer unser höchstes Ziel, die jungen Menschen zu übernehmen und langfristig an die ÜSTRA zu binden. Ein großes Dankeschön geht natürlich an unsere engagierten Ausbilderinnen und Ausbilder, die Tag für Tag dafür sorgen, dass die ÜSTRA ein toller Ausbildungsbetrieb ist. Das Qualitätssiegel bestätigt uns in unserer Arbeit und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Das Audit wirft einen gesamtheitlichen Blick auf den Ausbildungsprozess der Unternehmen – beginnend beim Recruiting bis hin zur betrieblichen Übernahme. Die Auditorinnen und Auditoren erhalten darüber hinaus einen Einblick in den Ausbildungsalltag der Auszubildenden aller Bereiche und verschaffen

sich dabei ein umfassendes Bild der Ausbildungsstrukturen und -prozesse. Bei der aktuellen Re-Zertifizierung wurde die ÜSTRA insbesondere für ihren kontinuierlichen Einsatz gelobt, die Nachwuchskräfte gezielt zu fördern und so bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. Von der betriebseigenen Ausbil-

dungswerkstatt für die technischen Berufe bis hin zur New Work-Umgebung der angehenden ITlerinnen und ITler finden die Azubis bei der ÜSTRA laut IHK Audit ein modernes und zukunftsorientiertes Ausbildungsumfeld, das ihnen einen gelungenen Start ins Berufsleben ermöglicht.

Die ÜSTRA bildet jährlich rund 40 Azubis in neun verschiedenen Berufen aus: Angehende Fachkräfte im Fahrbetrieb (FiF) sind die Nahverkehrsexperten von morgen – neben dem souveränen Umgang mit Stadtbahn oder Stadtbus lernen sie auch die Service- und Qualitätssicherungstätigkeiten im Unternehmen kennen. In der eigenen Ausbildungswerkstatt werden Elektronikerinnen und Elektroniker für Betriebstechnik sowie Mechatronikerinnen und Mechatroniker ausgebildet. Die angehenden Kfz-Mechatronikerinnen und –Mechatroniker lernen ihr Handwerk vor allem in der Buswerkstatt. Auch die Berufe Kaufleute für Büromanagement sowie Fachinformatiker beziehungsweise Fachinformatiker gehören zum ÜSTRA Ausbildungsangebot; ebenso wie die dualen Studiengänge „Wirtschaftsinformatik“, „Mechatronik“ und „Elektrotechnik und Informationstechnik“.



Gabriele Starke und Torsten Temmeyer von der IHK (li.) überreichen Klaus Gehring, ÜSTRA-Unternehmensbereichsleiter für Personal & Organisation, und Denise Hain, ÜSTRA-Arbeitsdirektorin und Vorständin für Betrieb und Personal (re.), das Qualitätssiegel „TOP Ausbildung“.

(Foto: Arp/ÜSTRA)

Mein Personal Trainer ist hier.

Mein Job gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de



Szene

Der Modern Soul Club spielt am 15.3. live im ASB Bahnhof Barsinghausen

Human Fortress verschieben ihre Album-VÖ (Foto: Tom Row)

MUSIK

Unser ehemaliger Mitarbeiter **Ulli Meißner** ist am 15.3. mit seiner Band **Modern Soul Club** im **ASB Bahnhof Barsinghausen** zu Gast. Die Band aus der Region Hannover ist erstmals in Barsinghausen zu erleben. Neben Songs von u.a. Bruno Mars, Prince, Jamiroquai, Michael Jackson und James Brown präsentiert das Sextett überraschende Entdeckungen und Neuinterpretationen. Auf der Bühne grooven die beiden Top-Leadsängerinnen **Daniela Laschinski** und **Stephanie Lehmann** neben **Jürgen Nick** (Schlagzeug), **Matthias Leh-**

mann (Bass), **Bent Ulrich** (Keyboard) und **Ulli Meißner** (Gitarre). Die Band freut sich besonders auf diesen Auftritt, da dieser coronabedingt zweimal ausfallen musste. Gas geben, Ulli! --- Die Melodic Metal-Band **Human Fortress** aus Hannover teilte uns mit, dass ihr neues Album „Stronghold“, das über **Massacre Records** erscheinen wird, ein wenig später kommen wird. Grund ist nicht die Band, sondern in diesem Fall das Label. Bei Massacre werden sich die Besitzverhältnisse ändern. Wer dort demnächst im Chefsessel sitzen wird, ist noch nicht klar. --- **Anca Graterol** und **Ossy Pfeiffer** waren zum Valentinstag im TV bei NDR Niedersachsen

als kleines Special zu sehen. Wer es verpasst hat, bekommt noch eine zweite Chance. Der Beitrag „Rock'n' Roll-Liebe aus Hannover“ findet sich jetzt noch in der NDR Mediathek. --- Das **RockHarz Festival** hat Anfang Februar die finale Bandwelle bekanntgegeben. Unterhalb der Teufelsmauer im Harz werden sich vom 2. bis 5.7. knapp 60 Bands auf den Bühnen die Mikros in die Hand geben. Absagen mussten leider **Flogging Molly**, da Sänger **Dave King** derzeit aus gesundheitlichen Gründen nicht auftreten kann. Der Rest des Billings ist allerdings ein absoluter Kracher. Sicherlich ein Grund, warum die Festivaltickets bereits seit längerem aus -

Das Mister Q wird zum Mister Quiz Neues Kino-Table-Quiz am Raschplatz

Ab dem 20. März wird das am Raschplatz 5 ansässige Restaurant „Mister Q“ zum neuen Ort für all- und halbwissende Kinofreunde. Der ausgewiesene Filmexperte und neue „Mister Quiz“ Dr. Siegfried Tesche bietet Filmfans und Cinema Nerds einen anregenden Abend mit vielen Fragen rund um eines der unterhaltsamsten Themen der Welt: Kinofilme.

Gastgeber und Veranstalter Chi Trung Khuu freut sich riesig auf die neue Quiz-Reihe, die ab März einmal im Monat stattfinden wird: „Kino und Raschplatz gehört für mich einfach zusammen. Wir werden diese Gemeinsamkeit weiter ausbauen.“ Ein Zwei-Gänge-Menü unter dem Motto „Fernost ganz nah“, zehn Fragerunden für zwei bis vier Personen und tolle Preise sorgen für spannende 70 bis 90 Minuten Unterhaltung und sowohl lukullischen als auch geistigen Genuss. „Mr. Quiz“ verspricht: „Viel Herzblut, Originalität, Emotionen und schöne, knifflige Fragen, damit für jede und jeden etwas dabei ist.“ Das Zwei-Gänge-Menü und den Eintritt kosten die Kinoratefreunde 29,50 Euro. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Dazu zählen: signierte Bücher, eine Flasche Wein, Kinofreikarten, ein Essensgutschein sowie ein zu verteidigender Wander-Pokal. jb

Quiz-Beginn: 19 Uhr, Einlass: 16 Uhr, Essen bis 18.45 Uhr. Die nächsten Termine: 24.4., 22.5. und dann immer am 3. Donnerstag im Monat. Reservierungen: www.misterq.de oder www.eventbrite.de





Katrin Helmerichs-Naujok mit Broke'n'Silence bei der Bandfactory 2024 (Foto: Ina Niemerg)



Sucht Publikum für sein Recording-Konzert: Kuersche (Foto: Kuersche.de)

verkauft sind. Ob es später noch einige Tagestickets geben wird, ist nicht ganz klar. --- Ambitionierte Newcomer-Acts aus allen Stilrichtungen der Populärmusik haben wieder die Chance, Know-how und Tipps für ihre Karriere von Profis aus dem Musikbusiness zu erhalten. Bei der **Bandfactory Niedersachsen** erfahren junge Musikerinnen und Musiker in individuellen Coachings unter anderem, was sie bei ihren Songs, bei ihrer Bühnenshow und bei der Selbstvermarktung optimieren könnten. Das Förderprogramm der **Landesarbeitsgemeinschaft Rock in Niedersachsen e. V.** findet vom 10. bis 11.5. im **MusikZentrum Hannover** statt. Bewerben können sich niedersächsische Musikacts bis zum 25.3. über ein Formular auf der Internetseite www.bandfactory-nds.de. --- Zum 30-jährigen

Jubiläum von **Kuersche** plant der Künstler ein Recording-Konzert in den **Peppermint Park Studios** auf dem EXPO-Gelände. Am 29.3. können Fans live mit dabei sein. Tickets sind streng limitiert, da der Aufnahme-raum des Studios nur begrenzt Platz bietet. Derzeit gibt es noch letzte Karten im Kuersche-Shop. Wer dabei sein will, sollte schnell sein. Die Aufnahmen werden später als Vinyl und CD veröffentlicht. --- Die hannoversche Band **MACCLESFIELD** aus den **E.m.E. Studios** startet mal wieder für eine **ESC (Eurovision Song Contest)** Teilnahme durch! Diesmal haben sie es in **San Marino** bei dem dortigen Vorentscheid, **Una Voce per San Marino**, bereits in das Semifinale geschafft. Die Band war am 25.1. vor Ort und konnte die Jury im Viertelfinale mit einer guten Performance auf

Antrieb überzeugen. Zum Halbfinale ging es am 14.2. und das Grand Final wird am 8.3. stattfinden. Eins von den beiden Viertelfinalbeitragsvideos ist auf dem E.m.E. Studios YouTube-Kanal zu finden. Außerdem ist das neue Vinyl-Album der Band endlich fertig gemastert, und das Cover ist ebenfalls designed. Es wird also bald erscheinen! --- Großartige News: Die **Donots** werden beim diesjährigen **Fährmannsfest** mit dabei sein. Am Freitag (1.8.) rocken sie die Musikbühne. Für dem Samstag stehen bis jetzt folgende Bands fest: **Dritte Wahl, Slime, Adam Angst** und ganz frisch **The Iron Roses**. Am Sonntag spielen **Diva Heaven**. Dazu kommen natürlich noch viele weitere Attraktionen, Künstler, Bands und Angebote. Das volle Programm und natürlich Tickets für Freitag und Samstag gibt

PROGRAMM MÄRZ IM MUSIK KIOSK AM KRÖPCKE

03.03. – 09.03.
18:30

WOMEN* IN MUSIC ZU GAST IM MUSIK KIOSK
Konzerte, Workshops, Talks, Bingo & Get-together

11.03. & 25.03.
17:00

SOUNDCHECK 0511 - LIVE Der UNESCO City of Music Hannover
Podcast mit Anca & Ossy / Heinz Rudolf Kunze

17.03.
19:00

LAVENDER SESSION
Jamsession



Alle Angebote sind kostenfrei.



weitere Informationen
und Programm

hannover.de/cityofmusic

10 JAHRE
City of Music
HANNOVER





Szene

Schaffen es Macclesfield zum Eurovision Song Contest?

es hier: www.faehermannsfest.de. Der Sonntag ist wie immer eintrittsfrei. --- Das ursprünglich 1989 erschienene Debütalbum von **Thunderhead** „Behind the Eight-Ball“ wurde ja bereits neu bearbeitet und über diverse Streamingdienste neu veröffentlicht. Das war für Fans der Kultband aus Hannover schon mal eine große Sache. Nun ist auch das zweite, zuerst 1990 veröffentlichte Werk „Busted at the Border“ überall als Stream zu finden. Hier hat **Alex Scotti**, der ehemalige Thunderhead-Drummer, noch mehr Arbeit investiert. Weil die

Band seinerzeit mit dem Sound des Albums so unzufrieden war, wurde es komplett neu gemischt und gemastert. Hört mal rein - es lohnt sich! Das dritte Album „Crime Pays“ soll auch noch folgen, und die Wünsche nach einem physischen Release werden immer lauter. Laut **Henny Wolter**, dem ehemaligen Gitarristen von Thunderhead, sind in Zukunft tatsächlich Veröffentlichungen der drei Alben auf CD und Vinyl geplant. Großartig! Wir bleiben dran. --- Dass Hannover in diesem Jahr den Titel **10 Jahre UNESCO City of Music** mit vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen feiert,

dürfte sich mittlerweile herumgesprochen haben. **Radio Hannover** gibt der lokalen Musikszene zum Jubiläum jetzt noch mehr Raum im Programm. Gemeinsam mit dem Kultbüro der Landeshauptstadt Hannover und Sennheiser als Sponsor startet der Sender das neue, exklusive Talk-Format **SoundCheck 0511**. Der Podcast gibt lokalen Künstlerinnen und Künstlern sowie Musikschaffenden eine Bühne. Sie erzählen ihre persönlichen Geschichten, sprechen über ihre Inspiration und ihre Verbindung zur Stadt. „Ich freue mich sehr, dass wir der Musikszene Hannovers jetzt eine neue



Knaller-Neuzugang beim Fährmannsfest: Donots (Foto: Danny Koetter)



präsentiert:

Der maga-Mucker-Markt

Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Bandgesuchen im Heft diese Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik-Meldungen findet Ihr die Rubrik „Der maga-Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftritts-möglichkeiten oder Proben-räumen veröffentlichen.

Hier die aktuellen Gesuche:

FRANCIS hat es satt, immer alleine zu spielen. Deshalb sucht er interessierte Mucker zwecks Gründung einer Band. Musikrichtung noch offen. Handicap: Nur Samstags Zeit zum Üben! Tel: +4915251315954. --- Mitglied werden bei **Canto Concertando!** Unser Herz schlägt im Takt der Musik. Derzeit sind wir zwölf leidenschaftliche Sängerinnen mit Stammsitz in der Michaeliskirche und suchen weitere, konzerterfahrene Chorsängerinnen und Chorsänger, um die Magie der Musik mit uns weiter zu tragen. Dreimal pro Monat finden die Chorproben statt, mittwochs von 19 bis 21 Uhr im Großen Saal im Gemeindehaus in der Pfarrstraße 72, bis Ende März freitags ab 18.30 Uhr vierzehntägig, wegen Winterkirche nach Ostern wieder mittwochs. Mehr Infos bei Christian Gläsker: c.glaesker@dearagon.de (mobil / WhatsApp: 0178-2330140). --- Wir (Git., B., keyb.) suchen einen netten und zuverlässigen **Schlagzeuger**. Wir bieten ein fast zweistündiges Repertoire selbstgemachter melodioser Rocksongs in Richtung Prog-Rock im Stil der 70er/80er Jahre mit Anleihen bei



Im Musik Kiosk am Kröpcke wird das neue Talk-Format „SoundCheck 0511“ aufgezeichnet
(Foto: Rabea Schmitz)

Plattform und einen neuen Sendeplatz gleichermaßen bieten können“, so Radio Hannover-Programmdirektor **Björn Stack** zum Start des neuen Formats. **Eva Bender**, Bildungs- und Kulturdezernentin der Landeshauptstadt, sagt: „Die Vielfalt unserer Musikstadt wollen wir im Jubiläumsjahr einmal mehr zeigen und SoundCheck 0511 ist ein tolles Format dafür. Wir laden alle herzlich ein, bei einer Aufnahme im Musik Kiosk live dabei zu sein“. Die Aufzeichnung findet jeden zweiten Dienstag im **Musik Kiosk am Kröpcke** statt. Am 11.3. sind **Anca & Ossy** zu Gast, am 25.3. **Heinz Rudolf Kunze!** Gesendet wird

der Podcast dann an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 21 Uhr auf 100,0 - und ist auch auf allen gängigen Audio-Plattformen abrufbar.

GASTRO & BIZ

Er ist vielleicht der bekannteste von Hannovers zahlreichen Kiosken: Vor 40 Jahren übernahmen **Hans-Jürgen** und **Ilze Rodewald** den **Kiosk am Kröpcke** von Hannovers Kiosk-Urgestein (und Lotto-König) **Hendrian Walter**. Im Zuge der Kröpcke-Umge-

Bernd Rodewald vom Shakespeare gratuliert seiner Mutter Ilze zum Kiosk-Jubiläum am Kröpcke

staltung 2009 wurde er nach einer spektakulären Rettungsaktion samt Unterschriftenkampagne an den jetzigen Standort neben dem Mövenpick-Café umgesetzt. Die mittlerweile 79-jährige Ilze steht auch heute noch fast täglich hinter dem Tresen, teilt sich die Schichten aber inzwischen mit ihrem Sohn **Björn**. 1985 waren noch Zeitschriften und Süßigkeiten die Umsatzbringer – heute steht der Serviceaspekt im Vordergrund: Ilze weiß, wie die vielen Stammkunden ihren Kaffee mögen, legt Zeitschriften zurück und führt ein auf kleinstem Raum geradezu unglaubliches Sortiment an Tabakwaren, Getränken,

allen Bands, mit denen wir so groß geworden sind (Camel, Pink Floyd, Genesis, Jane, Marillion, Wishbone Ash u.s.w.) und Einflüssen heutiger Bands wie Arena, The Pineapple Thief, IQ u.a. Übungsraum (Alleinnutzung 24/7) in Misburg/Anderten vorhanden. Näheres unter 0175-5179727 (Hartmut) oder 0175-8059572 (Rainer) --- Der gemischte **Chor KroSecco** sucht Verstärkung in den Männerstimmen Tenor und Bass. Wir haben den besten Chorleiter und proben am Donnerstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr im Stadtteilzentrum KroKuS in Bemerode. Weitere Infos auf unserer Homepage/ Facebook/ Instagram. Am besten vorher kurz anmelden und dann zur Schnupperprobe vorbeikommen – wir freuen uns auf dich! --- Ambitionierter **Kammerchor** aus Limmer und ein größerer **Chor (Kantorei)** mit vielen Auftrittsmöglichkeiten in der Nordstadt und Hainholz suchen ab sofort Tenöre und Bässe zur Verstärkung! Ihr solltet bereits Chorerfahrungen mitbringen und neben den Konzerten auch an Auftritten in evang. Gottesdiensten mitwirken. Die Proben, dienstags (Kantorei) oder donnerstags (Kammerchor) ab 19.30 Uhr, sind kostenlos. Wir freuen uns auf euch! Infos unter kantorin-mw@gmx.de. --- Der **Shantychor StörteBäcker** sucht weitere Sänger und Musiker*-

innen. Die Proben finden im Gemeindezentrum der St. Paulus Kirche in Langenhagen statt, jeweils dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr. Weitere Infos unter Tel. 0151-50 67 22 74 bzw. harald-luther@t-online.de. --- **Basement Funk Unit** sucht **Saxophonisten:in**. Besetzung (Ü 50): Voc, Sax, Git, Keyb, Bass, Dr. Genre: Funk, Soul, Jazz. Programm: u.a. M. Gaye, Jamiroquai, B. Withers, Mezzoforte. Anspruch: ambitionierte Hobbymusik. Proben: einmal wöchentlich 19 Uhr. Kontakt: philipp_kahl@web.de/ Tel. (0 51 38) 709 96 41. --- **Coro Hispano e.V.: Quieres cantar en español?** Im Coro Hispano, dem spanischsprachigen Chor in Hannover, freuen wir uns über neue Stimmen, besonders im Tenor, Bass und Sopran. Du hast Spaß an spanischer und lateinamerikanischer Musik? Dann bist Du bei uns genau richtig und herzlich willkommen. Wir proben wöchentlich montags von 19.15 bis 21.30 Uhr im Katholischen Internationalen Zentrum, Marschnerstr. 34. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: www.corohispano.de.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de



Nimmt seinen Hut: der Pizza Hut am Raschplatz
(hier ein Archiv-Foto aus dem Jahr 2016 zum damals 20-jährigen Jubiläum)

Spendabel: die radio ffn-Experten Gerd Kespohl (li.) und Uli Kniep (re.) mit Pavillon-Geschäftsführerin Justin Hahn

Kaugummis und vielem mehr. Das Wichtigste jedoch ist: „Es macht mir nach wie vor viel Freude, hier zu sein“, sagt Ilze. --- Und wieder erwischt es ein Gastro-Institution Hannover. In zwei Monaten ist Schluss für den **Pizza Hut** am Raschplatz. „Schweren Herzens und mit zwei weinenden Augen sehen wir uns leider gezwungen, unser Restaurant Ende April endgültig zu schließen“, so Geschäftsführerin **Sabine Romotzki**. Zur Begründung heißt es, das schwierige Umfeld am Raschplatz, mit dem nach wie vor schwächelnden Kino- und Partygeschäft, der Rückkehr der Trinker- und Drogenszene sowie der hohen Leerstandsquote in den benachbarten Flächen, hätten zu einem massiven Gästerückgang im Jahr 2024 geführt, der einen wirtschaftlichen Betrieb des Restaurants unmöglich mache. „Leider war der Vermieter unserer Restaurantfläche - trotz der Gesamtumstände - nicht bereit, uns entgegenzukommen, sodass wir unseren Ende April endenden Mietvertrag bedauerlicherweise nicht verlängern konnten.“ Laut Familie Romotzki sind die Mitarbeitenden über die Pläne zur Schließung informiert worden. Ziel sei es, alle nahtlos in Anschlussbeschäftigungen zu vermitteln. Die Gespräche diesbezüglich laufen derzeit. Interessierte Gastronomen dürfen sich bei ihr aber jederzeit gerne melden, wenn sie Interesse an der Übernahme von Personal haben.

„Wir möchten an dieser Stelle unseren langjährigen und treuen Mitarbeitenden danken, die es über die letzten 25 Jahre geschafft haben, jede Herausforderung zu bewältigen und unseren Gästen an jedem Tag des Jahres ein ausgezeichnetes Besuchserlebnis ermöglicht haben. Wir hätten diese Erfolgsgeschichte gerne weitergeschrieben, leider sind uns aber die Hände gebunden. Ein ganz herzlicher und aufrichtiger Dank gebührt natürlich auch unseren tollen Gästen. Es war schön mit Ihnen, wir werden Sie vermissen“, erklärt Sabine Romotzki. Gutscheine sind noch bis Ostern einlösbar. Als letzter Öffnungs-/ Verkaufstag wird unter Vorbehalt der 27.4. genannt. Übrigens: Der Name der weltweit agierenden US-Kette hat mit einem Hut nix zu tun, der allererste Pizza Hut eröffnete 1958 in Kansas in einer kleinen, unscheinbaren Hütte (englisch: hut). --- **Manuel Mauritz** stellt sich einer neuen Herausforderung. Zum Jahresbeginn hat der Fachmann für System-Gastronomie, IHK-Barmixer und Barmanager die **Lieblings-Bar** am Herrenhäuser Markt verlassen und arbeitet jetzt als Trainee im Vertrieb für Gastronomie und GFGH bei der **Brauerei Gebr. Maisel**. Perspektivisch soll er sich um die norddeutschen Kunden der Bayreuther Brauerei kümmern.

STADT KULTOUR

Einmal im Jahr treffen sich ehemalige Mitarbeiter von **radio ffn** zum In-Erinnerungen-Schwelgen im **Pavillon** am Raschplatz. Diesmal kamen rund 40 zum Ehemaligertreffen. Und es wurde auch wieder für den Kulturbetrieb gespendet. 200 Euro überreichten **Gerd Kespohl** und **Uli Kniep** an Pavillon-Geschäftsführerin **Justin Hahn**. Exen-Gruß! --- **Jana Luna** und **Jango Erhardo** hatten mit dem **R(h)apso-die & Comedy Deister Kleinkunst-festival** vor vier Jahren eine großartige Idee, die den Nerv des Publikums getroffen hat. Die letzten Veranstaltungen waren immer ausverkauft und wer Interesse hat, am 27.4. bei der vierten Ausgabe mit dabei zu sein, der sollte sich eiligst Tickets besorgen. Der Vorverkauf startet am 28.2., Veranstalter ist seit diesem Jahr übrigens der neu gegründete Verein **Kunst am Deister e.V.** Erlebt eine Radtour durch die blühende Natur, gespickt mit kulturellen Highlights! Unter dem Motto „Festival der Wortakrobatik“ erwarten Euch auf fünf Bühnen entlang einer malerischen 13 km langen Route stündlich Kunst-, Comedy-, Musik-, Artistik- und Kabarett-Events. Freut Euch auf einen bunten Tag mit einzigartigen Künstlerinnen und Künstlern und tollen Überber-



Jana Luna und Jango Erhardo träumen vom R(h)apsodie & Comedy Festival

schungen. Mit dabei sind folgende Künstlerinnen und Künstler: **Marie Diot, Janssen & Grimm, Michael Krebs, Backstage on Stage, sowie Clowns & Komödianten.** Mehr Infos und Tickets gibt es hier: www.deisterkleinkunstfestival.de. ---

Finanzielle Unterstützung für den Förderverein der **Gedenkstätte Ahlem:** Die Sparkasse fördert die Dauerausstellung in der **Gedenkstätte Ahlem** mit einer zweckgebundenen Zuwendung in Höhe von 300.000 Euro. Das Geld dient der Erneuerung und

Weiterentwicklung der Medientechnik sowie einem neuen Element der Ausstellung zur Entwicklung des Rechtsextremismus nach 1945. Am 13.2. haben Regionspräsident **Steffen Krach** und **Hauke Jagau** (Vorsitzender des Fördervereins der

Gedenkstätte Ahlem), den Förderbescheid von **Volker Alt** (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover) zur Freude von Gedenkstätten-Leiterin **Stefanie Burmeister** vor Ort entgegengenommen. Regionspräsident Steffen Krach ist dankbar für die



Szene

Spende der Sparkasse Hannover für die Gedenkstätte Ahlem: Steffen Krach, Hauke Jagau, Stefanie Burmeister und Volker Alt (Foto: Frauke Bittner, Region Hannover)

VONOVIA AWARD FÜR FOTOGRAFIE Fotoserien zum universellen Thema Zuhause

ZUHAUSE ist das große, verbindende Thema der mit dem VONOVIA AWARD FÜR FOTOGRAFIE ausgezeichneten Fotografen und Fotografinnen, die vom 16. März bis zum 10. April in der Marktkirche in Hannover und im öffentlichen Raum zu sehen sind.

In ihren Arbeiten werfen sie vielfältige Perspektiven auf das universelle Thema. Ihre Fotografien greifen Aspekte von Geborgenheit und Hoffnung ebenso auf wie Darstellungen von Fragilität und Verlust. Sie wagen mutige Blicke auf den Neubeginn und das Ende des Lebens. Der Award wird bereits zum siebten Mal verliehen, erstmals wird mit dieser Ausgabe der öffentliche Raum sowie eine Kirche bespielt, was den existenziellen Fragen, die die Fotoarbeiten thematisieren, einen besonders eindrucksvollen Rahmen verleiht. Mit Arbeiten von Jakob Eckstein, Sibylle Fendt, Christian Heymann, Natalia Kepesz, Klara Meinhardt und Marlene Pfau. Die Ausstellung wird kuratiert von Dr. Reinhard Spieler, Direktor des Sprengel Museums und ist eine Kooperation des Sprengel Museums, der Marktkirche Hannover und des VONOVIA AWARD FÜR FOTOGRAFIE. Besucher können während der Ausstellung einen Publikumspreis in Höhe von 8.000 Euro an eine Fotoserie vergeben. Der Besuch ist kostenlos. *gss*

Eröffnung: Sonntag, 16. März 2025, 16 Uhr in der Marktkirche mit musikalischer Begleitung durch das Stegreif Orchester und einem Künstlergespräch mit Sibylle Fendt, Dr. Reinhard Spieler und Marc Blessing
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18, Sa 10-17, So 9.30-18 Uhr
Mehr Informationen und Bilder finden sich hier: award.vonovia.de



Foto aus der Serie „Traditional Wives“ von Marlene Pfau (Foto: Marlene Pfau)



Szene

Hanne Bangert, Geschäftsführerin beim Landesverband Soziokultur (re.), begrüßt Susanne Müller-Jantsch als neue Kulturberaterin

In Bielefeld wurde die Ausstellung „The Mystery of Banksy“ verlängert, bis zum 6.4. (Foto: Dominik Grub)

Unterstützung seitens der Sparkasse Hannover und des Fördervereins. „Der Gedenkstätte Ahlem kommt eine bundesweit einmalige historische Bedeutung zu. In absehbarer Zukunft wird es keine Zeitzeug*innen mehr geben, die uns über dieses Kapitel der deutschen Geschichte aufklären können. Angesichts der zunehmenden antidemokratischen Strömungen in Deutschland wird es immer wichtiger, eine zeitgemäße Erinnerungsarbeit zu leisten. Wir weiten unser pädagogisches Angebot daher konsequent aus und arbeiten aktuell mit Hochdruck an der Entwicklung von altersgerechten Bildungsformaten für Grundschulen.“ Seit 2014 ist die Gedenkstätte Ahlem

der zentrale Erinnerungs- und Lernort zur Geschichte des Nationalsozialismus und der Verfolgung jüdischer Menschen in der Region Hannover wie auch der beruflichen Ausbildung junger Menschen in der einstigen Israelitischen Gartenbauschule. „Wir sind überzeugt, dass wir aus unserer Geschichte nur lernen können, wenn sie anschaulich, verständlich und zielgruppengerecht präsentiert wird. Das gilt insbesondere für den zentralen Lern- und Gedenkort in unserer Region mit seiner wechselvollen Geschichte, von der nur noch wenige Zeitzeugen berichten können. Darum fördern wir die multimediale Präsentation in der Gedenkstätte Ahlem“, sagt Volker Alt, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover. --- Der Landesverband Soziokultur Niedersachsen berät alle Non-Profit-Kulturträger bei Fragen zu Veranstaltungsmanagement, Projektentwicklung, Organisationsberatung, Coaching und Supervision, Antrags- und Finanzberatung. Am 3.2. hat Susanne Müller-Jantsch dort als Beraterin angefangen. Sie hat Kulturpädagogik studiert und dann in verschiedenen kulturellen Einrichtungen gearbeitet, davon mehr als zwei Jahrzehnte im Kulturzentrum Pavillon. Sie beschäftigt besonders die Frage, wie in Zeiten knapper Kassen sowohl neue Initiativen als auch der geschaffene Bestand gesichert werden können. Dazu kann die Beratung ein Stück weit beitragen. Susanne Müller-Jantsch arbeitet mit einer halben

Stelle für den Verband. Die fünf Kulturberaterinnen und Kulturberater des Landesverbands Soziokultur arbeiten jeweils mit 20 Wochenstunden in ganz Niedersachsen quer durch alle Sparten. Alle in einer Region und so wie es gebraucht wird. --- Die Blockbuster-Ausstellung **The Mystery of Banksy – A Genius Mind** begeisterte von Oktober 2023 bis Februar 2024 ganz Hannover. Rund 110.000 Besucher strömten damals in die Ausstellung im aufhof. Mitte November 2024 hatte die Schau um den geheimnisumwitterten Graffiti-Künstler aus Bristol erstmalig in **Bielefeld** eröffnet, ebenfalls in einem ehemaligen Warenhaus, dem Karstadt in der Bahnhofstraße 15-17. Im 1. Untergeschoss werden von **COFO Entertainment**, dem Produzenten und Veranstalter, seitdem mehr als 200 Werke des gefeierten Street-Art-Superstars gezeigt: Graffiti, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen und Drucke. Mit so großem Erfolg, dass die Schau jetzt bis zum 6.4. verlängert wurde! Wer die Ausstellung in Hannover besucht hat, wird vieles wiedererkennen, aber auch Neues entdecken. Tickets können unter www.mystery-banksy.com erworben werden. Im Preis inbegriffen ist eine umfangreiche und informative Multimedia-Führung, die die Besucher ganz einfach auf ihren Smartphones abrufen können. Geöffnet ist Mo. bis Sa. von 10.00 bis 20.00, So. und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Das Original seit 1983:
Nur in der Calenberger Straße!



Preissenkung:
Bio-Nilgiri TGFP
feinwürziger Tee aus Südsindiens Hochland
18,- € / 500 g
33,- € / 1 kg

www.tee-blatt.de
Calenberger Str. 15 · 30169 Hannover
Tel. 71 62 35 · mail@tee-blatt.de

Montag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr

HAZ

NP

HEUTE LOSLEGEN, WEIL MORGEN ZÄHLT.

Mit dem **Vorsorge**Angebot von HAZ und NP entscheiden Sie heute, was in Zukunft für Sie und Ihre Liebsten wichtig ist.

- ✓ Persönlicher VorsorgeOrdner
- ✓ Live-Expertenvorträge 
- ✓ Eigener Zugang zum Online-Portal



Klicken
und bestellen!

Ab **99€**

inkl. MwSt.



Jetzt bestellen auf vorsorge.haz.de oder unter **0511/518 4244** (Mo.-Fr. 9-15 Uhr)

Hier gibt's die magaScene!

„Wo bekomme ich eigentlich eine Printausgabe der magaScene?“, diese Frage wird uns häufiger gestellt. Bei rund 500 Auslagestellen im Stadtgebiet und den Stadtteilen verliert man schnell den Überblick, daher geben wir Euch an dieser Stelle Orientierung und nennen Euch einige Orte, an denen Ihr die magaScene kostenlos abgreifen könnt. **Diesmal besuchen wir Linden.**



Apollo Kino (Limmerstr. 50)

Bioladen Linden (Limmerstr. 55)

Biologisch (Stephanusstr. 10-12)

Bürgeramt Linden (Lindener Marktplatz 1)

Café K. (Egestorffstr. 18)

Café Kaffka (Pfarrlandplatz 6)

Das Ei (Selmastr. 9)

Debakel (Limmerstr. 92)

Der Nachbarin Café (Zur Bettfedernfabrik 3)

Fischers (Limmerstr. 49)

Frosch (Franz-Nause-Str. 3)

Getränkekult Linden (Lichtenbergplatz 7)

Havana (Elisenstr. 27)

Izarro (Ahlemer Str. 5)

Jazz Club (Am Lindener Berge 38)

Kulturpalast Linden (Deisterstr. 24)

Lindener Buchhandlung (Limmerstr. 43)

Medienhaus Hannover (Schwarzer Bär 6)

Mulembe Café (Harenberger Str. 3)

Music Corner (Bethlehemplatz 6)

O'Atlantico (Kötnerholzweg 6)

Ohrwurm CDs (Deisterstr. 32)

Rias Baixas II (Plaza de Roslalia 2)

Rockers Records (Weckenstr. 1)

Stadtbücherei Linden (Lindener Marktplatz 1)

TAK (Am Küchengarten 3-5)

The Harp (Schwarzer Bär 1)

Ihr wollt die magaScene lieber monatlich aus Eurem Briefkasten fischen? Das Jahresabo gibt es zum Preis von 30 Euro für 12 Ausgaben. Mehr zur Abwicklung auf Seite 3 im Impressum!

WOLLE SCHOLLE





HANNOVER CONCERTS

Alle Shows und Tickets unter:
www.hannover-concerts.de



04
APR
25

NINO DE ANGELO
KUPPELSAAL (HCC)
Irgendwann im Leben



15
MAY
25

GHOST
ZAG ARENA
World Tour



17
JUL
25

NICO SANTOS
GILDE PARKBÜHNE
Live in Hannover



13
MAR
25

LENA & LINUS
CAPITOL
Wir verglühen Tour



05
APR
25

THUNDERMOTHER
CAPITOL
Support: Cobra Spell, Vulvarine



17
MAY
25

EISBRECHER
SWISS LIFE HALL
Special Guest: Heldmaschine



09
AUG
25

SANTANA
ZAG ARENA
Oneness Tour



17
MAR
25

LEONY
CAPITOL
Old School Love Tour



11
APR
25

TOCOTRONIC
CAPITOL
Golden Years Tour



29
MAY
25

HANNOVER OLÉ
GILDE PARKBÜHNE
Die größte Mallorca Party-Tour der Welt



23
AUG
25

IRIE RÉVOLTÉS
GILDE PARKBÜHNE
Irieunion



20
MAR
25

LENNY KRAVITZ
ZAG ARENA
Blue Electric Light Tour



AB
15
APR
25

GREASE
THEATER AM AEGI
Das Hit-Musical



03
JUN
25

KORN
ZAG ARENA
Live in Hannover



23
AUG
25

MARTIN GARRIX
EXPO PLAZA
Live in Hannover



29
MAR
25

JORIS
CAPITOL
Zu viel Retro Tour



24
APR
25

MIKE + THE MECHANICS
SWISS LIFE HALL
Looking Back - Living The Years



10
JUN
25

SLIPKNOT
EXPO PLAZA
Open Airs



28
AUG
25

CRO
EXPO PLAZA
Cronicles Open Air



01
APR
25

ONLY THE POETS
CAPITOL
Europe 2025



08
MAY
25

TEAM SCHEISSE
CAPITOL
Live in Hannover



14
JUN
25

CHRISTIAN STEIFFEN
GILDE PARKBÜHNE
Ich komme! Open Air | Plus Support



08
SEP
25

SABATON
ZAG ARENA
The Legendary Tour



03
APR
25

THE DIRE STRAITS EXPERIENCE
CAPITOL
Shiver In The Dark World Tour



10
MAY
25

THE HARLEM GLOBETROTTERS
SWISS LIFE HALL
2025 World Tour



11
JUL
25

DREAM THEATER
GILDE PARKBÜHNE
40th Anniversary Tour



16
APR
26

ALEX CHRISTENSEN & THE BERLIN ORCHESTRA
SWISS LIFE HALL

OSTER TANZ TAGE 2025

13.–21.04.2025

STAATSBALLETT
HANNOVER